Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 40.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

29. Jahrgang | Donnerstag, 21. März 2024 | Kalenderwoche 12

VON POLL IMMOBILIEN
Haus gesucht?
Beispielfoto
Wir beraten Sie gerne!
06172 – 680 980
bad.homburg@von-poll.com

Strahlende Gesichter gibt es bei der Sportlerehrung für das Kalenderjahr 2023 nicht nur bei den erfolgreichen Athletinnen aus der Abteilung Rhythmische Sportgymnastik des TV Seulberg. *Foto: gw*

Klein
feinköstlich seit 1926
www.metzgerei.de

Reinhardtshof
Einkaufen direkt auf dem Bauernhof
Kaufen Sie Ihr Ei dort wo es gelegt wird
Tagesfrisch, hofeigenes Futter, viel Platz & Freilauf, hier schmecken Sie unsere Qualität
Familie Reinhardt
Ober-Erlenbacher Str. 100 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007 2291 · www.reinhardt-hof.de
Öffnungszeiten Hofladen: Di-Sa 09:00-13:00 Uhr & Di-Fr 14:30-18:00 Uhr
Im Juni & Juli auch montags geöffnet

Sport bekommt immer höheren Stellenwert

Von Gerhard Strohmann

Friedrichsdorf. Im vollbesetzten großen Saal im Forum in Köppern hat vergangenen Sonntag die Sportlerehrung der Stadt für das Kalenderjahr 2023 stattgefunden. Mit 247 ausgezeichneten Athleten gab es eine deutliche Steigerung im Vergleich zu den Jahren zuvor. Denn 2021 waren es an gleicher Stelle lediglich 95 Personen gewesen und 2022 immerhin 144, die die Bedingungen für eine Ehrung erfüllt hatten.

Bei der Sportlerehrung der Stadt im Forum Köppern am vergangenen Wochenende fiel auf, dass im Jahr 2023 deutlich mehr Sportler geehrt werden konnten als in den Jahren zuvor. 247 Sportler waren es 2023 gewesen, in 2022 waren es 144 und in 2021 95. Dies lag sicher auch an der großen Zahl an Mannschaften aus den vier Stadtteilen, die im zurückliegenden Jahr Meisterschaften und Aufstiege gefeiert haben. Sehr zu Freude von Bürgermeister Lars Keitel: „Über unser Vereinsförderprogramm, die Pflege der Sportanlagen und Unterstützung bei der Bezahlung der Trainer und Übungsleiter nehmen wir erhebliche Mittel in die Hand, denn der Sport ist gerade in dieser Zeit enorm wichtig“, berichtete das Stadtoberhaupt von einem stattlichen sechsstelligen Betrag, der den Mitgliedern der Clubs Jahr für Jahr zugutekommt.

Auch diesmal konnten nicht alle Nominierten persönlich erscheinen, weil sie zeitgleich zu Wettkämpfen antreten mussten. Wie etwa die Badminton-Mannschaft des BV Friedrichsdorf, die in die Hessenliga aufgestiegen war, oder die Abteilung Pickleball des TV Burgholzhausen, die zeitgleich am Wochenende in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf ihr viertes internationales Turnier mit rund 200 Teilnehmern ausgerichtet hat. Diejenigen, die mit ihren Familienmitgliedern ins Forum gekommen waren, erlebten knapp 90 Minuten lang eine kurzweilige Unterhaltung. Jonas Steinert, Chef des Sport- und Kulturamtes der Stadt, stellte dabei alle Athleten mit einer Powerpoint-Präsentation in Wort und Bild vor. Dass die mit einer der neuen Tassen mit Friedrichsdorfer Logo und Urkunde ausgezeichneten Athleten etwas über ihre jeweiligen Sportarten berichten konnten, war eine sinnvolle Bereicherung dieser Traditionsveranstaltung. Die deutschen Titelträger und Weltmeister erhielten darüber hinaus noch Einkaufsgutscheine. Für das Rahmenprogramm zeichneten die „Zumba Kids“ vom TV Burgholzhausen sowie die „Sellwich Stompers“ des TV Seulberg mit tänzerischen Auftritten verantwortlich. Im Rahmen der Auszeichnungsfeier ist mehrfach auf den „Tag des Sports“ hingewiesen worden, der am 23. Juni von den Vereinen im Sportpark organisiert wird und bei dem die Clubs Werbung in eigener Sache machen können.

scheller
Farbe · Tapete · Boden · Werkzeug
Lust auf Farbe?
Die aktuellen Trendfarben gibts bei uns.
Massenheimer Weg 8
61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 / 9254 - 0
www.farben-scheller.de

AUDI · VW · SEAT · SKODA
JAHRES-INSPEKTION (zzgl. Teile) 85,– €
oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (06172) 9533-33 · info@oettinger.de
TUNING SERVICE INSPEKTION REPARATUR

Alle geehrten Sportler auf einen Blick

Friedrichsdorf (gw). Die Übersicht über die erfolgreichsten Sportler aus Friedrichsdorf im Kalenderjahr 2023, die zum Teil für auswärtige Vereine an den Start gegangen sind: HTG Bad Homburg, Abt. Rope Skipping: Johannes Kowalski, Hannah Dutschke, Ella Edel, Anastasia Ananina, Zoé Fee Veidt, Anna Heß und Madita Fleischer.
Tennis-Club Bad Homburg: Emilia Brune.
LSC Bad Nauheim, Abt. Eiskunstlaufen: Cori Vicinus.
TTV Burgholzhausen-Köppern: Coen Vicinus.
TV 1893 Burgholzhausen, Abt. Leichtathletik: Sara Kuchta, Jörg Szameit und Günter Metz.
TV 1893 Burgholzhausen, Abt. Pickleball: Matthias Naas, Martin Heger, David Gebauer und Günter Zähringer.
Spiridon Frankfurt: Katrin Ohme.
TGS Vorwärts Frankfurt, Abt. Rollsport: Thea Cäcile Baysal.
Badmintonverein Friedrichsdorf: Oliver John Krück, Om Paranjape, Arya Dev, Vittagondanakoppad und Monika Krück.

(Fortsetzung auf Seite 4)

FORTSETZUNG SEITE 6 + 7
#HG-EI-Catcher
GEWINNSPIEL
seit 1984
LOUISEN ARKADEN
Mode, Düfte, Genüsse - Frühling 2024

Bei uns werden Gartenträume wahr!
BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 6172 - 31716 · www.baumschule-peselmann.de

STADTWERKE BAD HOMBURG VOR DER HÖHE
MEINE ENERGIE – NATÜRLICH VON HIER
www.stadtwerke-bad-homburg.de

Alles bereit für die Gartensaison?
Mauk GARTENWELT
Schopflavendel
Lavandula stoechas, buschig wachsend, 19 cm Stück
~~11.99~~ 9.99
Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. – Fr.: 9 – 19 Uhr
Sa.: 9 – 18 Uhr
So.: 11 – 16 Uhr*
www.mauk-gartenwelt.de
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen. *An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Kaiserliche Appartements“, Dauerausstellung im Königsflügel, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr
„Medizinische Versorgung in Gonzenheim – heute und damals“, Sonderausstellung im Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien), Anmeldung auch wochentags bei Heinz Humpert unter 06172-450134
„Schulausstellung“, Dauerausstellung im Museum der Heimatstube Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, jeden ersten Sonntag im Monat von 15-17 Uhr oder nach Anmeldung
„Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt in Ober-Erlenbach“, Heimatstube Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, erster Sonntag im Monat von 15-17 Uhr oder nach Vereinbarung
„Kirdorfs Geschichte von früher bis heute“, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien)
„Jenseits der Schatten“, Bilder von Leigh Schneider, Taunus Foto Galerie, Audenstraße 6, (bis 23. März)
„Wälder“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15, Eingang Dorotheenstrße, dienstags bis freitags 14-19 Uhr, samstags und sonntags 10-18 Uhr, (bis 11 August)
„**Drei Liebeserklärungen“,** Werke von Doris Brunner, Michael Priester und Michael Zimmer, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 11-18 Uhr, (22. März bis 21. April)
„Freilegung – imaginäre Archäologie“ von Helmut Göbel, Kulturzentrum Englische Kirche, eine Stunde vor Beginn der Veranstaltungen sowie samstags, sonntags und feiertags 11 bis 14 Uhr, (23. März bis 21. April)

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Donnerstag, 21. März

Kinderlesung, „Ich wäre gern ein Baum“, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, 16 Uhr
Abschlussveranstaltung der Internationalen Wochen gegen Rassismus, Stadt, Homburger Turngemeinde und Ahmadiyya Gemeinde Bad Homburg, Sportanlage Sandelmühle, 17 Uhr
Themenführung, Staatliche Schlösser und Gärten, „Homburgs First Ladies“, Anmeldung per E-Mail an Schloss_BadHomburg@schloesser.hessen.de, 18 Uhr
Gesprächskreis Demenz, Stadtteil- und Familienzentrum Ober-Erlenbach, Thema „Demenz und Ernährung“, Oberhof, Burgholzhäuser Straße 2b, 18 Uhr
Vortrag, „Klinikforum“, „Morbus Parkinson“ von Dr. med. Andreas Dietz, Anmeldung per E-Mail an presse@hochtaunus-kliniken.de oder unter Telefon 06172-141345 werkstags von 12-16 Uhr, Hochtaunus Kliniken, Zeppelinstraße 20, 18 Uhr
Gespräch mit Anne Brasseur, „Was ist uns Europa wert?“, Kurhaus, 19 Uhr
Konzert, „Duo FisFüz – Fayans“, Englische Kirche, 20 Uhr

Freitag, 22. März

Ostermarkt in den Hochtaunus Kliniken, Foyer Hochtaunus Kliniken, Zeppelinstraße 20, 12-18 Uhr
Vernissage, „Helmut Göbel – Imaginäre Archäologie“, Kulturzentrum Englische Kirche, 19 Uhr
Konzert, „Nikolai Tomás, „Poems for Laila – Dark Folk“, Speicher, 20 Uhr
Eröffnungsfest, „Drei Liebeserklärungen“, Werke von Doris Brunner, Michael Priester und Michael Zimmer, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, 20 Uhr
Show, „Die Äppler-Show – eine hessische Revue“, Deutsches Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Samstag, 23. März

„Escape-Castle“, „Spion im Schloss“, ab 16 Jahre, Staatliche Schlösser und Gärten, Anmeldung per E-Mail an Schloss_BadHomburg@schloesser.hessen.de, Schloss, 15 Uhr
Show, „Da-Da-Da der Märchenprinz“, Deutsches Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr
Theater, „Eine Frau braucht einen Plan“, Volksbühne Bad Homburg und Bockenheimer Theaterensemble Frankfurt, Kurtheater, 20 Uhr

Samstag, 23., und Sonntag, 24. März

Theater, „Eine Frau braucht einen Plan“, Volksbühne Bad Homburg, Kurhaus, Samstag 20 Uhr, Sonntag 15 Uhr

Sonntag, 24. März

Kasperletheater, „Kasperl und das goldene Ei“, Kasperl-Kompanie, Villa Wertheimber, Gustavsgarten, Tannenwaldallee 50, 14 und 16 Uhr

Dienstag, 26. März

Theater, „Eine Frau braucht einen Plan“, Volksbühne Bad Homburg, Kurhaus, 20 Uhr

Weltmusik mit dem „Duo FisFüz“

Das „Duo FisFüz“, bestehend aus der Klarinettistin Annette Maye und dem Perkussionist Murat Coskun, spielt am heutigen Donnerstag, 21. März, um 20 Uhr in der Englischen Kirche. Das Duo gibt es seit fast 30 Jahren. Es wurde international durch zahlreiche Festivalauftritte bekannt und veröffentlichte mehrere CD-Alben. 1998 wurde es mit dem SWR-Weltmusikpreis ausgezeichnet. Das musikalische Repertoire umfasst Einflüsse aus der Weltmusik, unter anderem dem Nahen Osten, dem Mittelmeerraum sowie aus Nordafrika und dem Baltikum. Mit ihrem neuen Programm „Fayans“, das sie in der Englischen Kirche präsentieren, huldigen sie musikalisch den farbenfrohen Fayancemalereien, die vor vielen Jahrhunderten aus Persien in die Türkei gelangten. Tickets kosten 20 Euro, ermäßigt 17 Euro. Foto: „FisFüz“

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Veranstaltungen

Donnerstag, 21. März

Improvisationstheater, „Endlich wieder live!“ mit dem Ensemble „Springmaus“, Forum Friedrichsdorf, 20 Uhr

Freitag, 22. März

Ü40-Disco, Tanzparty mit DJ, Garniers Keller, 21 Uhr

Samstag, 23. März

Kindertheater, „Ik bün Könik“ für Kinder ab vier Jahre, Forum Friedrichsdorf, 15 Uhr
Konzert, „Born 2B Blue“, Garniers Keller, 20 Uhr

Sonntag, 24. März

Konzert, Duo „51 Saiten“, „Festival des Deutschen Musikwettbewerbs, Großer Sitzungssaal, Rathaus, 17 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Telefon 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

Keine Vorstellung
Donnerstag

Maria Montessori
Freitag + Dienstag 17 Uhr

Oh La La – wer ahnt denn sowas?
Freitag - Mittwoch 20 Uhr
Samstag + Sonntag 17 und 20 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

Alt-Oberurseler Brauhaus
Ackergasse 13
61440 Oberursel

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 21. März
Rosen-Apotheke, Bad Homburg, Wetterauer Straße 3 a, Tel. 06172-49640
Rats-Apotheke, Kronberg, Borngasse 2, Tel. 06173-61522

Freitag, 22. März
Kur- und Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Samstag, 23. März
Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130

Sonntag, 24. März
Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Montag, 25. März
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Dienstag, 26. März
Rosen-Apotheke, Bad Homburg, Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640
Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100

Mittwoch, 27. März
Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130

Donnerstag, 28. März
Engel-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172-22227

Freitag, 29. März
Brunnen-Apotheke, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Samstag, 30. März
Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038

Sonntag, 31. März
Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Kalbach-Apotheke, Frankfurt Kalbacher Hauptstraße 51, Tel. 069-503685

Notrufe

Polizei	**110**
Feuerwehr/Notarzt	**112**
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	**06172-19222**
Zahnärztlicher Notdienst	**01805-607011**
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	**06172-140**
Polizeistation Saalburgstraße 116	**06172-1200**
Sperr-Notruf für Karten	**116116**
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	**116111**
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	**08000-116016**
Telefonseelsorge	**0800-1110111 0800-1110222**
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	**06172-40130**
Mainova AG für Friedrichsdorf	**069-21388-110**
Syna GmbH Stromversorgung	**0800 7962787**
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	**06172-26112**
Oberhessische Versorgungbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	**06031-821**
Giftinformationszentrale	**06131-232466**
Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr	**116117**

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg
montags bis freitags 19 bis 24 Uhr
samstags, sonntags, feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Besuchen Sie auch unser neues Online-Portal
www.Taunus-Nachrichten.de

JETZT in der Frankfurter Landstr. 86
61440 Oberursel • Telefon 06171/5 06 80 • www.alberti-oberursel.de
Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus
Mit über 1.400 m² Austellungsfläche
Alberti

Gute Laune beim Stellen des Osterbaums

Bei herrlichem Frühlingswetter haben fleißige Helfer des Vereinsrings Burgholzhausen, der Tradition folgend, den Osterbaum im „Alten Ortskern“ von Burgholzholzhausen aufgestellt. Vor dem Hintergrund, dass der Osterbaum bereits zum 15. Mal in der Ortsmitte platziert wurde, war die Schar der Gäste in diesem Jahr besonders groß. Die Landfrauen haben über achthundert bemalte Ostereier überprüft, nachgebessert sowie auf das Metallgestell der Osterkrone dekoriert. Außerdem wurden aus frischem Grün Girlanden für den Brunnen neben der evangelischen Kirche sowie das große Tor am Alten Rathaus gewunden und österlich geschmückt. Bei Kaffee und Kuchen, Sekt und Bier hatten die zahlreichen Helfer und Gäste viel Spaß bei der Aufstellung des Osterbaums. Als Jens Vögtle mit der Osterkrone vorfuhr, kam Beifall auf. Es herrschte eine ausgelassene Stimmung. Zusätzlich wurde um den Osterbaum die vom Vereinsring gespendete Rundbank aufgestellt. „Der Brauch, öffentliche Brunnen und Plätze mit Ostereiern zu schmücken, stammt ursprünglich aus der Fränkischen Schweiz und entstand gegen Ende des 19. Jahrhunnderts“, erklärte Hans Struwe vom Vereinsring, „Mitunter werden heidnische Ursprünge vermutet, gesicherte Erkenntnisse gibt es nicht. Sicher aber ist, dass der Osterschmuck schön anzusehen ist.“ Foto: Vereinsring Burgholzhausen

Lasst den Skatern ihren Skatepark!

Friedrichsdorf (fw). Der neue Skatepark im Sportpark gleicht am Wochenende einem Spielplatz. Die ganz kleinen Kinder drehen mit dem Bobby-Car ihre Runde, Kinder im Kindergartenalter sind mit Fahrrad und Roller unterwegs. Doch die Stadt hat den Skatepark eigens für Skater und BMX-er gebaut, damit sie hier ihre Stunts üben können. Das können sie jedoch nicht, wenn Eltern mit ihren Kindern die Anlage in Beschlag nehmen. Es ist bereits zu Stürzen gekommen, weil Skater gezwungen waren, unvermittelt aufkreuzenden Kindern auszuweichen. Und natürlich besteht auch eine Gefahr für die Kinder, sich bei Zusammenstößen oder durch herumfliegende Skateboards zu verletzen. Das Schild an der Anlage, das darauf hinweist, dass die Anlage erst ab einem Alter von acht Jahren genutzt werden darf und dass normale Fahrräder oder Mountainbikes hier nichts zu suchen haben, wird leider ignoriert. Skater haben der Stadt berichtet, dass sie auf Unverständnis stoßen oder ebenfalls ignoriert werden, wenn sie die Eltern ansprechen und darum bitten, die Anlage zu verlassen. Die Stadt wird daher verstärkt Präsenz an der Anlage zeigen und auf die Regeln hinweisen. Auf eine Alternative für die Kinder kann dabei mühelos verwiesen werden: Gleich neben dem Skaterpark befindet sich ein richtiger Spielplatz.

Familienspaß bei der Feuerwehr

Friedrichsdorf (fw). Am Ostermontag, 1. April, plant die Feuerwehr Seulberg von 13 bis 18 Uhr eine Veranstaltung für die ganze Familie (Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt. Eine finale Entscheidung wird an Gründonnerstag über Social Media-Kanäle und im Internet unter www.fwrsbg.de bekannt gegeben). Es war der Feuerwehr Seulberg in diesem Jahr aufgrund von landwirtschaftlichen Regularien nicht möglich, eine passende Fläche für ein großes Osterfeuer zu finden. Veranstaltungsort in diesem Jahr wird der Vorplatz der Feuerwehr Seulberg, Am Placken 2, sein. Außer Köstlichkeiten vom Grill, Pommes, Kaffee und Kuchen und Kaltgetränken stehen folgende Programmpunkte an: Fahrzeugvorstellung Feuerwehr Seulberg mit Fahrzeugquiz, Feuerlöschtrainer zum ausprobieren, Vorführungen des „Rauchhauses“, Stockbrot am kleinen Lagerfeuer, Spiel&Spaß für Groß&Klein, und vielleicht schaut sogar der Osterhase vorbei.

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG
Wir bauen für Sie um:
DIE FILIALE BAD HOMBURG WIRD NOCH SCHÖNER!
Es warten tolle Räumungsverkaufs-angebote auf Sie!
Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 10 – 19 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr
www.betten-zellekens.de 069/420000-0
Betten-Zellekens GmbH, 60314 Frankfurt

Ausflug mit Bus

Friedrichsdorf (fw). Der Taunusklub Köppern bietet am Samstag, 20. April, eine Busfahrt zur Kubacher Kristallhöhle und in den Tierpark Weilrod an. Abfahrt ist um 9 Uhr an der Linde und die Rückkehr ist für 20 Uhr geplant. Die Kosten betragen 20 Euro (25 Euro für Gäste). Für Kinder ist die Busfahrt frei. Der Eintritt als Gruppenpreis pro Person kostet 9 Euro in der Kristallhöhle, in den Tierpark als Gruppenpreis pro Person 8 Euro. Da die zwei Orte nahe beieinander liegen, besteht die Möglichkeit beides zu besuchen. Achtung: Wer sich in beengten Räumen unwohl fühlt, sollte die Höhle nicht besuchen. Außerdem muss gute Kondition vorhanden sein, da es bis zur Sohle 345 Stufen sind, die es auch wieder hinauf geht.Auf der Heimfahrt soll gemeinsam eine Schlusseinkehr begangen werden. Eine Anmeldung bis 15. April ist dringend erforderlich bei Rolf Jäger unter Telefon 06175-7730.

„60 plus und gut zu Fuß“

Friedrichsdorf (fw). Der Seniorenbeirat der Stadt startet wieder mit seinen Wanderungen unter dem Motto „60+ und gut zu Fuß“. Los geht es mit einer kleineren Wandertour. Der Treffpunkt hierfür ist am Sonntag, 24. März, um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz des Bürgerhauses in Ober-Erlenbach. Dieser Treffpunkt ist auch mit dem Bus 56/8 (Haltestelle Schmaler Weg) gut zu erreichen. Eine Mitfahrgelegenheit kann jedoch auch organisiert werden. Von dort geht es entlang des Erlenbachs nach Nieder-Erlenbach und auf einem anderen Weg zurück. Die Strecke ist etwas acht bis neun Kilometer lang. Ein Abschluss ist in der „Alten Kelterei“ gegen 16.30 Uhr vorgesehen. Anmeldungen und Auskünfte hierzu unter Telefon 06175-940155.

Restaurant Café Molitor
Montag bis Donnerstag ab 17 Uhr à la carte
Freitag bis Sonntag nur für Feierlichkeiten ab 25 Personen geöffnet
61350 Bad Homburg
Tel. (06172) 8020
www.hotel-molitor.de
Wir sind für Sie da,
wie nur eine Familie es kann

Caritas sucht Ehrenamtliche

Friedrichsdorf (fw). Für ein neues, gemeinsames Projekt suchen der Caritasverband Hochtaunus und die Stadt Friedrichsdorf Ehrenamtliche zur Unterstützung eines Mittagessensangebots. Gebraucht werden Helfer beim Tisch decken, Essen servieren und aufräumen. Der Zeitaufwand beträgt etwa zwei Stunden, einmal im Monat, mittwochs von 12 bis 14 Uhr im Nachbarschaftstreff, am Eisspeicher 1-3. Wer Interesse hat, wendet sich bis Freitag, 19. April, an Ricarda Nappo von der Sozialraumorientierung. Sie ist unter Telefon 0151-73026663 oder per E-Mail an nappo@caritas-hochtaunus.de erreichbar.

AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?
Ich helfe Ihnen – mit 26 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!

Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de
MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

Spieleabend für Senioren

Friedrichsdorf (fw). Im offenen Spieletreff des Seniorenbeirates werden gern alte und neue Spiele gespielt. Der Spieleabend richtet sich an alle Friedrichsdorfer Senioren, die nachmittags noch keine Zeit zum spielen haben. Der nächste Termin findet am Freitag, 22. März, ab 19 Uhr im Seniorentreff in Köppern, Mühlstraße 5 statt. Geparkt werden kann auf dem Parkplatz Im Hahlgarten, neben der Honighalle.

Historische Tänze

Friedrichsdorf (fw). Wer einmal ausprobieren möchte, wie in den vergangenen Jahrhunderten getanzt wurde, der kommt am Samstag, 6. April, ins Forum Köppern. Dort veranstaltet das Ensemble „Stante Pede“ von 10.30 bis 18 Uhr seinen jährlichen Tanztag mit historischen Tänzen. Das Programm wird von verschiedenen teilnehmenden Gruppen gestaltet. Die Tänze werden zum Teil in historischen Gewandungen präsentiert und angeleitet. Leichte und anspruchsvollere Choreographien vom Mittelalter bis zum Barock wechseln sich ab. Interessierte Gäste sind eingeladen, zuzuschauen und mitzutanzen. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen gibt es per E-Mail an kontakt@ensemblestantepede.de.

Friedrichsdorfer Woche unter taunus-nachrichten.de
Danke an über 125.000 online-Leser Woche für Woche
kostenfrei im Internet

Wenn das Lesen.....
..... zum Problem wird
und die Brille nicht mehr ausreicht!
Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, sehbehinderten Menschen mit speziellen Produkten ein Stück Lebensqualität im Alltag und das „Wieder-lesen-und-fernsehen-können“ zurückzugeben.
Wir passen individuell für Sie jede Art von vergrößernden Sehhilfen an, wie z.B.
• Lupen • Lupenbrillen • Lupen-Halbbrillen • elektronische Leselupen für unterwegs • Kantenfilter für kontrastverstärkendes Sehen • AMD-Comfort Brillengläser • LED-Low-Vision-Leuchten • Bildschirmlesegeräte u.v.m. • Übersetzbrillen mit Eigenvergrößerung
Präqualifiziert nach § 126 SGB V
Klinke Optik GmbH
Ihr Spezialist für vergrößernde Sehhilfen
mit über 25 Jahren Erfahrung
61440 Oberursel, Adenauerallee 26
Terminvereinbarung: Tel. 06171/4550
P im Hof ausreichend vorhanden

Kino im Kopf macht Tausendbüchler satt

Der Tausendbüchler in der Hardtwaldschule Seulberg hat ständig Hunger. Dabei füttern ihn die 335 Grundschüler seit Herbst fleißig. Der Vielfraß hat in diesem Schuljahr bereits 774 Bücher verschlungen. Doch die Mädchen und Jungen wissen, dass er erst satt und glücklich ist, wenn sie 1000 Bücher gelesenen und ihn damit gefüttert haben. Schulleiterin Marika Rohrmoser ist sicher, dass ihre Schüler dieses Ziel bis zu den Sommerferien schaffen werden. Denn: „In diesem Jahr lautet unser Schulmotto Lesen.“ Schnell stellten die Kinder fest, dass lesen Spaß macht und die Fantasie beflügelt, da Bücher viel Magie beinhalten. „Lesen ist Kino im Kopf“, sagt die Schulleiterin. Und wie die Projektwoche zeigte, können mit Lesen viele Dinge angestoßen und umgesetzt werden. Was genau demonstrierten die Schüler ihren Besuchern bei der Präsentation der Projektergebnisse in 22 verschiedenen Gruppen. Die Bandbreite reichte von Schattentheater mit Stabfiguren, dem „Tanz der magischen Tiere“, dem Lied „Lesen macht Spaß“ über ein Harry Potter-Englischleseprojekt bis zu Museumsbesuchen und Ausflügen. Die Schüler der Märchengruppe besuchten das Frankfurter Romantikmuseum und die der Wal-Gruppe das Senckenberg Museum. Die Besucher konnten bei einem Rundgang durch das Reich des Tausendbüchlers noch viele weitere fantasievolle Kreationen der pfiffigen Jungen und Mädchen entdecken. Zur Stärkung offerierte der Förderkreis Kaffee, Saft und Kuchen. Die Mitglieder verkauften Schul-T-Shirts. Text/Foto: fch

Alle geehrten Sportler …

(Fortsetzung von Seite 1)

FSV Friedrichsdorf, Abt. Fußball: (2. Herren-Mannschaft) Sahin Burak, Ardijan Sopa, Stefan Preda, Berkay Karasu, Mustafa Koyun, Omran Ozan Sahray, Runay Sahin, Steffen Fuchs, Thomas Papadopoulos, Bernhard May, Julien Smith, Nick Achterberg, Johannes Christian Schwarz, Milad Sattari, Francesco Marin, Juxon Kolloshina, Sükrü Kann Yurttas, Ahzeen Ayub, Timo Schwarzer, Ilyes Hieronymus, Mauricio Nicastro, Mike Horn, Samed Özcekici, Marc Reichert, Tugay Caliskan, Deniz Aslan, Dahmi Isamil, David Müller, Namanja Petkovic, Leonardo Schuetz Correia, Luis Klaus, Sharifullah Mohebi und Kai Alexander Wanner; (E-Jugend) Adrian Georg Hackbarth, Ansh Karan Singh, Béla Ben Jäckel, Ben Jost, David Maximilian Jakoby, Efe Koray Akbay, Ehan Raza Haq, Harnaman Singh, Jasper Liam Vorsmann, Jasper Schmidt vom Hofe, Leo Morschhäuser, Leon Alexander Wolf, Leon Pendzialek, Leonard Patti, Leopold Klis, Lionel Hugo Sittinger, Lucas Wendt, Mahir Demir, Mateo Brunner, Mats Rommelfanger, Nils Bonacker, Rafael Frickel, Robert Dekani-Engelman und Tim Hönig.

Jugendförderverein Friedrichsdorf: Richard Lerche, Tom Demtröder, Sönke Hinrichs, Cedric Brücks, Joel Pflüger, Luke Eitner, Italo Epsoto, Niklas Heddergott, Umutcan Arslan, Henry Fröhlich, Klaus Canipek, Jannis Schröder, Lennard Zähringer, Keanu Voigt, Constantin Frey, Jeremy Gerstung, Tom Kaulfuß, Malte Körting, Adrian Kuka, Ali Al-Gumaeli, Finn Riegelhof, Ben Löer und Moritz Rach.

Schützengesellschaft 1858 Friedrichsdorf: Oliver Rieke, Hans-Günther Falkus, Christian Kummer, Mark-Oliver Schultz, Dr. Armin Günther, Achim Kröger, Michael Walther, Piero Carta, Robin Jim Kupec, Severin Kurpiers, Luca Harmening, Christof Lein und Alexander Göggel.

TSG Friedrichsdorf, Abteilung Inlinehockey: Jannik Schnabel.

TSG Friedrichsdorf, Abteilung Leichtathletik: Tomke Theis, Emil Bonke, Justus Godel, Bea Ibelshäuser, Emma Fuhrmann, Nell Zejewski, Paula Graf, Felix Unbekannt, Tim Kolbe, Jonas Hennig, Samuel Rosenthal, Leander Schulz, Matteo Güls, Elias Schulz, Julian Würfel, Julius Uhlig, Leopold Kratochwill und Philipp Zölls; 35 Sportabzeichen: Else Scheibner.

TSG Friedrichsdorf, Abteilung Rollkunstlauf: Julia Schunicht, Emily Sachse, Johanna Lieth, Christina Engel, Julia Hechenblaickner, Jiayu Zhao, Peilin Liu und Kaja Milena Schmiedl.

Friedrichsdorfer Tennis-Club: Keyan Gezeroglu.

Schutz- und Gebrauchs-Hunde-Verein Köppern: Ilonka Hoffmann, Jano Zabel, Nehrad Rothenbücher, Ricarda Gund, Heike Lüdecke, Lorenz Zabel, Dietrich Hofmann, Sylvia Lehrian und Janet Schouler.

Tennisverein Köppern: (Damen 40) Antje Kuniss, Francoise Debille-Kruse, Kirsten Waldmann, Kathrin Schwendt, Anja Nahlen, Jasmin Rösser, Anne-Christine Spahn, Andrea Graichen, Dagmar Uhlig, Pia Teucher, Petra Hanna und Silvia Fölsing; (U 12) Rafael Kruse, Tudor Coman, Martin Francis, Marius Krause, Richard Morzek und Max Phillip Zimmermann.

Schützengesellschaft 1524 Seulberg: Peter Dippel, Dieter Hang, Sebastian Titze, Petra Leonhardt, Felix Lehr, Alexander Schösser, Julian Krinke, Michael Zimmer, Johanna Lieth, Adrian Titze, Felix Wolf, Jörg Gerhardt, Wilfried Titze und Dominik Lieth.

Tennis-Club Seulberg: (Herren 60) Kay-Uwe Hinrichs, Manfred Müller, Volker Maul, Thomas Burkardt, Lothar Meier, Peter Geschke, Klaus Schallmayer, Lutz Weck, Rainer Ludwig, Harald Steffan; (Junioren U 18) Carlos Czabansi, James Becker-Birk, Henri Geiger, Lucas Ponce de Leon Gomilla, Jonas Schäfer, Conrad Winter; (Juniorinnen U 18) Marlena Colbus, Jolie Hamacher, Anastasia Koval, Viktoria Koval, Levan Alganatay und Alycia Weidle.

TV Seulberg, Abteilung Rhythmische Sportgymnastik: Vasilisia Parshina, Emilia Spachshansky, Darja Apryshenko, Xenia Golawski, Beatrice Achauer, Jara Fuchs, Diana Ritter, Nora Kießling, Chantal Harreus, Julia Habrom, Fabielle Harreus, Mariella Strohmann, Erika Röder-Vicente und Milena Ovcharenko.

TV Seulberg, Abteilung Taekwondo: Michael Kraus, Nils Finn Morschel und Jan Ole Morschel.

Ballettschule Alena Schneider: Ann-Sophie Kolmeier, Mia He, Marlene Machemer und Leticia von Gottberg.

Deutsche Meister: Marlene Botta (TSG Münster/Beachhandball), Sven Müller (MTV Kronberg/Leichtathletik), Nina Cappello (Schutz- und Gebrauchs-Hunde-Verein Köppern), Ricardo Bischof (Schützengesellschaft 1858 Friedrichsdorf), Maya Tietjen, Nora Schunicht, Hannah Lehmann (alle TSG Friedrichsdorf/Rollkunstlauf), Anja Achterberg, Angelika Lebeau, Jürgen Kuchta (alle TV Burgholzhausen/Leichtathletik), Jörn Lahrs und Milo Lahrs (TV Burgholzhausen/Pickleball).

Weltmeisterinnen: Ulrike Rautnig-Szameit (TV Burgholzhausen/Leichtathletik) und Su Can (Ballettschule Alena Schneider).

Elternorchester sucht Mitstreiter

Friedrichsdorf (fw). Nach sieben Jahren hat Andreas Graf den Dirigentenstab des „Second Chance Orchesters“ an David Avendaño abgegeben. Er ist Orchestermusiker in verschiedenen Orchestern und Fagottlehrer an der Musikschule Friedrichsdorf. Das Elternorchester „Second Chance“ in Kooperation mit der Musikschule und der Philipp-Reis-Schule (PRS) sucht immer neue Mitspieler. Geprobt wird Mittwoch von 20 bis 21.30 Uhr in der Aula der PRS. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit einmal wöchentlich in sogenannten Stimmgruppen zu proben. Auf dem Spielplan stehen Stücke von Klassik bis Pop, von Filmmusik bis Rockarrangements. Willkommen, sind alle, die schon einmal ein Instrument eines Blasorchesters gespielt haben, aber auch alle, die ganz neu mit einem solchen anfangen wollen. Instrumente können, müssen aber nicht mitgebracht werden. Es kann zum Ausprobieren vorbeigekommen werden. Einfach in der Musikschule unter Telefon 06172-77699 oder per E-Mail an info@musikschule-friedrichsdorf.de melden. Mehr Infos gibt es im Internet unter www.musikschule-friedrichsdorf.de.

Traditionelles Feuer im Feld steht bevor

Am Ostersamstag, 30. März, startet der Kerbeverein Burgholzhausen ab 15 Uhr das traditionelle Osterfeuer für Jung und Alt. Die Kleinen dürfen sich außer auf das Kinderfeuer auch auf ein Kinderprogramm des Turnvereins Burgholzhausen und auf Stockbrot freuen. Die Jugendfeuerwehr wird ebenfalls da sein. Den Abend mit einer Auswahl an Getränken (Cocktailbar) und frischem Essen vom Grill mit Brötchen und Pommes genießen ist das Motto. Das große Osterfeuer wird nach Einbruch der Dunkelheit angezündet. Wie die Veranstaltung findet am Ortsausgang von Burgholzhausen in Richtung Ober-Erlenbach statt. Nach 300 Metern liegt das Feldgrundstück auf der linken Seite. Parkmöglichkeiten sind im benachbarten Industriegebiet vorhanden. Für das Osterfeuer kann nach Absprache mit Jens Vögtle unter Telefon 06007-334 noch unbehandeltes Holz angeliefert werden. Foto: Kerbeverein

Malwettbewerb zum Osterfest

Friedrichsdorf (fw) Das Friedrichsdorfer Unternehmen „axicorp“ ruft alle jungen Künstler zwischen drei und zwölf Jahren zu einem Malwettbewerb auf. Passend zum bevorstehenden Osterfest sind alle dazu eingeladen, unter dem Motto „axicur macht dein Ostern bunt!“, ein fantasievolles und buntes Ostermotiv zu gestalten. Die Teilnahme am Wettbewerb ist bis 15. April möglich. Unter allen Einsendungen werden 30 große Malsets (36-teilig) von Faber-Castell verlost. Die Kunstwerke können per Post an folgende Adresse geschickt werden: axicorp Pharma GmbH, Stichwort: „Malwettbewerb“, Marie-Curie-Straße 11. Es ist wichtig, den Namen und die Adresse des Teilnehmers gut lesbar zu vermerken, um eine reibungslose Kontaktaufnahme zu ermöglichen. Außerdem wird eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten benötigt. Die Gewinner werden zeitnah nach Einsendeschluss per Post benachrichtigt. Weitere Infos und die Einverständniserklärung finden sich im Internet unter: www.axicorp.de/axicorp/malwettbewerb.

Ein neues Gesicht in der Stadtbücherei

Seit vergangenem November ist Sabine Coldehoff an der Theke der Stadtbücherei anzutreffen. Das neue Team-Mitglied bringt wertvolle Qualifikationen mit. So kann die Friedbergerin nicht nur die einschlägige Ausbildung als Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste vorweisen – sie ist auch studierte Ethnologin, Buchhändlerin und Literaturpädagogin. Reichlich Fachwissen in Sachen Leseförderung für Friedrichsdorf also. Neben ihrer Teilzeitstelle in Friedrichsdorf arbeitet Sabine Coldehoff auch in der Stadtbibliothek Bad Nauheim. Zudem ist sie Gründerin der mobilen Buchhandlung „LeseHorizont“ und bietet dort Veranstaltungen und Medienausstellungen an. „Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zur Stärkung ihrer Lesekompetenz macht mir besonders viel Freude. Es gibt so viele Wege, um junge Menschen ans Lesen und die Mediennutzung heranzuführen“, sagt die 61-Jährige. Die Arbeit in einer Stadtbücherei findet sie inspirierend, weil so viele verschiedene Menschen mit den unterschiedlichsten Bedürfnissen anzutreffen seien. Foto: Stadt Friedrichsdorf

Infos zum Schwerbehindertenausweis

Friedrichsdorf (fw). Am Donnerstag, 11. April, um 16 Uhr, findet im großen Sitzungssaal im Rathaus eine Veranstaltung zum Thema „Schwerbehinderung und Ausweis“ statt. Tanja Tippmann, langjährig erfahrene Schwerbehindertenvertrauensfrau beim Hochtaunuskreis, gibt wichtige Tipps und Informationen zum „Schwerbehindertenausweis“. Im Anschluss stellt sich die EUTB (Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung) vor und steht für Fragen zur Verfügung. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Schützen erhalten 500 Euro

Friedrichsdorf (fw). Die Seulberger Schützengesellschaft feiert in diesem Jahr ihr 500-jähriges Jubiläum. Dies nahm der direktgewählte Landtagsabgeordnete Holger Bellino (CDU) zum Anlass, sich in Wiesbaden um einen Zuschuss zu bemühen. So kann sich der Verein über 500 Euro für die „allgemeine Vereinsarbeit“ oder für das Jubiläum freuen. „Auch bei der sehr informativen und unterhaltsamen akademischen Feier vor wenigen Wochen konnte ich mich nochmals von dem Leistungsspektrum der Schützenbrüder und -schwestern, deren verantwortungsvollem Umgang mit dem Sport und ihrem gesellschaftlichen Beitrag überzeugen. Auch deshalb habe ich mich gerne für eine Unterstützung eingesetzt“, schreibt Bellino und weist auf die bevorstehenden Ausstellungen im Heimatmuseum, den Umzug und den mittelalterlichen Markt im Herbst hin.

„Zeit heißt Endlichkeit“ – Jörg Bollmann in Ruhestand

Hochtaunus (a.ber). „Zeit macht nur vor dem Teufel Halt“: Barry Ryans Schlager war 1972 die Nummer Eins der ZDF-Hitparade. Ein Gewinner-Hit – analytisch, fast philosophisch, dazu vital und emotional. „Der Schlager ist mir aus meiner Kindheit hängengeblieben. Zeit ist ein faszinierender, abstrakter Begriff. Bin ich in der Lage, mir die Unendlichkeit vorzustellen? Diese göttliche Sphäre? Es ist doch Ausdruck meiner Menschlichkeit, dass ich das nicht kann. Zeit heißt Endlichkeit – das hat etwas Tröstliches“, sagt Jörg Bollmann im Gespräch.

Es ist der Tag nach seiner offiziellen Verabschiedung in den Ruhestand. Großer Bahnhof war beim Festgottesdienst für den scheidenden Direktor des Gemeinschaftswerks der Evangelischen Publizistik (GEP) in der Erlöserkirche Bad Homburg gewesen. Viele Größen aus Funk und Fernsehen und aus der Evangelischen Kirche Deutschland waren gekommen: Direktoren und Redaktionsleiter von ARD, ZDF und RTL, die Ratsvorsitzende der EKD, Bischöfin Kirsten Fehrs und EKHN-Kirchenpräsident Dr. Volker Jung. Vertreter der evangelischen Presseverbände sprachen Grußworte, Jörg Bollmanns enger Weggefährte aus Sportreporterzeiten, Fußball-Legende Rainer Bonhof, meldete sich über Leinwand. Menschen aus Bollmanns Heimat-Kirchengemeinde, der Gedächtniskirche in Kirdorf, und andere Bad Homburger Christen waren da, die den engagierten Lektor schon in so manchem Sonntagsgottesdienst hier als Prediger erlebt haben.

Verabschiedet wurde einer, der jahrzehntelang die deutsche Medienlandschaft mitprägte. Zuerst als leidenschaftlicher Fußball-Radioreporter und leitender Redakteur für Sport, Nachrichten und Landespolitik bei Radio ffn in Niedersachsen; ab 1992 als NDR1-Sportchef und später in Hamburg als NDR2-Wellenchef. „Immer Radio – das war meine Leidenschaft.“ Und schließlich leitete Jörg Bollmann seit dem Jahr 2002 die Geschicke des GEP und baute den Medienverbund zu einem Kompetenzzentrum der Medien- und Publizistikarbeit der evangelischen Kirche in Deutschland aus.

Analytisch veranlagt, vital und emotional war der 1958 im ostwestfälischen Herford geborene Jörg Bollmann wohl schon immer. Ein Charakter, der sich gerne im Überblicken von Situationen übt und leidenschaftlich „Toooor!“ schreien kann. Emotionalität war im Spiel, als der Zehnjährige auf einer Silvesterfeier bei Nachbarn die Reportage des legendären Fußball-Journalisten Herbert Zimmermann zum WM-Endspiel 1954 von einer Schallplatte hörte: Deutschlands Sieg über Ungarn, das „Wunder von Bern“. Da habe er den Entschluss gefasst, von Beruf Fußballreporter zu werden, erzählt Bollmann. Er fing an, im Garten seines Elternhauses Fußballspiele gegen sich selbst zu inszenieren – „die dazugehörigen Radiosendungen habe ich mir dann im Geheimen im Kinderzimmer ausgedacht“, lacht er. Nach dem Soziologie-Studium in Bielefeld bei Koryphäen wie Niklas Luhmann und Claus Offe und Lehrjahren im Lokaljournalismus stieg Jörg Bollmann 1987 beim privaten Radiosender ffn ein. „Und nun wird mir wirklich ganz anders – und! – jetzt geht es los! Looping! Schraube! Ist das widerlich!“ Erinnerungen, festgehalten als Tonaufnahme: Seine Live-Reportage aus der Achterbahn im Heide Park Soltau sprüht vor Vitalität. 1988 übertrugen dann sechzehn Radiosender die Berichterstattung des 30 Jahre jungen Reporters zur Fußball-Europameisterschaft. Bollmann machte Karriere. Geschult durch Lehrmeister wie Herbert Zimmermann, deren Sprach- und Sprechstil Jörg Bollmann genau analysierte – „die Kunst, viele Worte zu machen, wenn nichts los ist auf dem Spielfeld, und Schilderungen zu verknappen, wenn die Szenerie sich zuspitzt.“

Jetzt hat er mehr Zeit für die Dinge, die ihm am Herzen liegen: Jörg Bollmann wurde in den Ruhestand verabschiedet. Foto: a.ber

Situationen durchleuchten, an neue Gegebenheiten anpassen, Chancen sehen: dieses analytische Talent konnte Jörg Bollmann als Direktor des Gemeinschaftswerks der Evangelischen Publizistik in Frankfurt später ganz anders weiter entfalten. Formate wie das reichweitenstarke „Chrismon“-Magazin, ZDF-Fernsehgottesdienste, Materialhefte für Gemeindebriefe und Gebetsangebote auf evangelisch.de förderte er mit kaufmännischem und journalistischem Manager-Geschick. „Die evangelische Publizistik bietet einen großartigen Handlungsspielraum in Funk, Fernsehen, Print und Online“, schwärmt er. Durch die kirchliche Pressearbeit kam er auch dem Glauben näher. Seit vielen Jahren engagiert sich der zweifache Vater gemeinsam mit seiner Frau Brigitte Bollmann in der Bad Homburger Gedächtniskirchengemeinde, ist dort Kirchenchorsänger und Stiftungs-Vorsitzender. Manches in seiner Kirche sieht Jörg Bollmann kritisch. „Die Kirche hat immer noch viel Geld. Ich sehe da keinen Mangel, eher ein Verteilungsproblem und damit eine Management-Herausforderung, Kräfte zu bündeln und den Reichtum statt des Defizits zu vermitteln.

Das Ziel ist doch, Menschen für den Glauben zu begeistern. Ein viel größeres Problem sehe ich in der Debatte über sexuellen Missbrauch und dass wir als Kirche da viel Schuld auf uns geladen haben.“ Kommunikation und Situationen zur Sprache bringen – ein Herzensthema von Jörg Bollmann. „Dabei fasziniert mich die aktuelle Wucht 2000 Jahre alter Bibeltexte und wie viel Bedeutung sie noch für uns Menschen heute haben“, sagt der quicklebendige Ruheständler, der nach seiner Lektoren-Ausbildung nun auch die kirchliche Prädikanten-Ausbildung in Angriff nimmt.

Zeit ist endlich „und macht nur vor dem Teufel Halt“, so singt Barry Ryan. Das Buch „Habermas und die Religion“ und Edgar Selges Roman „Hast du uns endlich gefunden“ liegen als Lektüre schon bereit, Lesen und Fahrradfahren sind Jörg Bollmanns Hobbies. Über einem Stuhl im Wohnzimmer hängen Gladbach-Trikots: er ist glühender Fan von Borussia Mönchengladbach, und so wird auch die Leidenschaft für Fußball im Ruhestand Raum finden. Die Karte für das EM-Spiel Dänemark gegen England im Juni in Frankfurt ist schon gebucht.

Was ihn am ersten Tag seines Ruhestandes umtreibt? „Ich will Dankesbriefe schreiben. Ich habe Sehnsucht nach Freiheit und nach meinen beiden Enkeln.“

Premiere für besondere Klänge

Am Freitag, 22. März, um 20 Uhr gibt es eine besondere Premiere im Speicher Bad Homburg: Nikolai Tomás, Frontmann der Berliner Kultband „Poems for Laila“, und Don Philippe, einer der Köpfe von „Freundeskreis“, stehen gemeinsam auf der Bühne! Nikolai Tomás zaubert stets besondere Klangwelten und überrascht mit neuen Songs aus der Zusammenarbeit mit Don Philippe und alten Hits in teils überraschenden Versionen. Soul mischt sich plötzlich in die klassische Poems-Soundwelt, ebenso wie Old School-Grooves und Chanson-Melodien. Karten bei Frankfurt Ticket RheinMain und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. Foto: Jean-Marie Gilles

Wandersaison beginnt

Hochtaunus (how). Der Naturpark Taunus eröffnet die diesjährige Wandersaison. Alle Naturbegeisterten, vor allem Familien, sind zur ersten Wanderung der Saison am Sonntag, 24. März, eingeladen. Treffpunkt ist um 11 Uhr am Parkplatz Waldschwimmbad in Kronberg. Nach einem kurzen Grußwort des Vorstandsvorsitzenden des Naturpark Taunus, Ulrich Krebs, startet die rund 5,8 Kilometer lange Tour durch den Taunus. Sie dauert zwei bis drei Stunden und hat einen mittleren Schwierigkeitsgrad. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

praxis dr.anton
Orthopädische Facharztpraxis
innovativ | operativ | alternativ

Der sanfte Weg zu weniger Schmerz und mehr Beweglichkeit

Ort der Veranstaltung:
Kurhaus Bad Homburg
Louisenstraße 58
61348 Bad Homburg

INFORMATIONSABEND

MITTWOCH, 27. MÄRZ 2024
VON 17:30 – 20:00 UHR

FACHVORTRÄGE

- Was hilft bei Arthrose?
- Schmerzen in der Schulter: Was tun?
- Meniskusriss: Muss immer operiert werden?

REFERENTEN

- Dr. med. Alexander Anton, Praxisinhaber und Facharzt für Orthopädie & Unfallchirurgie
- Prof. Dr. med. Georg Kovacs, Facharzt für Orthopädie & Unfallchirurgie

Unsere Fachärzte werden Sie kompetent über die neuesten Erkenntnisse und Therapiemethoden informieren und Ihnen persönlich für Fragen zur Verfügung stehen.

Wir bitten um vorherige Anmeldung, da es sich um eine kostenlose Veranstaltung handelt: termin@praxisdranton.de
Ansonsten kann ein Sitzplatz nicht garantiert werden!

Veranstalter:
Praxis Dr. Anton Louisenstr. 101 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172-28880 www.praxisdranton.de info.badhomburg@praxisdranton.de

„Durch Freundschaft Brücken bauen“

Bad Homburg (fch). Im festlichen Glanz erstrahlte das Bad Homburger Kurhaus. Mehr als 500 Gäste aus ganz Europa und Übersee waren in den Landgraf-Friedrich-Saal gekommen, um bei der 18. Verleihung des renommierte kroatischen Heimatpreis „Vecernjakova domovnica“ dabei zu sein. Initiator des Preises ist mit Stipe Puda, der langjährige Chefredakteur der internationalen Ausgabe von „Vecernji list“ (Abendzeitung). Unterstützt wird er von Beginn an vom Bad Homburger Unternehmer Petar Budimir wie Moderatorin Dora Puda informierte. Gemeinsam mit dem kroatischen Fernsehmoderator Frano Ridjan führte sie durchs Programm.

Für Kroaten und Menschen mit kroatischen Wurzeln ist die jährlich stattfindende Verleihung das bedeutendste gesellschaftliche Ereignis. Prominenz aus Sport, Politik, Kirche und Showbizz gaben sich ein Stelldichein. Mit dabei waren unter anderem Ivan Anušic, der stellvertretende Premier- und Verteidigungsminister der kroatischen Regierung, Dubravka Šuica, die Vizepräsidentin der Europäischen Kommission, die zuständig für Demokratie und Demografie ist, und Monsignore Nikola Eterovic, der päpstliche Nuntius in Berlin.

Mehr als 500 Gäste aus Europa und Übersee sind in den Landgraf-Friedrich-Saal gekommen, um bei der 18. Verleihung des Heimatpreises „Vecernjakova domovnica“ dabei zu sein. Foto: fch

Die aus Brüssel angereiste Dubravka Šuica, verbindet eine langjährige Freundschaft mit Bad Homburg. Sie hatte als Bürgermeisterin von Dubrovnik (2001-2009) die Städtepartnerschaftsurkunde mit dem damaligen Oberbürgermeister Reinhard Wolters unterzeichnet. Sie berichtete Oberbürgermeister Alexander Hetjes, dass sie stolz auf diese lebendige Städtepartnerschaft sei. Stifterin der Freundschaft zwischen den beiden Partnerstädten ist Olga Stoss. „Die Verleihung des kroatischen Heimatpreises mit Gästen und Prominenten aus ganz Europa ist auch für Bad Homburg etwas Besonderes“, sagte Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Er wie auch sein Amtskollege Mata Frankovic aus Dubrovnik lobten die ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen den beiden Städten in den vergangenen beiden Jahrzehnten. „Bad Homburg ist bekannt für seine kulturelle Vielfalt und Freundschaft zu Dubrovnik. Unsere Freundschaft ist wichtig, um Brücken zwischen den Bürgern zu bauen.“ Hetjes nutze zudem die Gelegenheit, die internationalen Gäste zum Besuch der „Bad Homburg Open“ einzuladen. Das WTA-Turnier findet vom 22. bis zum 29. Juni im Kurpark statt. Zudem finde in diesem Jahr die Fußball-Europameisterschaft vom 14. Juni bis zum 14. Juli in Deutschland statt. Die kroatische Partnerstadt vertraten Bürgermeister Mata Frankovic mit einer Delegation sowie der Landrat Mato Lukic aus der Gespanschaft Osijek-Baranja, die 2024 den Titel „Europäische Region des Sports“ trägt. Weiterte Abgeordnete des Europäischen Parlaments, des deutschen Bundestags und des kroatischen Parlaments gehörten zu den Gästen an diesem besonderen Abend. „Dieser Preis ist ein Heimatpreis“, der seit 18 Jahren, davon zum 17. Mal in Bad Homburg, an Kroaten im Ausland verliehen wird. Die Preisträger kommen aus den Kategorien Sport, Musik, Schauspiel und Showbusiness. Verliehen wird er an die erfolgreichsten Auslandskroaten, die durch ihre Arbeit, ihre Verdienste und ihre Popularität in den genannten Kategorien, die Kultur ihrer Heimat pflegen.“ Auf diese sind ihre Landsleute in der Heimat wie auch in ihrer Wahlheimat besonders stolz. Die Leser der „Vecernji list“ können seit 2006 Kandidaten nominieren, für sie stimmen und diesen damit zur Auszeichnung verhelfen.

Oberbürgermeister Alexander Hetjes sieht Dubravka Suica zu, wie sie sich ins Gästebuch der Stadt einträgt. Vor 22 Jahren hat sie als Oberbürgermeisterin von Dubrovnik die Städtepartnerschaftsurkunde mit Bad Homburg unterzeichnet. Foto: fch

Heimatpreis-Träger

Ziel der Veranstaltung ist es, eine Brücke der Zusammengehörigkeit zwischen den hier lebenden Kroaten und ihrem Heimatland, aber auch zwischen Kroatien und Deutschland zu schlagen. Preistärger des „Vecernjakova domovnica“ 2024 sind die Fußballer Ivan Prtajin und Andrej Kramaric, die Basketballspielerin Ana-Marija Begic, die Amateurfußballvereine Croatia Fermoy und Croatia Zürich, die Musikgruppen „Poverello“ und „Troplet“, Pianist Stipe Bilic, Schauspieler Stipe Erceg, Regisseur Tomislav Vujicic, Komiker Sven Ivanic, die angehende Modedesignerin Glorija Nedic Korte sowie die kroatischen Kulturvereine Stuttgart und Croatia Hamburg sowie die kroatische Gemeinschaft Oslo. Als „Ereignis des Jahres“ wurden die „Kotorvaroška vecer“ in Stuttgart, das „Kroatische Festival 2023“ in Hamburg sowie das Fest zu Ehren des heiligen Blasius in Brüssel ausgezeichnet. Zur Person des Jahres wurde der apostolische Nuntius in Deutschland, Erzbischof Nikola Eterovic, ernannt. Besondere Anerkennungen erhielten die Vertreter der kroatischen Kultur- und Sportgemeinschaft Berlin, der kroatischen Kulturvereinigung Calw, des NK Croatia Heilbronn und des SV Croatia Reutlingen. Für die Unterhaltung der Gäste sorgten ein Folkloreduo, ein Tenor sowie zwei bekannte kroatische Sänger mit Arien, Heimatliedern, Balladen und aktuellen Hits.

Stipe Erceg, der als Schauspieler und als Filmproduzent bekannt ist, gehört zu den Preisträgern. Foto: fch

Im Juni nach Dresden

Hochtaunus (how). Die Evangelischen Frauen in Hessen und Nassau laden vom 22. bis 27. Juni zu einer fünftägigen Bildungsreise für Frauen nach Dresden ein. Die Frage „Wie erhalten wir Frieden?“ ist über 100 Jahre nach Beginn des Ersten Weltkriegs aktueller denn je. Gerade in Dresden, zwischen Pegida und der Frauenkirche als Mahnmal gegen Krieg und Zerstörung ist erlebbar: Krieg ist kein Naturereignis oder Schicksalsschlag. Bei Besuchen diverser Museen, des Käthe-Kollwitz-Hauses und des ökumenischen Informationszentrums Friedensarbeit geht die Gruppe der Friedensfrage nach. Die Gruppe ist in einem Hotel in Dresden-Tolkewitz untergebracht. Die Anreise erfolgt per Zug von Frankfurt/Main aus. Information und Anmeldung bei Mechthild Köhl, Telefon 06151-6270626, E-Mail: frauenreisen@evangelischefrauen.de.

„Georgische Tafel“ weckt Erinnerungen

Bad Homburg (a.ber). „Die Menschen sind lebhaft und sehr gastfreundlich.“ Wenn Gertrud Rentschler von ihren Aufenthalten in Georgien erzählt, gerät sie ins Schwärmen. Das südkaukasische Land zwischen Russland, der Türkei und Armenien lässt sie nicht los, seit sie vor 25 Jahren zum ersten Mal dort war. Die 92-jährige Dame sitzt im Vereinshaus Dornholzhausen an der „Georgischen Tafel“, zu der der Förderverein Taunus-Tiflis eingeladen hat. Ihr schräg gegenüber sitzt der Friedrichsdorfer Günter Holle. „Von Ankara aus soll man angeblich bald mit dem Zug nach Tiflis fahren können, darauf warte ich“, sagt der durch VHS-Vorträge bekannte Reiselustige, der schon über 80 Länder mit der Eisenbahn erkundet hat, aber noch nie in Georgien war. Zwischen beiden Gästen stehen leckere Speisen der kaukasischen Küche: Rote-Bete-Salat mit gehackten Nüssen, Auberginen mit Granatapfelkernen, Tomatenstücke in Nussmarinade mit richtig viel Knoblauch, gebratene Hühnerbeinchen. Eifrige junge Helfer gehen an der üppig gedeckten Tafel entlang, servieren Hühner- und Fischsuppe, georgischen Rotwein und das leckere warme Käsebrot „Chatschapuri“.

Zusammen mit seinem drei Kindern stellt der in Bad Homburg lebende Georgier David Gabelia auf alten Original-Instrumenten wie der „Panduri“ die polyphone Musik der Heimat vor.

Liebe geht durch den Magen – und Georgien, das zu den ältesten christlichen Ländern der Welt zählt und mit atemberaubender Landschaft auch heute noch eine Brücke zwischen Europa und Asien, Orient und Okzident ist, liegt den fast 70 Mitgliedern des rührigen Fördervereins Taunus-Tiflis seit mehr als 26 Jahren am Herzen. „Wir veranstalten unsere Georgische Tafel, um neue Menschen für unseren Verein und für das Land zu begeistern“, sagt die Vorsitzende Renate Wacker. Vereinsmitglieder haben nach Originalrezepten gekocht und gebacken.

Wenn Liebe durch den Magen geht, berührt Musik die Seele: 1996 besuchte eine Sängergruppe aus Tiflis die Chöre der Volkshochschule Oberursel und der Evangelischen Kirchengemeinde Bad Homburg-Gonzenheim. „Ein berührendes Konzert!“ Chormitglieder beider Taunusstädte beschlossen, der Heimat der georgischen Sänger einen Gegenbesuch abzustatten. „Motor“ dieser Initiative war Kirchenchor-Sängerin Angelika Keishold. Sie pflegte schon als Jugendliche seit 1967 eine Brieffreundschaft mit der jungen Georgierin Daredschan Tawlalaschwili, besuchte wiederholt zu Sowjetzeiten Tbilissi (Tiflis). „Unser Chor reiste 1997 nach Tbilissi. Wir waren begeistert von der georgischen Kultur!“, erinnert sich Angelika Keishold. Mitorganisiert hatte diesen Aufenthalt ihre georgische Brieffreundin, mittlerweile Lehrerin am 2. georgischen Gymnasium in Tiflis. Untergebracht in Privatquartieren, erlebten die Deutschen herzliche Gastfreundschaft in zum Teil ärmlichen Verhältnissen – und „eine Schule, über deren Zustand wir wirklich entsetzt waren.“ Wenig später entstand der Förderverein Taunus-Tiflis. Er unterstützt bis heute unermüdlich mit Geld, Sachspenden und Ideenreichtum diese Schule.

Im Vereinshaus Dornholzhausen ist ein Stand mit georgischen Produkten aufgebaut. Mitglied Marie-Luise Mayer-Wegelin lässt die Entwicklung der damals maroden Patenschule mit ihren vielen engagierten Lehrkräften und Schülern bis heute Revue passieren: Schulmobiliar, Fußböden und Fenster wurden erneuert, Sport- und Musikmaterial angeschafft, Schüler und Lehrer renovieren oft selbst ihre Klassenzimmer. „Wir fahren hin, halten Kontakte und gucken, wie unsere Hilfsgelder angelegt werden. Vor kurzem haben wir ausrangierte Stühle einer Bad Homburger Schule nach Tiflis gebracht. Jetzt steht die Erneuerung der kaputten Außentreppe an“, so Mayer-Wegelin. Auch ein Schüleraustausch des 2. georgischen Gymnasiums mit der Integrierten Gesamtschule Stierstadt (IGS) besteht seit Langem.

Für menschliche Begegnungen engagiert sich der Förderverein weiter mit Herzblut. Musik spielt dabei immer eine Rolle – wie der Auftritt des seit 2020 in Bad Homburg lebenden Georgiers David Gabelia mit seinen Kindern zeigt. Auf georgischen Instrumenten spielen sie für die Gäste typisch polyphone Stücke, hinreißend tänzerisch. „So schöne Musik! Bei meiner letzten Georgienreise 2018 bin ich in einer alten Kirche auf eine Leiter gestiegen, nur um ein bestimmtes Christus-Bild zu sehen“, lacht die 92 Jahre alte Gertrud Rentschler und greift noch einmal zum Auberginenmus. Die „Georgische Tafel“ weckt Erinnerungen, Reiselust und Neugier auf dieses faszinierende Land.

Weitere Informationen gibt es bei Renate Wacker per E-Mail an info@taunus-tiflis.de oder unter Telefon 06172-44756.

Die „Georgische Tafel“ mit köstlichen kaukasischen Speisen lockt nicht nur die Mitglieder des Fördervereins, sondern auch viele Gäste ins Vereinshaus Dornholzhausen. Fotos: a.ber

Studienfahrt

Hochtaunus (how). Die Evangelischen Frauen in Hessen und Nassau laden vom 13. bis zum 22. November zu einer zehntägigen Studienfahrt nach Sizilien ein, bei der sowohl Stätten der Antike besichtigt werden als auch die abwechslungsreiche Landschaft erkundet wird. Abschluss der Reise wird ein dreitägiger Aufenthalt in Palermo sein, bei dem eine Besichtigung im Dorf Corleone, bekannt aus dem Film der Pate, und Gespräche und Informationen zum Thema „Mafia“ angeboten werden. Die Reise wird begleitet von Birgit Geimer und einer örtlichen deutschsprachigen Reiseleitung. Die Anreise erfolgt per Flug von Frankfurt/Main. Programm und Anmeldung bei Mechthild Köhl, Telefon 06151-6270626, E-Mail: frauenreisen@evangelischefrauen.de.

Vorsitzende Annette Schöpfer gratuliert dem Jubilar Heinz Kloos, der dem Liederkranz seit 70 Jahren die Treue hält, und Elmar Jung (v. l.), der zehn Jahre dabei ist. Foto: Germania

Vorfreude auf Reise nach Dubrovnik

Bad Homburg (hw). Eine gute Gelegenheit, sich ohne Sangesstress über vergangene und zukünftige Vorhaben des Chores auszutauschen und zusammen einen schönen Abend zu verbringen bot kürzlich der Frühjahrsempfang der Sängervereinigung „Liederkranz Germania“ Ober-Erlenbach.

Die Vorsitzende Annette Schöpfer eröffnete den Abend, in dessen Mittelpunkt einige Ehrungen standen. Heinz Kloos wurde für unglaubliche 70 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt, Elmar Jung ist nun zehn Jahre im Verein. Beide wurden mit anhaltendem Applaus für ihre Treue und ihren Einsatz für den Verein gedankt. Zum gemütlichen Teil des Abends gehörte ein gemeinsames Abendessen mit reichlich Gesprächsstoff. Wie es bei dieser Veranstaltung Tradition ist, trugen die aktiven Sänger mit einigen gekonnt vorgetragenen Stücken zur gute Stimmung bei Ebenso die schmissige Akkordeon- u. Klaviermusik von Franz, zu der fröhlich mitgesungen wurde. Auch in diesem Jahr gab es eine Tombola mit anspruchsvollen Preisen.

Zwei Höhepunkte in diesem Jahr, auf die sich die Chormitglieder freuen dürfen, sind sicher die Chorreise in diee Partnerstadt Dubrovnik im Mai und ein sommerliches Open-Air-Konzert vor der Erlenbachhalle im Juni oder Juli. Das Programm umfasst leichte Klassik und fröhliche Volksmusik.

Weitere Informationen zum Verein und seine Veranstaltungen und Termine stehen im Internet unter www.liederktanz-germania.de.

ORTHOPÄDISCHE PRAXIS
DR. A. HOFMANN
Höhestr. 33 · 61348 Bad Homburg
praxis@orthop-hofmann.de
www.ortho-praxis-hofmann.de
Telefonische Terminvereinbarung für Hausbesuche unter 06172-737838

„Escape Castle“

Bad Homburg (hw). Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) bieten am Samstag, 23. März, um 15 Uhr eine Veranstaltung aus dem Format „Escape Castle“ an. Die interaktive Veranstaltung, die in den historischen Räumen des Schlosses stattfindet, richtet sich an Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren. Bei dem Spiel gilt es, gemeinsam als Gruppe Rätsel zu lösen. Die Mission heißt „Spion im Schloss“. Die Teilnehmer versetzen sich dabei in das Jahr 1902 zurück und sollen einen Spion davon abhalten, geheime Informationen zu stehlen. Dafür haben sie 60 Minuten Zeit. Die Veranstaltung wird auch am Samstag, 13. April, ebenfalls um 15 Uhr angeboten. Die Teilnahme kostet 25 Euro pro Person. Anmeldung per E-Mail an Schloss_BadHomburg@schloesser.hessen.de oder unter Telefon 06172-9262148.

Müllabfuhrtermine über Ostern geändert

Bad Homburg (hw). Während der Osterfeiertage kommt es zu Terminverschiebungen bei den Leerungen der Müllabfuhr. Rest- und Bioabfall sowie Altpapier um einen Tag. Das bedeutet die ursprüngliche Leerung am Montag, 1. April verschiebt sich auf Dienstag, 2. April, die Leerung von Dienstag, 2.April findet nun am Mittwoch, 3. April statt, die Abfuhr am Mittwoch, 3.April, erfolgt am Donnerstag, 4. April, und die Leerung am Donnerstag, 5. April wird auf Freitag, 6. April, geschoben. Die genannten Termine sind bereits im Abfallkalender 2024 berücksichtigt.Darüber hinaus bleibt der Wertstoffhof in der Georg-Schaeffler-Straße von Freitag, 29. März, bis einschließlich Montag, 1. April, geschlossen. Auch das Sperrmülltelefon ist in dieser Zeit nicht besetzt. Online-Anmeldungen sind durchgängig möglich unter https://web.c-trace.de/BadHomburg-Sperrmuell. Aktuelle Informationen gibt es auf den Homepages der Stadtverwaltung unter www.bad-homburg.de und des Betriebshofs unter www.betriebshof-bad-homburg.de oder über die Abfall-App.

Wasserschaden in der „Kita Hühnerstein“

Bad Homburg (hw). In der kurz vor der Fertigstellung stehenden Kindertagestätte am Hühnerstein ist es zu einem massiven Wasserschaden gekommen. Die genaue Ursache des Schadens wird derzeit noch von Experten untersucht. Bislang war geplant, dass am Dienstag, 2. April, die ersten Kinder in den von dem Caritasverband für den Bezirk Hochtaunus betriebenen Neubau einziehen. Die Stadtverwaltung und der Betreiber setzen alles daran, dass dieser Termin gehalten werden kann. Es wurde bereits eine gemeinsame „Task Force“ gegründet, die mit Hochdruck daran arbeitet, schnellstmöglich angemessene Maßnahmen zur Behebung des Schadens einzuleiten. In der kommenden Woche soll bereits mit den Trocknungsmaßnahmen begonnen werden. Parallel dazu wird ein Sanierungskonzept erstellt. Die Sicherheit und das Wohlbefinden der Kinder haben für Stadt und Caritas höchste Priorität. Daher werden sämtliche Lösungen in Betracht gezogen, um sicherzustellen, dass die Kinder zum geplanten Zeitpunkt eine angemessene Betreuung erhalten. Die Stadtverwaltung arbeitet eng mit dem Betreiber zusammen, um die bestmögliche Lösung für die betroffenen Familien zu finden.

DRK hat noch Pflegekapazitäten

Hochtaunus (how). Wer für sich, für einen Angehörigen oder Vertrauten in Bad Homburg, Oberursel und Friedrichsdorf pflegerische Unterstützung sucht, kann mit dem DRK Pflege- und Betreuungsdienst in Bad Homburg Kontakt aufnehmen. Insbesondere Bedarfe der Körperpflege, Betreuung – etwa gemeinsame Spaziergänge und Gespräche – und Hauswirtschaft können bedient werden. Auch Termine für die Pflegeberatung sind noch frei. Das DRK ist unter Telefon 06172-129523 oder per E-Mail an pflegedienst-verwaltung@drk-hochtaunus.de erreichbar und steht für Fragen und Terminfindungen zur Verfügung.

Ostermarkt in der Klinik

Hochtaunus (how). Ostern naht, und wer noch die eine oder andere Idee für die passende Deko oder ein hübsches Mitbringsel sucht, ist eingeladen, sich bei einer Tasse Kaffee und selbstgebackenen Kuchen an den bunten Ständen auf dem Ostermarkt in den Hochtaunus-Kliniken inspirieren zu lassen. Angeboten werden liebevoll angefertigte Handwerkskunst, Blumengestecke, Patchwork, Schmuck oder auch märchenhafte Puppen. Klar, dass keiner hungrig bleiben muss: Die Grünen Damen verwöhnen Besucher mit selbstgebackenen Waffeln, Kaffee und Kuchen. Der Ostermarkt findet am Freitag, 22. März, von 12 bis 18 Uhr im Foyer der Klinik, Zeppelinstraße 20, statt.

Der VdK wählt

Bad Homburg (hw). Der VdK-Ortsverband Bad Homburg lädt für Karsamstag, 30. März, um 14 Uhr zur Jahreshauptversammlung mit Wahlen in die Erlenbachhalle, Josef-Baumann-Straße 15, ein.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

Experten-TIPP!

PIOCH.GmbH – Ihr PC-Spezialist in Bad Homburg mit dem Rundum-Service

Ein Virus – und alles ist weg! Aber das muss nicht sein. Wir kümmern uns um Ihre EDV. Unser Ein für Alles-Paket – der optimale Schutz für Ihr digitales Leben. Alles sollte einfach, sicher und stabil laufen, damit Sie mehr Zeit für die wichtigen Dinge haben.
Mit unserem Rundum-Service-Paket sorgen wir dafür, dass Sie ungestört und sicher Ihrer Arbeit im Büro, in der Werkstatt oder im Home-Office nachgehen können. Wir schützten Ihre sensiblen Kundendaten, schließen Sicherheitslücken und verhindern Systemausfälle – proaktiv, zuverlässig und transparent. Auch bei Ihrem privaten Computer, Laptop oder Windows-Tablet, könnten wir sicherstellen, dass alles rund läuft. Ob Virenschutz, Datensicherung, Updates – lästige, aber notwendige Aufgaben übernehmen wir einfach. Übrigens… Wir helfen Ihnen auch aus der Ferne.
Experten Tipp von: PIOCH GmbH, Ihrem Experten in Sachen PC Service

Louisenstraße

Sie suchen einen neuen PC oder ein neues Notebook!
INDIVIDUELLE PRODUKTE FÜR INDIVIDUELLE BEDÜRFNISSE
PC-SPEZIALIST HG 92 88 15

neusehland
Mein Augenoptiker
Louisenstraße 71 • Tel. (0 61 72) 2 26 14

neusehland
Mein Hörakustiker
Louisenstraße 68 • Tel. (0 61 72) 2 49 01

Frankfurter Landstraße

Die Kfz-Experten für Ihr Fahrzeug!
kfz-sachverständige dittmann
GTÜ VERTRAGSPARTNER
HU/AU · Änderungsabnahmen*
Schadengutachten
Oldtimerwertgutachten
*amtliche Dienstleistungen
06172 48000
www.dittmann.info

Am Felsenkeller

MEHR ALS MAKLER!
SOGERO IMMOBILIEN
Tel: 0177 4863920
www.SOGERO.de VERKAUF mit MEHRWERT!

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche

Wenn auch Sie bei unserem Experten-Tipp unsere Leser über Ihre fachlichen Angebote informieren möchten, wenden Sie sich an unsere Anzeigenabteilung unter:
verlag@hochtaunusverlag.de

- Anzeige-

Tradition trifft Moderne

92 Jahre

Einst ... ... und jetzt

DESSOUS VON Bous

Seit nunmehr 92 Jahren, nämlich seit dem 21.3.1932, ist die obere Louisenstraße in Bad Homburg die Anlaufstelle, wenn „Frau" (natürlich auch Mann) schöne Dessous, aber auch Funktions-BHs sowie traumhafte Nachtwäsche, Homewear sowie Bademoden sucht. In dritter Generation führt Andrea Bous mit Ihrem Team nun schon die Geschicke des Hauses, tatkräftig unterstützt durch Norbert Bous, den Enkel des einstigen Gründers des Bad Homburger Traditionsgeschäftes.

Andrea Bous berichtet, auch nach fast 30 Jahren im Familienunternehmen macht es mir immer noch große Freude, hier arbeiten zu dürfen und es gibt kein schöneres Gefühl, als einer Frau, die ewig die falsche BH-Größe und daraus resultierend den falschen BH getragen hat, zu einem Aha-Erlebnis zu verhelfen, endlich den richtigen Büstenhalter angepasst zu bekommen. Leider tragen immer noch viel zu viele Frauen die falsche BH-Größe, was außer einem großen Störgefühl beim Tragen auch zu Rückenproblemen und anderen nicht zu unterschätzenden gesundheitlichen Problemen führen kann. „Stellen Sie sich vor, Sie haben die Schuhgröße 40 und tragen aber 38,5. Das ist für Ihre Füße der Horror, nur hier wird viel schneller, nämlich durch massive Schmerzen, signalisiert, daß die Größe nicht stimmt."

Andrea Bous und ihr fünfköpfiges Team haben etliche Schulungen absolviert und Styling-Kurse besucht sowie natürlich durch lange Erfahrung einfach das beste Know-How, um die Kundin bei der Wahl des BHs oder Bikinis kompetent zu beraten. Dass hier vieles richtig gemacht wird, beweisen zahlreiche gewonnene Preise, zuletzt im vergangenen Jahr bereits zum dritten mal der Preis für das beste deutsche Wäschefachgeschäft, der einen Ehrenplatz im Geschäft bekommen hat.

„Viele der Stammkunden kommen schon jahrzehntelang zu uns und schätzen, die vielen Annehmlichkeiten, die wir anbieten. Eine sehr liebe Stammkundin z.B., die aus Hanau kommt und aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr mit dem Auto zu uns kommen kann, wird zweimal jährlich von unserem Chef abgeholt und wieder nach Hause gebracht. Außerdem liefern wir – falls gewünscht – ins Haus oder auch schon mal ins Krankenhaus. Unsere Devise geht nicht, gibt's nicht' zieht sich wie ein roter Faden durch unsere Arbeit."

Um auch die jüngeren Frauen anzusprechen, widmet sich Andrea Bous sehr intensiv dem Thema Social Media wie Instagram oder Facebook und viele Ihrer Kund/innen erhalten regelmäßig per Whatsapp die neuesten Wäsche-News."

„Gerade die Zeit der Pandemie hat uns gezeigt, dass es ganz schnell gehen kann, dass solche Wege, die einzigen sind, um an den Endverbraucher zu gelangen".

Den 92. Geburtstag feiert man auch dieses Jahr wieder gemeinsam im Team und als besonderes Bonbon erhält jeder Kunde, der das Stichwort „92" nennt oder den unten befindlichen Bon abgibt, im März einen Geburtstags-Rabatt von 10 % auf das Sortiment (ausgenommen reduzierte Ware).

„Ich hoffe, dass wir zum einen gesund bleiben und zum andern die derzeit sehr dominante Baustelle vorm Geschäft bald beendet ist, sodass wir in acht Jahren gemeinsam mit unseren Kunden unseren 100. Geburtstag feiern dürfen."

DESSOUS VON Bous

Louisenstraße 4 – 6 • 61348 Bad Homburg
Tel. (0 61 72) 2 21 53
E-Mail: bous@dessousvonbous.de • Web: www.dessousvonbous.de
Montag bis Freitag 10 – 18.30 Uhr, Samstag 10 – 16 Uhr
Und nach Vereinbarung

GEBURTSTAGSMONAT
März 2024
10 % gegen Vorlage dieses Coupons

Musikalisches „Come together“

Hochtaunus (how). „Come Together“ – das Motto des „Jugend-Musik-Camps Rhein-Main“ könnte kaum treffender sein: In den Osterferien werden rund 40 Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Rhein-Main-Gebiet im Alter von 14 bis 20 Jahren in die Jugendherberge Büdingen zu einem fünftägigen Musik-, Medien- und Tanzworkshop zusammenkommen. Voraussetzung ist weniger bestehende Kenntnis in den Bereichen Rock, Rap & Hip-Hop-Musik, Street- & Breakdance, sondern die Lust, mit Gleichaltrigen, sowohl Anfängern als auch Fortgeschrittenen, gemeinsam Musik zu machen, zu tanzen oder in der Mediengruppe die Woche zu dokumentieren. Eigene Instrumente sind nicht notwendig, denn alle Workshops sind mit Technik und Instrumenten bestens ausgestattet.

Angeboten wird vom 8. bis zum 12. April ein buntes Workshop-, Recording- und Seminar-Programm, das eine abwechslungsreiche Woche verspricht.

Die Teilnehmer melden sich verbindlich für eine feste Workshop-Gruppe an und erarbeiten in den fünf Tagen vorführungsreife Band-Rap-, Tanz-, oder Videobeiträge. In den Proberäumen ist Recording-Equipment vorhanden, so können die entwickelten Songs gleich aufgenommen werden. Das gesamte Projekt wird durch die Gruppe des Medien-Workshops dokumentiert. Zum Abschluss der Woche steht eine Präsentation der Workshop-Ergebnisse auf dem Programm. Das Vorbereitungsteam des Jugend-Musik-Forums setzt sich aus Vertretern des Hochtaunus- und Rheingau-Taunus-Kreises sowie des Jugendkulturbüros des KJK Sandgasse Offenbach zusammen.

Die Teilnahmegebühr für das fünftägige Angebot beträgt 79 Euro pro Person. Dieser Preis enthält Unterkunft und Verpflegung, Teilnahme an allen Workshops sowie ein Medium mit allen Aufnahmen und der Dokumentation der Freizeit. Weitere Informationen und Anmeldung beim Jugendbildungswerk Hochtaunuskreis unter Telefon 06172-9995141 oder per E-Mail an anja-frieda.parre@hochtaunuskreis.de.

Veranstaltungen in der Stadtbibliothek

Bad Homburg (hw). In der Stadtbibliothek dürfen sich die kleinen Gäste am heutigen Donnerstag, 21. März, um 16 Uhr auf die Kinderlesung „Ich wäre gern ein Baum“ von Andrea Hensgen freuen. Ein Kind träumt sich hinein in den Wunsch, ein Baum zu sein. Ein großer Baum, der fest verwurzelt in der Erde steht, der lebendig ist und so stark, dass er Schutz bietet für viele. Als Baum wäre das Kind unverrückbar und eins mit der Landschaft, dem Wind, dem nächtlichen Himmel. Andrea Hensgen spinnt den Traum eines Kindes aus, das nicht bleiben darf, wo es zu Hause war. Das Aufbrechen muss mit Mutter, Vater, Bruder und Schwester zu einem Ort, den es nicht kennt. Hannah Brückner nimmt die feinen Fäden auf, setzt die Sehnsucht um in lichte Bilder, die nicht ohne Hoffnung sind auf das Austreiben neuer Wurzeln an einem neuen Ort. Der Eintritt ist frei.

Vom 25. bis zum 27. März, jeweils von 14.30 bis 17.30 Uhr wartet ein Osterferienangebot auf alle Kinder im Alter zwischen neun und zwölf Jahren, die schon immer mal bei einem Musiktheaterprojekt mitmachen wollten. Ob im Chor oder allein, mit Erfahrung oder auch ohne – alle Kinder sind willkommen, die Freude am Singen und Schauspielern haben. An drei Tagen soll eine kleine Taschenoper einstudiert werden. Das Thema lautet: „Die Geschichte von Aschenputtel aus der Sicht des Küchenpersonals“. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Teilnahme kostenfrei. Eine Anmeldung – nur für alle drei Tage – ist erforderlich per E-Mail an kinderbibliothek@bad-homburg.de.

Ein digitaler Engel ist am Dienstag, 26. März, von 10 bis 12 Uhr zu Gast in der Stadtbibliothek. Das Thema lautet: „Wie funktioniert die Onleihe“. Von der kleinen Raupe Nimmersatt bis zu den Buddenbrooks findet sich fast jedes Buch sowie ein großer Bestand an Zeitschriften, Zeitungen, Hörspielen und vielem mehr in einer öffentlichen Bibliothek, die auch online nutzbar ist. Wo Nutzer die nächste Möglichkeit zur Ausleihe über das Internet finden und wie sie diese sicher nutzen, wird in dieser Veranstaltung vermittelt. Der Eintritt ist frei.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

16. Ostermarkt in Ober-Erlenbach

Samstag, 23. März 2024, von 12 bis 18 Uhr vor und in der Erlenbachhalle

Mit Teilnahme unserer Partnerstadt Cabourg und der Gruppe Bozhedary

Auch wir sind wieder mit einem Stand dabei.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Spaß und ein paar schöne Stunden auf dem Ostermarkt!
Ihre SPD Ober-Erlenbach

Am Samstag, 23. März, lockt der IGO Ostermarkt zu Frühlingswonnen nach Ober-Erlenbach

In diesem Jahr gibt es im März gleich mehrere Gründe zu feiern: Allen voran den Ostersonntag am 31. März, am 23. März den IGO Ostermarkt sowie die Zeitumstellung auf Sommerzeit. Außerdem ist der Frühlingsbeginn am 20. März freudig zu begrüßen.

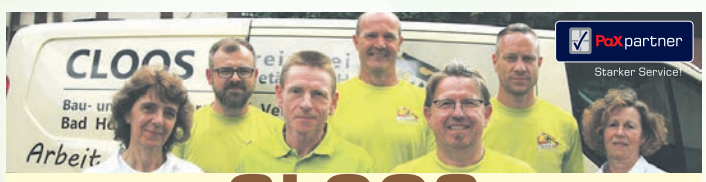
Die IGO hofft auf schönes Wetter beim Ostermarkt, denn nicht nur in der Erlenbachhalle sind weit über 30 Aussteller präsent, auch draußen vor der Halle werden etwas mehr als 20 Buden oder Tische mit feinen Waren die Besucher erfreuen. Es sind viele neue Interessenten dabei, aber selbstverständlich auch die erfahrenen und beliebten alten „Hasen“ unter den Ausstellern. Das Angebot ist entsprechend vielfältig: von Osterdekorationen, leckeren Speisen und Getränken, Kleidung, Utensilien für Haustiere, Schmuck, Malerei, Lampen, Holzarbeiten und vielerlei mehr bleiben keine Wünsche offen.

Die Partnerstadt Cabourg darf mit Leckereien aus der Normandie natürlich nicht fehlen. Zusätzlich hat der in-

IHR HEIZOEL-LIEFERANT
Lange - Heizoel
Bornstraße 69 · 61352 Bad Homburg
Telefon 06172-42765 und 06172-450283
Fax 06172-944931

Praxis für Osteopathie & Naturheilkunde
Alexandra Zink-Dietrich
Heilpraktikerin
- Osteopathie
- Wirbelsäulen-Basis-Ausgleich
- Allergiebehandlung
- Homöopathie
- Labor- und Ernährungsberatungen

Wir wünschen Ihnen ein frohes und buntes Osterfest! Bleiben Sie gesund
Spessartstraße 22
61352 Bad Homburg v. d. Höhe
Telefon 0 61 72 / 91 77 55
praxis@alexandrazink-dietrich.de
www.alexandrazink-dietrich.de



CLOOS
SCHREINEREI GMBH
Bau- und Möbelschreinerei • Verglasungen
Telefon: 06172 – 41941 • www.cloos-schreinerei.de
Arbeit nach Maß ... der Cloos war's!

DR. M. BAUMANN
FAMILIENZAHNARZT
- Prophylaxe
- Implantologie
- Zahnersatz
- Parodontologie
- Digitales Röntgen
- CEREC
- Bleaching
- Wurzelbehandlung
- Chirurgie
- Füllungstherapie
- Digitale Abformung
- Kindergarten-Partnerschaft

Burgholzhäuser Straße 2d • 61352 Bad Homburg
06172 / 45 16 30 • info@ihre-familienzahnaerzte.de

Hotel-Restaurant
ALTE BRÜCKE
Inh. Fam. Lange-Guba und Bernard
Wir wünschen Ihnen viel Spaß auf dem Ostermarkt in Ober-Erlenbach
Insider gehen zur „Kath“
Bornstraße 69
61352 HG-Ober-Erlenbach
Telefon 0 61 72 - 4 27 65
Wir freuen uns auf Sie
www.hotel-gasthaus-altebruecke.de
Öffnungszeiten:
Fr. bis Di. 17.00 - 23.00 Uhr
So. 11.00 - 14.00 Uhr u. 17.00 - 21.30 Uhr
Mittwoch & Donnerstag Ruhetag

Lesung über ein außergewöhnliches Leben

Bad Homburg (hw). Es war ein bewegender Abend, als Franz Schulz unterstützt von seinem Sohn Tom in der voll besetzten Heimatstube Ober-Erlenbach aus seiner Biografie las. Franz Schulz Leben umspannt fast ein Jahrhundert und die Zeitspanne von der Weimarer Republik bis heute. Mitten in die Weimarer Republik hinein wurde Franz Schulz 1926 geboren. Als diese erste Demokratie auf deutschem Boden zu Ende ging, war er sieben Jahre alt.

In stimmungsvoller Atmosphäre nahm Franz Schulz seine Zuhörer mit auf eine Reise durch sein Leben. Vor seinem Tisch stand der Holzkoffer, den ein Schreiner ihm 1947 bei seiner Entlassung aus der Gefangenschaft anfertigte.

In seinem Buch hat er festgehalten, wie das Leben in Schulzendorf war, wo er geboren wurde, in Westpreußen im Kreis Deutsch Krone, wie der Krieg und später die Russen kamen und er in Gefangenschaft geriet. Er berichtete von seiner teilweise abenteurlichen Reise aus der Gefangenschaft nach Ober-Erlenbach, wo er 1947 ankam und beinahe nach einem Vierteljahr wieder zurückgeschickt worden wäre, weil seine „Einreise“ nicht korrekt war. Er berichtete davon, wie er ins Speiseeisgeschäft einstieg und er seine Frau Klara Schulz, 1926 in Ober-Erlenbach geboren, kennenlernte und 1951 heiratete. Wie er zur Sparkasse und dort in den Personalrat kam und über seine zahlreichen Ausflüge mit dem Auto und dem Motorrad und seinen Pannen. Ein lange währendes Leben.

Zur Überraschung brachte er den Brief seiner 65-jährigen Nichte mit. Die Tochter seines Bruders Paul hatte ihm als Reaktion auf seine Biografie sehr persönlich und bewegend geschrieben. Sie schilderte, wie seine Biographie auf sie gewirkt und sie berührt habe.

Franz Schulz (r.) und sein Sohn Tom bei der Lesung in der Heimatstube Ober-Erlenbach. Seiner Biografie hat Schulz den Namen „Das Rasiermesser“ gegeben. *Foto: Heimatsube*

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

16. Ostermarkt in Ober-Erlenbach

Samstag, 23. März 2024, von 12 bis 18 Uhr vor und in der Erlenbachhalle

Mit Teilnahme unserer Partnerstadt Cabourg und der Gruppe Bozhedary

ternationale Städtepartnerschaftsverein Oblaten frisch aus Marienbad bekommen. Für die Kinder wird ebenfalls Unterhaltung geboten: Malerei mit Elke Stricker, Kerzenziehen mit Mireha und Tiere fertigstopfen zum Mitnehmen bei Familie Schneegans.

Absoluter Höhepunkt ist der Chor Bozhedary, der nach dem großen Erfolg vom vergangenen Jahr wieder am Ostermarkt auftritt. Farbenfroh und voller Begeisterung wird der Frühling gefeiert.

Selbstverständlich ist für leckere Speisen und Getränke zum Verzehr wie auf jedem IGO-Ostermarkt bestens gesorgt.

Die Interessengemeinschaft Ober-Erlenbach freut sich auf viele Besucher, die den Frühling und seine Wonnen auf dem IGO-Ostermarkt genießen und feiern möchten.

Ostermarkt Gewinnspiel für Groß und Klein

Wir haben für Euch den Osterhasen über diese Seiten hoppeln lassen. Er hat gleich seine vielen Helfer mitgebracht, damit er rechtzeitig bis Ostern auch alle bunten Ostereier verstecken kann.

Aber, wie viele sind es?

Zählt all die großen und kleinen bunten Hasen auf den IGO-Ostermarkt-Seiten und kreuzt dann an, wie viele es sind.

☐ 5 Osterhasen

☐ 7 Osterhasen

☐ 12 Osterhasen

Bringt diesen Abschnitt einfach mit bei Eurem Besuch des Ostermarkts in Ober-Erlenbach und gebt ihn ab am Stand der Malerin Elke Stricker, direkt am Eingang in der Erlenbachhalle.

Hier wartet eine kleine Überraschung auf jeden, der die richtige Anzahl an Osterhasen angekreuzt hat.

Und: Unter allen Teilnehmern verlosen wir zusätzlich einen Gutschein der Rosenapotheke in der Wetterauer Straße 3a, in 61352 Bad Homburg im Wert von 50,– €

Wer gewinnen möchte, notiert hier bitte seinen Namen und Kontaktdaten, damit wir Sie informieren können, wenn Sie gewonnen haben.

_____

_____

_____

_____

Viel Spaß beim Suchen und Raten wünscht Euch

IGO Ober-Erlenbach

... und Leckeres zum Essen gibt es am Stand der CDU Ober-Erlenbach

CDU

Ihr kompetenter Ansprechpartner, seit 1991, wenn es um Heizung oder Sanitärinstallation geht.

Wir bieten Komplettservice von der Beratung und Planung bis zur Fertigstellung.

- Bäder
- Heizung
- Wärmepumpe
- Alternativenergie
- Pelletheizung
- Wartungs-, Reparatur- und Kundendienst

Döppes Sanitär Technik · Inh. Bernd Döppes
Wetterauer Str. 32 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172 - 457403 · Mobil 0179 - 4924464
BDoeppes@T-online.de · www.doeppes.de

DÖPPES SANITÄR TECHNIK

Helga Hauschild
Damenschneiderin
Dozentin für Nähkurse
Ahlweg 11
61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 - 6845884
Mobil: 0178 - 9234178
Mail: hauschild.helga@gmx.de

Schneidern aus Leidenschaft

Maßanfertigung · Sonderanfertigung
Nähkurse · Overlockkurse
Schnittcoaching · Einzelunterricht

RAU

Container-Dienst
Tiefbau
Bagger- und Raupenbetrieb
Abbrucharbeiten
Pflasterarbeiten

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 52KrW-/AbfG, Einsammeln, Befördern, Lagern und Behandeln von Abfällen

GÜTEZEICHEN RAL KANALBAU AK3

J. Rau GmbH · Steinmühlstraße 6 · 61352 Bad Homburg (Ober-Erlenbach)
Tel. (06172) 456000 + 458991 · Fax 43854 · www.container-rau.de

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

23. bis 29. März 2024

Widder
21.3.–20.4.
In Herzensangelegenheiten will es offensichtlich nicht so recht vorangehen. Lächeln und Ruhe bewahren, das pendelt sich alles bald wieder ein. Die glücklichen Stunden kommen schon.

Stier
21.4.–20.5.
Lassen Sie nicht zu, dass andere nach Gutdünken über Ihr Leben entscheiden. Machen Sie deutlich, wo Grenzen sind, deren Überschreitung Sie nicht akzeptieren werden.

Zwilling
21.5.–21.06.
Wenn Sie in dieser Woche Ihre kreative Ader ausleben, werden Sie extrem erfolgreich sein: Sie finden Lösungen für Probleme, an denen andere immer wieder gescheitert sind.

Krebs
22.6.–22.7.
Manches kommt Ihnen derzeit recht verworren und unübersichtlich vor. Doch zur Wochenmitte erkennen Sie auf einmal, wer für diesen Zustand verantwortlich ist.

Löwe
23.7.–23.8.
Sie müssen in Zukunft die verschiedenen Aufgabengebiete stärker voneinander abgrenzen. Nur so sind einige Rollenkonflikte zu verhindern, die sich lähmend auswirken würden.

Jungfrau
24.8.–23.9.
Die beruflichen Forderungen gehen Ihnen leicht von der Hand: Deshalb haben Sie auch ein wenig Zeit für ein Familienmitglied, das eine schwere Aufgabe zu erledigen hat.

Waage
24.9.–23.10.
Werden Sie nicht ungeduldig, wenn Sie in einer Sache noch etwas abwarten müssen. Die Erfüllung Ihrer Wünsche rückt in unmittelbare Nähe, nur erzwingen können Sie sie nicht!

Skorpion
24.10.–22.11.
Die weitere Erörterung des Sachverhaltes sollten Sie besser vertagen: Da würde mehr Verwirrung als Klärung entstehen. Und das kann nicht in Ihrem Interesse sein.

Schütze
23.11–21.12.
Ein klärendes Gespräch am Arbeitsplatz führen Sie zur Wochenmitte sehr einfühlsam und zielorientiert – und Sie können mit guten Einfällen für Lösungsstrategien punkten.

Steinbock
22.12–20.1.
In dieser Woche kann endlich ein geschäftlicher Durchbruch glücken. Setzen Sie sich an die Spitze der Bewegung, damit Ihr Anteil am Kuchen nicht zu klein ausfällt!

Wassermann
21.1.–19.2.
Sie können sich zufrieden zurücklehnen: Bisher hat alles bestens geklappt, und Sie haben tatsächlich keinen Grund, sich zu beklagen. Eine gute Zeit steht Ihnen bevor!

Fische
20.2.–20.3.
Vertrauen Sie Ihren eigenen Fähigkeiten und setzen Sie im beruflichen Be-reich klare Akzente: Von den blumigen Reden eines Mitbewerbers sollten Sie sich nicht beeindrucken lassen.

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!
Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

www.taunus-nachrichten.de

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:
Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 29 vom 1. Januar 2024

Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

	4	5		1		8		2
2		8				6	5	
			5				4	
					9			
6	2		1	4	8		9	3
			3					
	6			2	3			
	1	4				3		6
3		2		6		4	8	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

9	2	6	1	4	7	5	3	8
7	4	1	8	5	3	6	9	2
3	8	5	6	2	9	7	1	4
8	5	3	4	7	6	1	2	9
2	9	4	5	3	1	8	7	6
1	6	7	2	9	8	3	4	5
6	1	2	3	8	4	9	5	7
5	7	8	9	1	2	4	6	3
4	3	9	7	6	5	2	8	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Mitmachen bei Klimaschutzumfrage

Die Erstellung des Klimaschutzkonzeptes für den Hochtaunuskreis schreitet weiter voran. Nachdem mittels einer Treibhausgasbilanz der Ist-Zustand über ausgestoßene Treibhausgase und Sektoren mit hohen Emissionen ermittelt worden ist, erarbeitet der Kreis bereits einen konkreten Maßnahmenkatalog. Dieser basiert unter anderem auch auf einer Potenzialanalyse, die Handlungsfelder mit den größten Einsparpotenzialen aufzeigt. Dabei wurde einerseits ein Augenmerk auf die Potenziale gerichtet, die innerhalb der Verwaltung erreicht werden können. In verschiedenen Bereichen innerhalb der Verwaltungen wurden Maßnahmen konzipiert, um somit auch die Vorbildfunktion zu berücksichtigen. Andererseits fasst das Konzept auch mögliche Bereiche außerhalb der Verwaltung ins Auge, in denen die Verwaltung Handlungsmöglichkeiten besitzt. Die Bürger des Kreises spielen eine entscheidende Rolle bei der Ausarbeitung dieser Maßnahmen. Bis zum 31. März besteht noch die Möglichkeit, Wünsche in das Konzept einfließen zu lassen. In den vergangenen drei Wochen haben bereits knapp 1000 Personen an der Umfrage zum Klimaschutzkonzept teilgenommen. Die Umfrage kann über die Website des Hochtaunuskreises unter folgendem Link erreicht werden: www.umbuzoo.de/q/KlimaschutzkonzeptHochtaunuskreis/de. Die Beantwortung der Fragen

dauert circa zehn Minuten und es können Schwerpunkte ausgewählt werden, welche für den lokalen Klimaschutz als besonders relevant erachtet werden. Die Antworten sind anonymisiert und können nicht nachverfolgt werden. Das Klimaschutzkonzept für den Landkreis wird noch dieses Jahr veröffentlicht. Foto: Hochtaunuskreis

Gesundheitssport in der Natur

Bad Homburg (hw). Der TV Dornholzhausen lädt in den Osterferien Mitglieder und Gäste zu einem Gesundheitskurs in der Natur ein. Die Teilnehmer erwartet ein Ganzkörpertraining mit Ausdauer-/ und Herz-Kreislauf-Übungen sowie diversen Krafteinheiten mit dem eigenen Körpergewicht, Bändern, Baumstämmen und was das Gelände so bietet. Es gibt sowohl Koordinations- und Gleichgewichtsübungen als auch Rücken- und Core-Training. Entspannungsübungen runden diese sportlichen Einheiten in freier Natur ab.
Die sechs Termine finden in den Osterferien dienstags und donnerstags von 17.30 bis 19 Uhr statt am 26. und 28. März sowie am 2., 4., 9. und 11. April. Der Startpunkt ist jeweils die Bushaltestelle Landgraf-Friedrich-Platz in Dornholzhausen.
Alle Teilnehmer benötigen stabile Sportschuhe sowie angemessene Sportbekleidung. Nicht-Mitglieder zahlen 5 Euro pro Termin oder 18 Euro für alle sechs Termine. Die Teilnahme geht ab 14 Jahren. Anmeldung und weitere Infos bei Liane Acs, DOSB-Trainer-B für Fitness und Gesundheit, unter Telefon 0176-42909670.

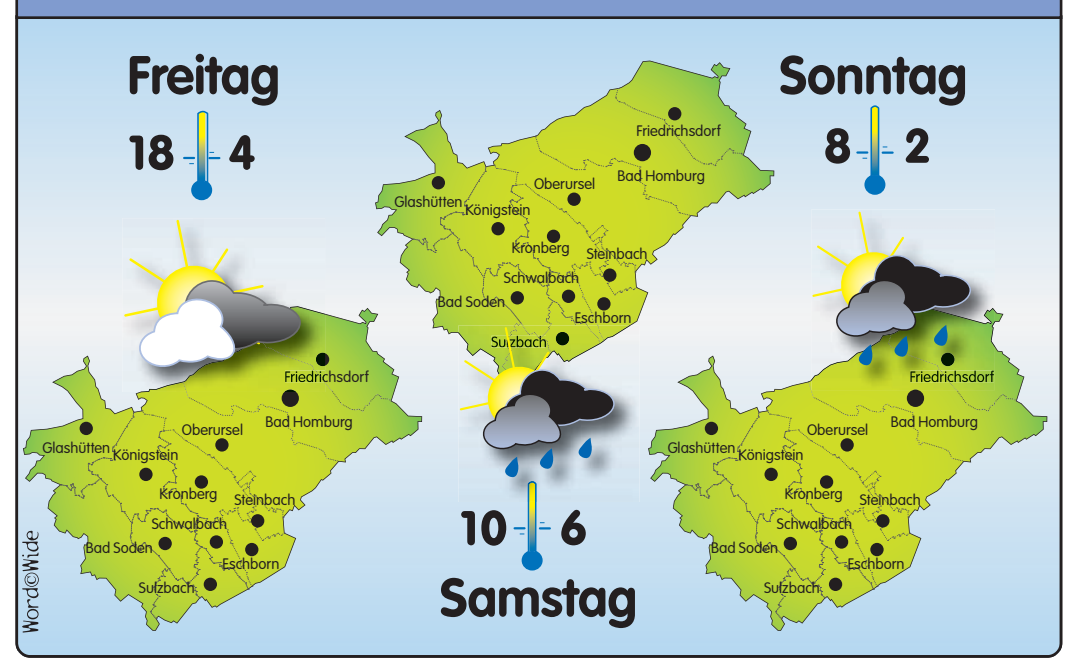
Am Karfreitag nach Ilbenstadt

Bad Homburg (hw). Radfahren kann man das ganze Jahr über. Beim ADFC Bad Homburg/Friedrichsdorf fand die erste geführte Radtour bereits am 1. Januar statt. Noch mehr Spaß macht der gemeinsame Radausflug jedoch bei höheren Temperaturen und gutem Wetter. Der ADFC bietet auch 2024 seine traditionelle Radtour zur „Basilika Minor“ in Ilbenstadt an. Die Teilnehmer fahren zunächst in Richtung Friedberg und passieren dieses südlich, um nach Niddatal-Assenheim und einer kurzen Fahrt flussabwärts nach Ilbenstadt zu kommen. Außer der Besichtigung des „Wetterauer Doms“ ist eine Einkehr geplant. Die Rückfahrt erfolgt am frühen Nachmittag an der Nidda entlang bis Okarben und über Petterweil in Richtung Ober-Erlenbach und Bad Homburg.
Die Strecke ist für alle Fahrradtypen geeignet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Start ist am 29. März, um 11 Uhr am Parkplatz am Waldfriedhof in Kirdorf. Die Fahrtstrecke beträgt etwa 45 Kilometer mit einem längerer Anstieg zwischen Petterweil und Ober-Erlenbach. Alle Einzelheiten der Tour finden sich im Internet unter www.adfc-bad-homburg.de. Auskunft erteilt auch der Tourenleiter Günther Gräning unter Telefon 06172-985740.

Fahrradbasar in den Obersten Gärten

Bad Homburg (hw). Das Jugendzentrum Oberste Gärten veranstaltet am Samstag, 13. April, von 14 bis 17 Uhr auf seinem Gelände, Oberste Gärten 1, einen Fahrradbasar.
Vom 18. März bis zum 10. April können montags, mittwochs und donnerstags jeweils von 16 bis 20 Uhr funktionstüchtige Räder in der Werkstatt des Jugendzentrums mit Preisvorstellung abgegeben werden. Die Mitarbeiter des Jugendzentrums bieten die Fahrräder dann zum Verkauf an. Verkäufer müssen beim Basar nicht zwingend anwesend sein. Bei der Abgabe der Räder muss ein aktuelles Ausweisdokument des Verkäufers vorgelegt werden.
Weitere Informationen gibt es unter Telefon 06172-399450 oder per E-Mail an jugendzentrum.oberstegaerten@bad-homburg.de.

DAS WETTER AM WOCHENENDE



Nachhaltigkeitspartnerschaft zwischen accadis und SVWW

Bad Homburg (hw). Die accadis Hochschule Bad Homburg ist neuer Nachhaltigkeitspartner des Sportvereins Wehen Wiesbaden (SVWW) und ergänzt damit das Portfolio von starken nachhaltigen Partnerschaften, mit denen der SVWW seiner gesellschaftlichen, ökologischen und ökonomischen Verantwortung nachkommen will. Gemeinsame Vision ist es, die Nachhaltigkeit im Profifußball vorantreiben. „Wir wollen uns nicht nur auf, sondern auch neben dem Platz stetig weiterentwickeln. Um Themen fernab des Spielfelds voranzubringen, setzen wir deshalb getreu unseres Selbstverständnisses „Das W vereint“ auf starke Partner wie die accadis Hochschule“, so SVWW-Geschäftsführer Paul Specht.

Mit der hessischen Bildungseinrichtung gewinnen die Rot-Schwarzen einen Partner, der den Verein in Nachhaltigkeitsprojekten künftig mit seinem Know-how unterstützten wird. Im Gegenzug bietet der SVWW ein praxisnahes Lernumfeld sowie Einblicke in die Herausforderungen eines Profifußballclubs. Das erste gemeinsame Projekt ist dabei die Erstellung einer CO_2-Bilanz sämtlicher SVWW-Aktivitäten, um die Auswirkungen des Zweitligisten auf seine Umwelt zu erfassen. So soll über das Thema aufgeklärt und Maßnahmen sollen entwickelt werden, die die clubeigene Nachhaltigkeitsperformance verbessern.

„Wir freuen uns sehr über die Nachhaltigkeitspartnerschaft mit dem Bundesligisten SV WW. Eine auf Praxisbezug ausgerichtete Hochschule wie die accadis kann so für ihre Studierenden Sportmanagement und Nachhaltigkeit in Theorie und Praxis optimal verknüpfen“, freut sich Florian Pfeffel, Präsident und Professor für Sportmanagement an der accadis Hochschule Bad Homburg.

Gleichzeitig bietet die Partnerschaft mit dem SVWW der Sports Management Research Group der accadis Hochschule die einzigartige Möglichkeit, ihre Forschung im Bereich Nachhaltigkeit gezielt auf die konkreten Herausforderungen von Sportorganisationen auszurichten. Durch den direkten Einblick in die Praxis kann die Forschungsgruppe ihre Expertise weiterentwickeln und innovative Lösungsansätze für die nachhaltige Entwicklung im Sportmanagement vorantreiben.

Partnerschaft besiegelt (v. l.): Prof. Florian Pfeffel (accadis Hochschule), Leonie Schlitt (SVWW), Paul Specht (SVWW). Foto: accadis

Schauspielerin Claudia Michelsen und Musiker Stefan Weinzierl schaffen gemeinsam eine Stimmung zwischen Düsternis und Hoffnung auf der Bühne. Foto: nl

„Momo“ zum Leben erweckt

Bad Homburg (nl). Auf der Bühne stehen raumgreifende Musikinstrumente bereit: Xylophon und Marimbaphon. Stefan Weinzierl ist der Percussionist des Abends. Es beginnt mit sphärischen Klängen und dem rhythmischen Ticken einer Art Uhr. Dann setzt die große Claudia Michelsen ein. Sie ist eine der besten ihrer Zunft. Erst ein paar Beschreibungen der großen Stadt, in die Michael Ende seinen Roman verlegt hat, dann folgt gleich die Einführung der Figur der Momo. „Könntet ihr mich nicht einfach hier wohnen lassen?“, fragt Momo am Rande der Stadt die Bürger, die sie entdecken. Es stellt sich heraus, sie brauchten Momo sogar. Denn zuhören, wirklich zuhören, können nur ganz wenige Menschen. Momo kann so gut zuhören, dass die Leute, wenn sie ihr begegnen, ihr Leben anschließend für immer ändern. „Alles sprach zu ihr auf seine Weise. Wenn sie alleine war, horchte sie in die Stille und hörte eine ganz eindringliche Musik, die ihr seltsam zu Herzen ging“, so liest Claudia Michelsen. Und dann hört das Publikum die Musik, die sich sanft und beruhigend über das Innere des Kurtheaters legt.

Beppo Straßenkehrer und Gigi Fremdenführer sind Momos Freunde und Claudia Michelsen erzählt von den Figuren so eindringlich und mit ihrer klaren Stimme, die sich so gut versteht mit den Klanguntermalungen der Percussion-Instrumente, die die Lesung zu einer Klangcollage machen, die einen in Bann zu ziehen versteht. Unheimlich klingt das alles. Vor allem dann, wenn die grauen Herren auftreten vor dem geistigen Auge des Zuhörers. Die Kälte, mit der die grauen Herren auftreten, wird sehr gekonnt und authentisch in Musik umgesetzt. Schnelle Schläge wie dumpfes Grollen von weither, das beklemmend nahe rückt, erzeugt Stefan Weinzierl. Dazu die nuancierten Tonlagen der Vorleserin, die mal, wenn es passt, durch den Text rast – wenn sie die Zahlen der Lebenszeit-Sekunden vorlegt – und die Stimme gespannt drohend verlangsamt, wenn sie die unmissverständlichen Fragen an den Friseurmeister vorträgt, der den Grauen Herren erliegen wird. Claudia Michelesen liest sich im Laufe des Abends immer mehr in den Text ein, läuft sich förmlich warm und scheint sich schließlich so sehr mit der Geschichte zu verbinden, dass sie dahinter zu verschwinden scheint. Was für eine Professionalität, wenn eine der Besten sich in den Dienst des Textes zu stellen versteht und mal die Schildkröte Cassiopeia intoniert und dann im nächsten Atemzug wieder ein anderes Szenario heraufbeschwört. Claudia Michelsen liest nicht vor, sie wird zu den Figuren und evoziert sie auf der Bühne.

Bleib daheim mit apotheke prime

Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.

... oder besuchen Sie uns vor Ort!

www.ihre-apotheker.de

Expertenrat

Foto: Marc Schrott

Alkohol ist ein Zellgift!

Gerade sind Studien veröffentlicht worden, wie es um die Alkoholabhängigkeit in Deutschland steht. Und leider hat „Corona“ mit den vielen beruflichen, emotionalen und finanziellen Sorgen die Abhängigkeitszahlen gerade bei den Frauen nach oben getrieben. Frauen vertragen weniger Alkohol als Männer. Da sie zumeist weniger Körpervolumen haben liegt eine geringere Konzentration des Enzymes für den Alkoholabbau (Alkoholdehydrogenase) vor. Aktuell sind 8 Millionen Frauen und 17 Millionen Männer alkoholabhängig und damit für über 200 Folgeerkrankungen prädestiniert. Pro Jahr kommen 20.000 Neuerkrankungen bedingt durch Alkohol dazu. Alkohol ist ein Zellgift und seine negative Wirkung reicht von Leberschäden über Krebs, Diabetes bis zur Herzerkrankung. Eine Modena-Studie weist darauf hin, dass Alkohol langfristig den Blutdruck steigert. Bei kontinuierlichem Konsum von vier Standardgetränken erfolgt eine systolische Blutdruckerhöhung um 5 mm HG. Als riskanter Alkoholkonsum gilt für Frauen ein und bei Männern zwei Standardgetränke (kleines Bier/1/8tel Wein/Doppelter Schnaps/Glas Sekt) pro Tag.

Auf die Frage nach Nahrungsmittelergänzungen zur Förderung der Gesundheit ist meine Empfehlung oft: Lassen Sie den Alkohol einmal wenigstens für eine Fastenphase weg. Die Regeneration kann erstaunlich sein. Bei dauerhaftem Alkoholkonsum entsteht ein B1-Mangel, der irreversible Gehirnschäden zur Folge haben kann. Insofern kann nur bewusster Umgang helfen. Eine große Flüssigkeitszufuhr in Form von Wasser mit Elektrolyten (z. B. Elotrans) vor dem zu Bett gehen, hilft einem Kater vorzubeugen. Aber am besten hilft, auf den Alkohol zu verzichten.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen.

Ihr
Marc Schrott
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie

Central Apotheke
Inhaber: Apotheker Marc Schrott e. K.
Bahnstraße 51, 61449 Steinbach

Der neue Podcast: www.apothekeprime.de/podcast

Die **Bad Homburger Woche** im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

Vereinsabend bei der IGE

Bad Homburg (hw). Am Dienstag, 26. März, lädt die Interessengemeinschaft Eisenbahn Bad Homburg (IGE) zum nächsten Vereinsabend mit Vortrag ein. Gerd Harbers zeigt Dias aus seinem Fundus, – darunter unter anderem historische Aufnahmen aus dem Nachlass von Karl Nowak. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr in der Schultheißenstube im Vereinshaus, Am Kitzenhof 4, in Gonzenheim. Gäste willkommen.

Ferienkurse

Bad Homburg (hw). In den Osterferien bietet die Volkshochschule vielfältige Kurse für Kinder und Jugendliche an. Schüler können ihre Computer-Skills verbessern, um noch sicherer mit PowerPoint umgehen zu können, lernen das Tastenschreiben mit zehn Fingern oder das Programmieren mit Python. Jugendliche trainieren, mit Präsentationen zu überzeugen und in Diskussionen ihre Standpunkte selbstbewusst zu vertreten – Fähigkeiten, die nicht nur, aber auch für die Schule Gewinn versprechen. Beim Backen, Töpfern und Schmuckgestalten können sie ihre Kreativität ausleben, junge Manga-Fans steigen in die japanische Sprache ein. Im Musical-Karussell entdecken Kinder die Welt des Gesangs, des Schauspiels und des Tanzes eine Woche lang. Alle Infos dazu im Internet unter vhshg.de/osterferien.

Drei Künstler und ihre „Drei Liebeserklärungen“

Bad Homburg (hw). „Drei Liebeserklärungen“ heißt die neue Ausstellung, die am Freitag, 22. März, um 20 Uhr in der Galerie „Artlantis“, Tannenwaldweg 6, eröffnet wird. Die Künstler Doris Brunner, Michael Priester und Michael Zimmer werden bei der Eröffnung anwesend sein. Eine Einführung in die Werke gibt der Rundfunk-Moderator Michael Heinz. Das Trio „Real Steel Love“ unterhält die Gäste mit Country, Blues und Popmusik.

Doris Brunner, Michael Priester und Michael Zimmer präsentieren drei unterschiedliche künstlerische Perspektiven auf den Menschen, nämlich eine malerische, eine bildhauerische und eine fotografische. Alle drei vereint die Auseinandersetzung mit dem ewig Weiblichen.

Doris Brunner arbeitet spontan, meistens nach Modell. Dabei kommt es ihr nicht auf Genauigkeit an, sondern auf einen Augenblick, eine Stimmung oder eine Geste. Oft verwendet sie Papiere, die schon bemalt oder bedruckt sind. Auf diese Weise entstehen Zeichnungen und Collagen.

Im Werk von Michael Priester aus Butzbach im Taunus dominieren weibliche Figuren und Formen. Aus unterschiedlichen Gesteinsarten oder besonderen Hölzern, die er zum Teil von Reisen mitbringt, erschafft er, der gelernte Bergbauingenieur, zum Teil mehrdeutige Skulpturen. Unschwer erkennbar ist das Hauptthema seiner Arbeit, der Torso, der keinerlei individuelle Züge mehr aufweist und zur Formelhaftigkeit für das Weibliche wird. Die Eigenschaften der Materialien Stein und Holz, wie Struktur, Maserung, aber auch Knoten und Verwachsungen treten in Dialog mit den harmonischen Formen und schaffen so ein einzigartiges optisches und haptisches Erlebnis.

Michael Zimmer aus Buseck bei Gießen zeigt erotische Abbilder selbstbewusster Frauen. Beinahe alle standen zum ersten Mal für Aktfotos Modell, so sind ihr Ausdruck und ihre Körperlichkeit ganz persönlicher Natur. In seiner Aktfotografie beschränkt sich Michael Zimmer meist auf schwarz-weiße Darstellungen um die Wirkung von Licht und Schatten, Körperlinien und Details zu verstärken. Ziel ist eine ästhetische, plastisch wirkende zweidimensionale Abbildung des natürlichen weiblichen Körpers. Michael Zimmer war von Beruf Fachkrankenpfleger und hat zahllose Menschen in schwierigen Lebensabschnitten begleitet. Seine Liebe zum Menschen und sein Respekt vor dem Menschlichen drückt sich auch in seiner Akt- und Erotikfotografie aus. Am Ostersonntag 31. März, wird Doris Brunner auf Wunsch Porträts der Besucher zeichnen. Am Ostermontag, 1. April, wird sie von 11 bis 18 Uhr anwesend sein.

Die Ausstellung wird noch bis Sonntag, 21. April in der Galerie „Artlantis“ zu sehen sein. Öffnungszeiten sind freitags von 15 bis 18 Uhr sowie samstags, sonntags und feiertags von 11 bis 18 Uhr.

Im Werk von Michael Priester aus Butzbach dominieren weibliche Figuren und Formen aus Gestein oder Holz. Foto: Artlantis

REINIGUNGSSERVICE PP
IHR FACHBETRIEB FÜR REINIGUNGS- & SANIERUNGSARBEITEN

FRÜHJAHRSAKTION 2024

Nur 3 Tage gültig!

30% Rabatt auf alle Arbeiten

Jetzt ist die beste Zeit Unkraut zu bekämpfen! Fachbetrieb für Steinreinigung

Dachreinigung · Dachimprägnierung · Dachbeschichtung · Dachrinnen-Reinigung · Fassadenreinigung . Steinreinigung

Steinreinigung

· Professionelle Reinigung ohne Hochdruck!
. Industriemaschine (80% Luft / 20% Wasser mit 5.000 Umdrehungen pro Min.)

Kunstharzverfugung

Egal wie Breit oder Tief Ihre Fugen sind, wir haben die optimale Lösung!
· Nie mehr Unkraut in den Fugen
· Wasserdurchlässig oder wasserundurchlässig
· Härtet aus · farblos

Tel.: 069 - 247415058

Dachziegelreinigung

· Reinigen der Dachziegeln
. Dachrinnen säubern

Dach-reinigung statt 17,90 € / m² JETZT ab 7,90 € / m²

Dachbeschichtung

1. Reinigen der Dachziegel
2. Dachrinnenreinigung
3. Imprägnierung
4. Dachbeschichtung
Dachziegel werden 2x beschichtet

Schwarz · Schiefergrau · Anthrazit · Rotbraun · Ziegelrot · Klassikrot · Braun · Stahlblau · Moosgrün

ACHTUNG!!! DACHRINNENREINIGUNG AB 1,99 € / lfm. NUR IN DER AKTIONSZEIT!!!

Im Umkreis von 100km bieten wir Ihnen eine unverbindliche Beratung mit kostenloser Probereinigung ohne lange Wartezeit an!

Stein-Reinigung
Umweltfreundlich ohne Chemie

Stein-Flächenpflege
Wirkformel gegen Fugenbewuchs

Stein-Veredelung
Mit Langzeit-Antigrün-Schutz

Stein-Fugensanierung
Umweltfreundlich ohne Chemie

SPEZIAL-KUNSTHARZ-VERFUGUNG
· Kein Unkraut mehr in den Fugen
· Kein Auswaschen der Fugen durch Regen
· Witterungsbeständig & keine Frostschäden
· Keine Leerräume durch Fugenmaterial
· Keine unschönen Zementschleier

Inhaber: Peter Pohl
Berner Straße 81
60437 Frankfurt

Mobile Arbeitszeiten:
Mo. - Sa. 08:00 - 20:00 Uhr
Kostenlose An- & Abfahrt

www.reinigungsservice-pp.de
Mobil: 0163 830 64 57
Tel.: 069 - 24 74 150 58

Anmeldung an der Paul-Maar Schule

Bad Homburg (hw). Die Schulanmeldung von Kindern, die zwischen 1. Juli 2018 und 30. Juni 2019 geboren wurden, findet an der Paul-Maar Schule, Holzweg 2-14, am Mittwoch, 24. April statt. Das Kind wird mit einer Lehrkraft und anderen Schulanfängerkindern für etwa eine Stunde in einen separaten Raum gehen, um ein spielerisches Kennenlernen ohne Elternteil zu ermöglichen. Derweil können die Eltern die Anmeldeunterlagen ausfüllen. Wer bisher keine persönliche Einladung erhalten hat, sollte sich schnellstmöglich im Schulsekretariat unter Telefon 06172-42724 melden. Bei der Anmeldung müssen Geburtsurkunde oder Familienstammbuch vorgelegt, möglichst auein Passbild oder ein anderes Bild in dieser Größe und der Impfausweis des Kindes mitgebracht werden. Kinder, die zwischen 1. Juli und 31. Dezember 2025 das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die erforderliche Schulfähigkeit besitzen. Die Entscheidung über die vorzeitige Schulaufnahme trifft die Schulleitung. Die Anmeldung der vorzeitig einzuschulenden Kinder erfolgt noch nicht. Es reicht aus, wenn die Eltern Anfang 2025 Kontakt mit der Schule aufnehmen.

Weibliches Unternehmertum fördern

Bad Homburg (hw). Das Unternehmerinnen Netzwerk Bad Homburg möchte das weibliche Unternehmertum im Raum Bad Homburg noch mehr fördern. Mit einem im Juni startenden Mentoringprogramm wendet es sich deshalb an Frauen, die die Schwelle von der Gründerin zur Unternehmerin überschreiten und mindestens ein halbes oder maximal drei Jahre lang unternehmerisch tätig sind. „Diese Frauen zu stärken, indem sie von der langjährigen Erfahrung einer erfahrenen Unternehmerin unseres Netzwerks profitieren, ist uns eine Herzensangelegenheit“, sagt Vera Brosinger, Vorsitzende des Netzwerks. Der Schwerpunkt des Mentoring-Programms ist die persönliche und berufliche Weiterentwicklung als selbstständige Frau. Der Austausch im Tandem von Mentorin und Mentee dient der Unterstützung bei der Entwicklung von Strategien zur Lebens- und Karriereplanung und der Erweiterung der persönlichen Kompetenzen. Ganz besonders wichtig für Frauen in der Selbständigkeit ist ein Austausch zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Selbstverständlich werden die Mentorinnen praxisnahes Wissen und Erfahrungen weitergeben. Das beginnt zum Beispiel beim Thema „A“ wie Akquisitionsstrategien und geht bis „Z“ wie Zielsetzungen im Unternehmen. Alle Mentees bekommen eine erfahrene Mentorin für die Dauer eines Jahres zur Seite gestellt. Als Tandem treffen sie sich nach individueller Absprache sechs bis zehn Mal. Bewerbungen werden ab 2. April bis 15. Mai im Internet unter www.unternehmerinnen-badhomburg.de mittels Bewerbungsbogen und Kurzvideo angenommen. Das erste Mentoringprogramm ist für Mentees kostenfrei.

Ein „neuer Hahn“ ist im Amt

Die Stadt begrüßt den neuen Dienststellenleiter der Polizeistation Bad Homburg, Markus Hahn. Polizeihauptkommissarin Bianca Beyer, Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak und Harald Kaul von der städtischen Fachbereichsleitung Öffentliche Ordnung (v. l.) heißen Markus Hahn (2. v. l.) Willkommen. Wie der Zufall es will löst er einen „Hahn“ ab. Sein Vorgänger im Amt, Ingo Hahn, wechselt in den Main-Taunus-Kreis. Erster Polizeihauptkommissar Markus Hahn war zuletzt in leitender Funktion beim Polizeipräsidium Westhessen tätig. Als „Polizeiführer vom Dienst“ war er in Wiesbaden für die Koordination von Einsatzlagen im gesamten Präsidium zuständig und zuletzt Leiter des Sachgebiets Sonderlagen. Seit einigen Wochen ist er nun in neuer Funktion in Bad Homburg tätig. Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak, zuständig für den Fachbereich Öffentliche Ordnung, freut sich auf eine gute Zusammenarbeit. „In der alltäglichen Arbeit ist ein direkter Draht zwischen Landes- und Stadtpolizei wichtig. Das klappt in Bad Homburg hervorragend. Dieser regelmäßige Austausch wird fortbestehen und weitere Organisationstreffen sind geplant.“ Foto: Stadt Bad Homburg

4000 Euro durch WhatsApp ergaunert

Bad Homburg (hw). Eine Frau aus Bad Homburg ist in den vergangenen Tagen von Betrügern getäuscht und um knapp 4000 Euro betrogen worden. Mit der bundesweit angewandten Betrugsmasche über den Messenger-Dienst „WhatsApp“ versuchen die Täter seit mehreren Monaten, an das Geld von Bürgern zu gelangen. Diese erhalten zunächst eine Nachricht von einer unbekannten Rufnummer auf ihr Smartphone. Darin geben sich die Betrüger als ein Familienmitglied aus, das angeblich sein Handy verloren und deshalb eine neue Telefonnummer erhalten habe. Bereits nach wenigen Nachrichten bitten die vermeintlichen Verwandten die Angeschriebenen um finanzielle Hilfe. Häufig wird geschildert, dass aufgrund des „verlorenen Handys“ kein Online-Banking möglich sei und man deshalb eine dringliche Rechnung nicht selbst bezahlen könne. Auf diese Weise gelingt es den Betrügern immer wieder, die Angeschriebenen zu einer Überweisung zu bewegen. So auch in dem aktuellen Fall aus Bad Homburg. Hier wurde die Angeschriebene in hilfsbereiter Absicht dazu gebracht, einen Betrag von knapp 4000 Euro zu überweisen, um ihrem angeblichen Sohn bei der Begleichung einer Rechnung zu helfen. Erst später stellte sich heraus, dass es sich um einen Betrug handelte.
Die Polizei rät, bei Nachrichten von unbekannten Absendern zunächst über die bekannten Rufnummern Kontakt mit der angeblichen Person aufzunehmen und bei Geldforderungen stets misstrauisch zu sein. Im Zweifel hilft ein Anruf bei der Polizei.

Südhessen Juniors starten mit Niederlage

Bad Homburg (gw). Die Südhessen Juniors mit zahlreichen Talenten der HTG Bad Homburg sind am Sonntag mit einer 63:65-Niederlage gegen die BSG Basket Ludwigsburg in die Playoffs um die deutsche Basketball-Meisterschaft der weibliche Jugend U18 (WNBL) gestartet. „Das war ein Spiel auf Augenhöhe, bei dem die Niederlage gegen einen körperlich stärkeren Gegner unglücklich war“, kommentierte Südhessen-Coach Jay Russell Brown die Partie im Primodeus-Park, in der die Gastgeberinnen nach dem ersten Viertel mit 20:15 und zur Halbzeitpause mit 36:35 geführt hatten. Als Termin für das Rückspiel, bei dem die Südhessen Juniors mit mindestes drei Punkten Unterschied gewinnen müssen, um das Viertelfinale zu erreichen, ist am Sonntag um 16 Uhr. Allerdings bemüht sich die HTG um eine Verlegung der Partie, weil dieser Termin mit den Regional-Meisterschaften der weiblichen U16 in Mainz kollidiert.

Dank Hessenmeister Benno Oehme reicht es für den TTC OE Bad Homburg auch beim TTC indeland Jülich zu einem 5:5-Unentschieden. *Foto: gw*

TTC OE gegen 1. FC Köln

Bad Homburg (gw). Hoher Unterhaltungswert ist offenbar garantiert, wenn die Tischtennis-Profis des TTC OE Bad Homburg in der 2. Tischtennis-Bundesliga der Herren antreten. Auch beim 5:5 des Tabellenzweiten aus dem Taunus beim TTC indeland Jülich wurde für knapp vier Stunden Spannung gesorgt, ehe John Oyebode gegen Kas van Oost im fünften Satz in der Verlängerung einen Matchball zum Unentschieden verwandelte.

„Yuma Tsuboi hat mit Schmerzen im Arm gespielt, und nach der 3:6-Niederlage von Borussia Dortmund in Velbert bin ich mit dem 5:5 durchaus zufrieden“, kommentierte Sven Rehde, der Sportliche Leiter des Tabellenzweiten, das Marathon-Match in Jülich.

Nach den Doppeln hatte es 1:1 gestanden, wobei das Spitzen-Doppel in der Besetzung Yuma Tsuboi und Csaba András gegen Laurens Devos und Kas van Oost mit 11:7, 13:11 und 11:5 gewann und beim 13. gemeinsamen Auftritt den zwölften Sieg verbuchte. Für den Japaner Tsuboi und den Ungarn András sollte dies allerdings das einzige Erfolgserlebnis bleiben, denn die beiden verloren im vorderen Paarkreuz anschließend jeweils ihre beiden Einzel.

Dass es dennoch zu einem Punktgewinn für die Ober-Erlenbacher reichte, ist Hessenmeister Benno Oehme und dem in Nigeria geborenen Italiener John Oyebode zu verdanken: Beide setzten sich in ihren Einzeln sowohl gegen Florian Cnudde als auch gegen Kas van Oost durch und bewahrten den Gästen aus dem Taunus somit weiterhin die Chance auf die Meisterschaft.

Kurios ist dies deshalb, weil der TTC OE Bad Homburg noch keines seiner fünf Spiele in diesem Kalenderjahr gewinnen konnte. „Das spricht für die Ausgeglichenheit in der 2. Bundesliga in dieser Saison, die so spannend ist wie selten zuvor“, erklärte Rehde.

Für den TTC OE Bad Homburg geht es in der 2. Bundesliga am Sonntag um 15 Uhr mit einem Heimspiel gegen den 1. FC Köln im Wingert-Dome weiter.

Fuchs und Hett unter den Top Ten

Hochtaunus (fk). Dürfen es auch mal ein paar Kilometer mehr sein? Diese Frage konnten fast 180 Langstreckler bei der bereits 46. Auflage des Volkslaufs „Rund um den Winterstein“ eindeutig mit „Ja“ beantworten. Der Laufklassiker im benachbarten Wetteraukreis hatte die sehr selten angebotene Distanz von 30 Kilometern im Angebot. Hier setzte sich Robert Unger (Spiridon Frankfurt/M40) mit starken 1:49:10 Stunden durch, was einem flotten Durchschnittstempo von 3:38,2 Minuten pro Kilometer entspricht. Carl-Daniel Mittelbach (Trikot Team Hagen/1. M35) hatte es als Gesamtzweiter nach 1:53:52 Stunden geschafft. Über vier Minuten Rückstand auf den Sieger entsprechen umgerechnet in Meter einen Abstand von einem guten Kilometer.

Benjamin Fuchs, der Sieger der Langdistanz beim Weilnau-Cross, musste in der Endabrechnung mit dem ungeliebten vierten Platz zufrieden sein. Der konditionsstarke Läufer vom „Team Willpower Taunus“ wurde mit 1:57:06 Stunden gestoppt. Damit fehlten Fuchs lediglich 36 Sekunden zum Sprung unter die Top-Drei – wahrlich nicht viel bei einer Strecke von 30 Kilometern. Ein kleiner Trost war da sicherlich die Silbermedaille in der stark besetzten Altersklasse M35. Mit 2:03:56 Stunden gelang dem Triathleten Rainer Hett (RFC Oberstedten/9. Gesamt) noch eine einstellige Platzierung unter allen Teilnehmern. Michael Amersbach (Bad Homburg/17. Gesamt) konnte nach 2:14:09 Stunden (6. M35) wieder durchschnaufen. Gut sechs Minuten länger war mit 2:20:49 Stunden der Oberurseler Eduard Seibert (25. Gesamt/4. M45) unterwegs, dicht gefolgt vom Bad Homburger Michael Port (One to One/5. M50) mit 2:21:52 Stunden. Bei den Frauen gefiel aus lokaler Sicht Christina Platz (IG Trailrunning Taunus/7. Gesamt), die mit 2:38:46 Stunden als Vierte der W40 nur knapp an Edelmetall vorbeischrammte. Keine zwei Minuten später war Simone Brückel (Taunus Bergziegen) im Ziel, die nach 2:40:40 Stunden mit dem Sieg in der W55 belohnt wurde. Saskia Sinner und Simone Glaub (beide IG Trailrunning Taunus) wurden mit 2:56:33 (7. W40) beziehungsweise 2:57:45 Stunden (8. W40) gewertet. Fast jedes Wochenende ist Maria Arbogast (RFC Oberstedten) laufend unterwegs. Aus der Wetterau kehrte die Vielstarterin mit dem Sieg (3:48:19 std.) in der W65 heim.

Das Orga-Team des ASC Friedberg hatte auch noch die klassische Marathon-Distanz im Angebot, die von knapp 100 Langstrecklern bewältigt wurde. Jan Clemens (Oberursel) lieferte hier 4:14:47 Stunden (3. M20) ab. Anja Komic-Golar (Bad Homburg) hatte die 42,195 Kilometer in 4:44:53 Stunden (2. W45) abgespult. Frauke Weyer (Friedrichsdorf) schnürte beim „Zehner“ die Schuhe und konnte hier nach 56:30 Minuten als Dritte der W40 unter die wärmende Dusche verschwinden.

Aus der Ergebnisliste, 30 km: 87. Ulf Fröhlich (Taunus Lauftomaten/18. M55) 2:42:02 Stunden, 100. Michael Klipp (Oberursel/12. M50) 2:29:14, 101. Daniel Rüd (IG Trailrunning Taunus/14. M45) 2:49:21, 106. Paul Maul (Oberursel/16. M45) 2:53:34, 107. Oliver Prystawik (Schnauftreff Oberursel/14. M50) 2:53:34, 122. Wilfried Abt (1. FC 04 Oberursel/23. M55) 2:57:37, 124. Matthias Glaub (IG Trailrunning Taunus/15. M40) 2:57:56, 129. Ulrich Tyszkiewicz (Oberursel/24. M55) 3:00:56, 146. Stefan Wredenborg (Bad Homburg/21. M45) 3:15:34, 148. Barbara Klipp (Oberursel/5. W50) 3:17:55, 161. Oliver Perle (FSV Friedrichsdorf/22. M45) 3:36:00.

Sport in Kürze

Volleyball: In der Aufstiegsrunde der Oberliga Hessen haben die Frauen der HTG Bad Homburg das „Endspiel“ beim TV Waldgirmes II mit 0:3 verloren und nach dem 22:25, 19:25 und 17:25 den direkten Aufstieg in die Regionalliga Süd-West verpasst.

Fußball: Im Licher-Kreispokal für Reservemannschaften kommt es im Halbfinale am heutigen Donnerstag um 20 Uhr zur Begegnung zwischen dem SV Teutonia Köppern II und dem FV Stierstadt II.

SG Ober-Erlenbach: Die Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung findet am heutigen Donnerstag im Clubheim im Wingert-Sportpark statt und beginnt um 20.30 Uhr.

Fußball: Auf der Sportanlage im Tannenwald in Oberstedten stehen sich die U17-Nachwuchsmannschaften der Bundesligisten VfB Stuttgart und 1. FC Köln am Samstag um 13 Uhr in einem Freundschaftsspiel gegenüber. (gw)

Falcons gegen Eisvögel Freiburg II

Bad Homburg (gw). Nach zuvor vier Siegen in Serie haben die Falcons Bad Homburg am Samstag in der 2. Basketball-Bundesliga Süd der Damen beim Tabellenzweiten BasCats Heidelberg mit 54:67 (31:34) verloren, stehen aber vor dem letzten Saisonspieltag am Samstag weiterhin auf Platz drei.

„Wir sind sehr gut in die Partie gekommen, haben dann jedoch ab Mitte des zweiten Viertels als Team zu wenig investiert“, analysierte Falcons-Coach Nils Wehdemeier die siebte Niederlage in dieser Runde. Die Gäste aus dem Taunus hatten sich zu Beginn der Begegnung in der Sporthalle des Instituts für Sport und Sportwissenschaft hellwach präsentiert, lagen nach fünf Minuten mit 7:0 vorn und beendeten das erste Viertel mit 18:9 und somit einem stattlichen Neun-Punkte-Polster.

Mit einem 16:0-Lauf – darunter drei „Dreiern“ von Sanata-Lea Ouedrango (2) und Laurie Irthum – setzten sie sich zum Zwischenstand von 27:22 ab und verteidigten ihre Führung bis zur Schlusssirene. „Auch die Treffer aus der Distanz sind ein entscheidender Faktor für den Sieg der BasCats gewesen“, sagte Wehdemeier. Er hatte im Blick, dass bei den Gastgeberinnen 10 von 25 Versuchen aus mehr als 6,75 Metern Entfernung im Korb landeten, auf Seiten der HTG lediglich zwei von zehn.

Für die mit zehn Spielerinnen angetretenen Gäste erreichten am Samstag Mannschaftsführerin Gergana Georgieva (16), Annika Holzschuh (11) und Abby Niehues (10) zweistellige Punktzahlen, wobei „Geri“ Georgieva mit ihren 13 erfolgreichen Rebounds – davon zehn unter dem eigenen Korb – auch in Heidelberg erneut ein „double double“ geschafft hat.

Im letzten Spiel vor dem Beginn der Playoffs erwarten die Falcons Bad Homburg am Samstag um 19 Uhr die zweite Mannschaft des Bundesligisten Eisvögel Freiburg im Primodeus-Park.

Falcons Bad Homburg: Georgieva (16), Holzschuh (11/1), Niehues (10), Gregor (8), Oevermann (5/1), Karabacak (4), Rhein, T. Steinhoff, J. Steinhoff, Klein-Hoefler.

Mannschaftsführerin Gergana Georgieva (Nummer 8) und die Falcons Bad Homburg erwarten am Samstag um 19 Uhr die Eisvögel Freiburg II zum letzten Spiel der regulären Saison im Primodeus-Park. *Foto: gw*

Bienert glänzt beim Weilnau-Cross

Hochtaunus (fk). Die 25. Jubiläumsauflage des Crosslaufs beim TuS Weilnau hatte mit knapp 100 Teilnehmern einmal mehr eine gute Resonanz. Am Ende waren es genau 93 Aktive, die sich der „Querfeldein-Herausforderung“ auf dem anspruchsvollen Kurs stellten.

Auf der Kurzstrecke – hier war eine 4350 Meter lange Runde zu laufen – drückte Sebastian Bienert (LG Bad Soden/Neuenhain) dem Geschehen eindrucksvoll seinen Stempel auf. Der konditionsstarke Altenpfleger aus Steinbach war schon mehrmals in Weilnau am Start. Diesmal setzte sich der Dauergast in starken 15:54 Minuten auf den ersten Platz. Damit hatte der M35er fast drei Minuten Vorsprung auf Paul Hein (18:40 min., Sieger M45).

Bei den Frauen gab es einen „Heimsieg“ durch Heike Voigt (TuS Weilnau/W55). Die Lokalmatadorin kennt die Strecke durch diverse Trainingsläufe quasi auswendig und hatte es nach 21:56 Minuten geschafft. Damit blieb sie klar unter der Vorjahresmarke von Margret Göttnauer (LG Bad Soden/Neuenhain).

Während die Kurzstreckenläufer durchschnaufen konnten, wartete auf die Teilnehmer auf der Langdistanz (8700 Meter) die zweite Runde. Hier hatte sich Benjamin Fuchs das Rennen auf dem anspruchsvollen Geläuf bestens eingeteilt. Der M35er im Trikot vom „Team Willpower Wehrheim“ benötige 34:18 Minuten und hielt damit Daniel Rösch (1. M45 in 35:41 min.) auf Distanz. Schnellste Frau auf den beiden Runden war Simone Brücken (TBC Königstein/W55), die nach 41:07 Minuten die Ziellinie in der Weilnauer Cross-Arena überquerte. Die Resultate sind im Internet unter www.tusweilnau.de abrufbar.

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: Eintracht Wald-Michelbach – DJK Sportfreunde Bad Homburg (Sa., 16.00).

Gruppenliga Frankfurt/West: FC 09 Oberstedten – SV Gronau, SV Bosnien/Herzegowina Frankfurt – FV Stierstadt, FV Bad Vilbel – FC Karben, FC Neu-Anspach – SKV Beienheim (alle So., 15.00), SG Ober-Erlenbach – 1. FC-TSG Königstein, FG 02 Seckbach – FC Tempo Frankfurt, FC Olympia Fauerbach – FSV Friedrichsdorf, Türkischer SV Bad Nauheim – Spvgg. 05 Oberrad, FC Kalbach – Spvgg. O3 Fechenheim (alle So., 15.30).

Kreisoberliga Hochtaunus: FC Neu-Anspach II – 1. FC 04 Oberursel (So., 13.00), FC Mammolshain – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, FSV Steinbach – Eintracht Oberursel, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – SG Eschbach/Wernborn, SG Oberhöchstadt – DJK Sportfreunde Bad Homburg II, TSV Vatanspor Bad Homburg – SV Teutonia Köppern (alle So., 15.00), SG Westerfeld – FSV Friedrichsdorf (So., 15.30).

Kreisliga A Hochtaunus: SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – SG Eschbach/Wernborn II (So., 13.00), SG Ober-Erlenbach II – 1 FC-TSG Königstein II (So., 13.15), EFC Kronberg – FV Stierstadt II, SGK Bad Homburg – SV Seulberg, SG Eintracht Feldberg – FC 06 Weißkirchen, FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod – TV Burgholzhausen (alle So., 15.00).

Kreisliga B Hochtaunus: EFC Kronbrg – Eintracht Oberursel II, SG Oberhöchstadt II – TV Burgholzhausen (beide So., 13.00), SG Westerfeld II – SV Seulberg II, SG Eintracht Feldberg II – FC 06 Weißkirchen II (beide So., 13.15), Usinger TSG II – SV Bommersheim, SG Hundstadt – FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken (beide So., 15.00).

Kreisliga C Hochtaunus: FC 09 Oberstedten II – SV Bommersheim II, FSV Steinbach II – 1. FC 04 Oberursel II (beide So., 12.45), TSV Vatanspor Bad Homburg II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (So., 13.00), SV Teutonia Köppern III – FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken II (So., 14.00).

Frauen-Kreisoberliga Frankfurt: 1. FVV Oberursel – SC Riedberg (Sa., 17.00).

Frauen-Kreisliga A Hochtaunus: FC Laubach – SC Weiß-Blau Frankfurt (Sa., 17.40), TSG Neu-Isenburg II – EFC Kronberg (Sa., 18.00).

Frauen-Kreisliga B Frankfurt: 1. FVV Oberursel II – SG Westerfeld II (Sa., 15.00), FSG Brechen/Weyer – TV Burgholzhausen (Sa., 17.00), SV Seulberg – SG Egelsbach (So., 18.00). (gw)

Elgars „Die Apostel“ an Karfreitag

Bad Homburg (hw). Nach den Aufführungen von „The Dream of Gerontius“ (2007) und „The Kingdom“ (2016) widmet sich der Bachchor in seinem diesjährigen Karfreitagskonzert, am 29. März, ab 17 Uhr, Edward Elgars ebenfalls groß besetztem und äußerst eindrucksvollem Oratorium „The Apostles“. Damit ist er einer der wenigen Chöre außerhalb Englands, die alle drei Oratorien Elgars aufgeführt haben.

„Die Apostel“ ist nicht explizit ein Stück für Karfreitag, jedoch nimmt die Karfreitagsthematik einen großen Raum darin ein. Das aus sieben Teilen bestehende Werk erzählt das Leben Jesu in der Gemeinschaft seiner Jünger und kreist damit um das gerade für Karfreitag zentrale Thema der „Nachfolge Christi“. Auch kommen die für die Passion bedeutenden Figuren Judas Ischariot, Maria Magdalena und Simon Petrus ausführlich zu Wort. Judas erfährt bei Elgar eine besondere Deutung: Er hat Umsturz und Revolution im Sinn und will Jesus durch seinen Verrat keineswegs in den Tod schicken, sondern ihn lediglich aus der Reserve locken. Sehr lebendig ist auch Simon Petrus gezeichnet: Bereits beim Sturm auf dem See Genezareth verlässt ihn sein zunächst großsprecherischer Mut, und später im Gerichtshof wird er leugnen, Jesus zu kennen. Der gläubige und bibelfeste Katholik Edward Elgar stellte den Text des Oratoriums selbst aus Bibelstellen der King-James-Bibel zusammen. Musikalisch bezog er seine Inspiration aus der Harmonik und Leitmotivtechnik Richard Wagners.

Über weite Strecken erinnert das Oratorium stark an Filmmusik, plastisch sind die Charaktere herausgearbeitet, sie unterhalten sich, fallen sich ins Wort, es gibt Hintergrund und Vordergrund – man könnte das Werk auch mühelos als Oper inszenieren!

Der Bachchor der Erlöserkirche wird begleitet vom Capitol Symphonie Orchester, die Solistenpartien übernehmen Talia Or (Sopran), Britta Jacobus (Mezzosopran), Hans Jörg Mammel (Tenor), Hans Christoph Begemann (Bass, Jesus), Benedict Nelson (Bass, Petrus) und Nicolas Ries (Bass, Judas). Die musikalische Leitung hat Susanne Rohn.

Eintrittskarten für das Konzert kosten zwischen acht und 40 Euro. Es gibt sie im Online-Vorverkauf auf www.erloeserkirche-badhomburg.de (Rubrik Kirchenmusik/Konzerte /Kartenbestellung) sowie bei Tourist Info unter Telefon 06172-1783-710. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Stiftung unterstützt Orgelsanierung

Bad Homburg (hw). Kein Instrument kann Gefühle so wunderbar und intensiv zum Ausdruck bringen wie die Orgel, die Königin der Instrumente. Jahrzehntelang konnte man die Klais-Orgel täglich in der St.-Marien-Kirche hören. In den vergangenen Jahren mussten die Organisten aber zahlreiche Einschränkungen, bedingt durch Schmutz und Verschleiß, hinnehmen. Deshalb wurde die Klais-Orgel Anfang des Jahres abgebaut, um gereinigt und umgestaltet zu werden.

Trotz eines schönen Grundstocks fehlen noch eliche tausend Euro für das neue, dann erweiterte Klangerlebnis. Nun hat die Orgel von St. Marien aber einen neuen Mäzen gefunden. Die „Stiftung Tannenwaldallee“ des Ehepaares Christa und Dr. Wilfried Hollenberg hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kunst und Kultur, insbesondere das Musikleben mit Blick auf Nachwuchsmusiker, zu unterstützen. Die Tatsache, dass an der Klais-Orgel von St. Marien viele junge Organisten ausgebildet werden, hat die Stiftung aufmerksam werden lassen. Der 16jährige David Nebel ist ein Paradebeispiel für gelungene Ausbildung eines begabten jungen Künstlers. Er hat bereits viele Preise bei Orgelwettbewerben gewonnen und begeistert die Gottesdienstgemeinde sowie die Besucher von Konzerten durch sein virtuoses Spiel. Großer Applaus ist ihm immer sicher.

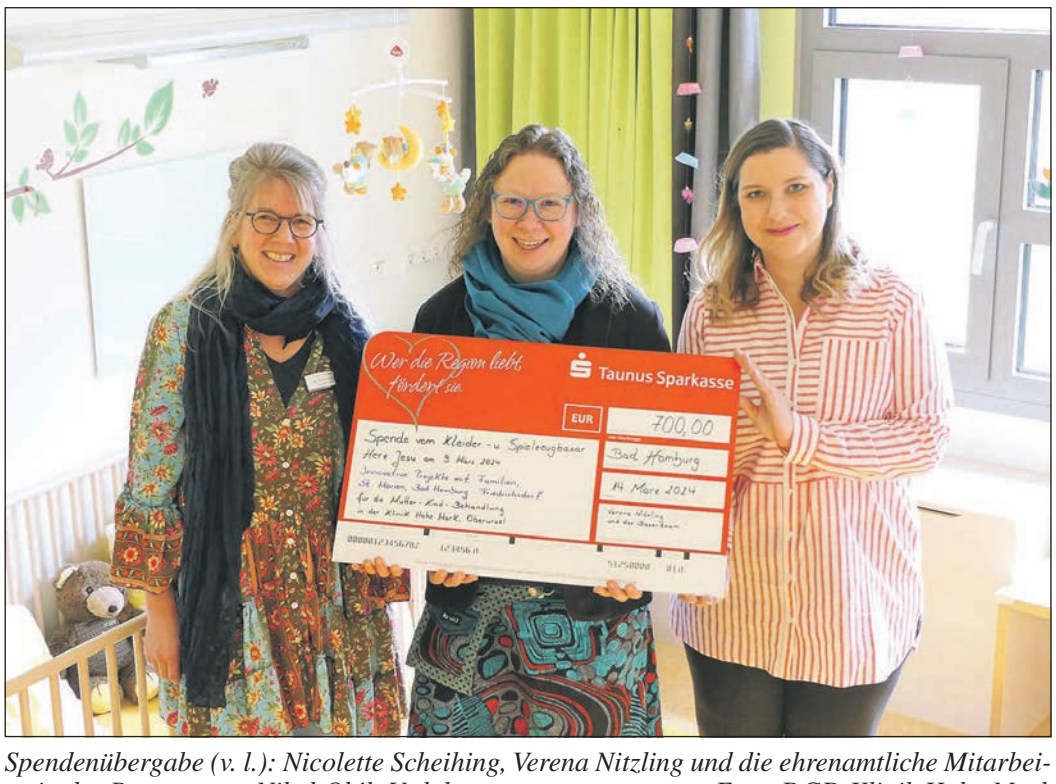
Die Berichterstattung in der regionalen Presse über die Sanierung der Klais-Orgel von St. Marien hat die „Stiftung Tannenwaldallee“ bewogen, die Spendenaufrufe der Pfarrei und des Fördervereins St. Marien in besonderer Weise zu unterstützen: Sie stellt 1000 Euro in Form einer Patenschaft für Orgelpfeifen zur Verfügung. Aber damit nicht genug. Der „Stiftung Tannenwaldallee“ liegt daran, die Förderbereitschaft weiterer Mäzene anzuregen. Sie lobt daher ein „Matching Grants-Verfahren“ aus: Jeden Euro, der bis Ostern zusätzlich für die Sanierung der Orgel gespendet wird, verdoppelt die Stiftung auf bis maximal nochmal 1000 Euro. Dieses großzügige Angebot der „Stiftung Tannenwaldallee“ will dazu beitragen, die notwendigen Spenden für die Orgelsanierung aufzubringen.

Wer die Orgelsanierung unterstützen möchte, findet alle notwendigen Informationen einschließlich der Kontoverbindungen im Internet unter www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de. Dort gibt es eine Kachel „Sanierung der Klais-Orgel St. Marien“.

700 Euro für Mutter-Kind-Station

Hochtaunus (how). Im Pfarrheim der Familienkirche „Herz Jesu“ in Bad Homburg hat der zweite Kinderkleider- und Spielzeugbasar stattgefunden, der Erlös in Höhe von 700 Euro wurde nun als Spende an die Mutter-Kind-Station der DGD-Klinik Hohe Mark in Oberursel übergeben. Nicolette Scheihing von der Klinik freute sich riesig über die Unterstützung: „Mit dieser Spende können wir das Spielzimmer der Station besser ausstatten.“

Auf der Mutter-Kind-Station können Frauen mit psychischen Erkrankungen behandelt werden, ohne von ihren Kindern getrennt zu werden. Da nicht alle Kosten der Station über die Krankenkassen abgedeckt werden – etwa die Kinderbetreuung während Therapie-Sitzungen –, muss ein Teil der Arbeit über Spenden finanziert werden. Auch Verena Nitzling von der Projektstelle „Innovative Projekte mit Familien“ der Pfarrei St. Marien, die die Spendenübergabe initiiert hat, ist begeistert: „Wir haben den Basar mit sieben Ehrenamtlichen organisiert und hatten dabei eine tolle Zeit als Team. Es war unser gemeinsamer Wunsch, mit dem Erlös etwas Gutes im Umkreis von Bad Homburg zu bewirken.“ Der Termin für den nächsten Basar steht bereits, er findet am 28. September 2024 statt.



Spendenübergabe (v. l.): Nicolette Scheihing, Verena Nitzling und die ehrenamtliche Mitarbeiterin des Basarteams, Nikol Oláh-Vedak. *Foto: DGD Klinik Hohe Mark*

Irina Resch, Mitarbeiterin der Stadtbibliothek und Kuratorin der Ausstellung über 24 mutige Rebellinnen anlässlich des Weltfrauentages. *Foto: fch*

Frauen verändern die Welt – Kurstadt feiert Weltfrauentag

Bad Homburg (fch). Ohne das Potential und die Talente von Frauen wird es keinen gesellschaftlichen Fortschritt geben. Grund genug, sie, ihre Leistungen und Bedürfnisse erneut am Weltfrauentag in den Mittelpunkt zu stellen. Gleichberechtigung und Emanzipation gehören zu den thematischen Dauerbrennern, des in Deutschland erstmals 1911 gefeierten Frauentages.

Das Motto des Weltfrauentags in diesem Jahr lautete „Gleichstellung im Fokus“. Dazu fanden in der Kurstadt die „Bad Homburger Aktionstage zum Weltfrauentag 2024“ statt. Eingeladen hatten die kommunale Frauenbeauftragte Gaby Pilgrim und die Stadtbibliothek Bad Homburg gemeinsam mit den Bad Homburger Netzwerken der Frauenvereine und -organisationen zu einem vielfältigen Programm. Dazu gehörten die Ausstellung „Rebellinnen – Frauen verändern die Welt“ in der Stadtbibliothek, Vorträge wie „Let’s talk about money: Finanzielle Gleichberechtigung und Finanzbildung für Frauen“ von Dr. Birgit Happel oder „Else Kröner – Unternehmerin und Stifterin mit einem Streifzug ins frühe weibliche Unternehmertum in Bad Homburg“ von Ruxandra-Maria Jotzu, aber auch Workshops zur Selbstverteidigung, Party, Film, die Messe „Frauen-Power – starte jetzt Deine berufliche Zukunft!“, Lesung, Infostände und vieles mehr. Die thematische Bandbreite war weit gefächert. Sie handelte von finanzieller Gleichberechtigung und Selbstbestimmung, von Rebellinnen, die die Welt veränderten, von der Stärke, sich gegen rassistische und sexuelle Belästigung zu wehren, von Chancengleichheit und beruflicher Zukunft und von der Frage, was „Frau sein“ eigentlich bedeutet. Begrüßt wurden die Besucher von Gabi Pilgrim, Oberbürgermeister Alexander Hetjes sprach ein Grußwort. Stadtbibliotheksmitarbeiterin und Kuratorin Irina Resch freute sich über das große Interesse an der Ausstellung, die an 24 mutige Rebellinnen aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft auf Plakaten erinnert. Neben bekannten Namen gab es auch mutige Frauen zu entdecken, die zwar weniger im Fokus der Öffentlichkeit stehen, aber die allen Widerständen zum Trotz ihren Weg gegangen sind. Zu ihnen gehörte beispielsweise Hermine Heusler-Edenhuizen (1872 – 1955), die Medizin studierte und sich als erste Frauenärztin in Deutschland niederließ. Oder Emmy Noether (1882 – 1935), die Mathematik studierte und erst 1932 ihre Habilitation einreichen durfte. Ob Wissenschaftlerin, Sportlerin, Unternehmerin, Politikerin, Künstlerin, Klimaaktivistin, Schriftstellerin oder Journalistin: Sie alle sind oder waren Rebellinnen, die für ihre Überzeugung und für ihre Rechte kämpften, die Gesellschaft prägten, sie ein Stück besser machen wollten. Ihre Geschichten erzählen von stillem Widerstand und lauter Rebellion, mutigen Taten und ungewöhnlichen Entscheidungen, Unangepasstheit und Willensstärke. Es sind Frauen, die bestehende Strukturen hinterfragten, die Gesellschaft herausforderten und sich über Konventionen und Normen hinwegsetzten – und es bis heute tun. Kinder und Erwachsene kamen in der Lesung „Von der rosa Rolle“ mit Irina Resch auf ihre Kosten. Vorgelesen wurden lustige Bilderbücher, die Spaß machen und mit traditionellen Geschlechterrollen brechen. Auf die Frage „Wer ist Deine Rebellin?“ antworteten die Ausstellungsbesucher unter anderem: „Meine Mama“, Marie Curie, George Sand, Angela Davis, Queen Elisabeth II. oder Janis Joplin.

Die Bedeutung des Weltfrauentags lässt sich an seinen Errungenschaften wie dem Wahlrecht hervorheben. In Deutschland erhielten Frauen im November 1918 das Wahlrecht. Zuvor hatten Finnland (1906) und Neuseeland (1893) das Frauenwahlrecht eingeführt. Dagegen dürfen Frauen auf Bundesebene in der Schweiz erst seit 1971 und in Liechtenstein seit 1984 wählen. Zur Erinnerung: Sozialistin und Frauenrechtlerin Clara Zetkin forderte bereits 1907 auf der ersten internationalen Sozialistischen Frauenkonferenz das allgemeine Frauenwahlrecht. Was zeigt, dass Frau einen langen Atem und Beharrlichkeit braucht, um sich gegen bestehende Ungleichheiten, Diskriminierungen, Gewalt und Unterdrückung durchzusetzen und für ihre Rechte zu kämpfen.

Auf der Zweiten Internationalen Sozialistischen Frauenkonferenz 1910 in Kopenhagen wurde die Idee eines internationalen Frauentags von den US-Amerikanerinnen um May Wood Simons weiterverbreitet. Am 27. August 1910 beschlossen 100 Delegierte aus 17 Ländern die Einführung eines Internationalen Frauentags. Ein festes Datum wurde nicht festgelegt. In den folgenden Jahren wechselte das Datum des Frauentags, bis es 1921 auf den 8. März festgelegt wurde.

Mitreißendes Musicalprojekt

Bad Homburg (hw). Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde lädt Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 15 Jahren zu einem außergewöhnlichen Musikprojekt ein. Unter der Regie von WDL-Musicals wird die mitreißende Performance „Bartimäus – ein blinder Blickt durch“ einstudiert und anschließend aufgeführt. Die Proben finden an den Wochenenden 26. bis 28. April sowie 3. bis 5. Mai statt.

Erzählt wird die bewegende Geschichte des blinden Bettlers Bartimäus und seiner lebensverändernden Begegnung mit Jesus. Die biblische Geschichte verschmilzt mit aktuellen Themen der Zeit. Wertschätzung trotz Behinderung, Annahme, Freundschaft, Respekt und Nächstenliebe. Mit Licht- und Soundeffekten, Tanzchoreographien und einer Mischung aus rasanten Pop-Songs und Balladen ist das Musicalprojekt eine großartige Gelegenheit für Kinder und Teens, die gern singen, tanzen, schauspielern oder einfach gern Bühnenluft schnuppern möchten.

Die Anmeldegebühr beträgt 20 Euro, für jedes Geschwisterkind 15 Euro. Anmeldung im Internet unter www.efg-badhomburg.de/musicals. Weitere Infos per E-Mail an b.letschert@efg-badhomburg.de.

PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 24. März
10 Uhr Gottesdienst mit Eiserner und Gnadenkonfirmation/Abendmahl (G. Guist)

Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 24. März
9.45 Uhr Gottesdienst mit diamantener Konfirmation (Maas-Lehwalder)

Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 24. März
11 Uhr Mehrgenerationengottesdienst unterwegs Predigtgottesdienst Start Sonndeck Seulberg (Dr. Krenski/Genschow, Eselin Molina)

Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Stefanie Reinert
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 24. März
10.30 Uhr Gottesdienst (Klingel)

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 23. April
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 24. April
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Tempel Talstraße 10
Telefon : 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und 15.30 Uhr (Spanisch)
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 24. März
9.45 Uhr Gottesdienst (R. Guist)

PFARREI ST. MARIEN

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 24. März
11 Uhr Palmweihe, Familiengottesdienst

Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg

Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Sonntag, 24. März
10 Uhr Eucharistiefeier kroatische Gmde.

Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Sonntag, 24. März
9.30 Uhr Palmweihe und -prozession
11.30 Uhr Palmweihe und -prozession
15 Uhr Palmweihe und -prozession italien. Gmde.
17 Uhr Vesper zum Palmsonntag

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Sonntag, 24. März
9 Uhr Palmweihe und -prozession

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 24. März
11 Uhr Palmweihe und -prozession
18 Uhr Bußgottesdienst

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 23. März
18 Uhr Palmweihe und -prozession

WIR GEDENKEN

Ein Engel kam und sprach:
„Du sollst nicht länger leiden,
lass einfach los und lass Dich treiben.
Ich breite meine Flügel aus,
gemeinsam fliegen wir nach Haus“.

Hilda Mütsch

geb. Waibel

* 07.03.1930 † 18.03.2024

In Liebe und Dankbarkeit

Markus und Ina mit Alina und Tamina
Monika und Klaus mit Aurelia
Rita und Norbert mit Lukas und Simon
Andrea und Bernd

Die Beerdigung findet am Montag, den 25.03.2024, um 14.30 Uhr auf dem Katholischen Friedhof am Gluckensteinweg in Bad Homburg v.d. Höhe statt.

Wir nehmen Abschied

wir sind traurig, dass sie nicht mehr bei uns ist, aber dankbar und getröstet, dass sie erlöst wurde.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma.

Eva-Maria Pauler und Familie
Gabriele Dingel und Familie

Waltraud Wittig
† 11.03.2024

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 22. März 2024, um 10:45 Uhr auf dem Friedhof Ober-Erlenbach statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

DANKSAGUNG

DANKSAGUNG

Für die große Anteilnahme, die schönen Blumen und Sachspenden, danken wir sehr herzlich.

Die berührenden Worte und zahlreiche liebevoll geschilderte Erinnerungen zum Tod unserer Mama Margret Reitz sind uns ein Trost.

Andrea Stoll mit Familien *Bettina Reitz-Lübbert* *Kerstin Feindler-Koch*

Friedrichsdorf im März 2024

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche

Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 24. März
10 Uhr Gottesdienst (Hannemann)

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach

Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 23. März
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 24. März
10.30 Uhr Heilige Messe zum Palmsonntag mit Palmweihe/Kinderwortgottesdienst

Ev. Christuskirche

Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 24. März
11 Uhr Gottesdienst (Marte)

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf

Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Samstag, 23. März
18 Uhr ökumen. Gottesdienst (Hentschel mit Team)
Sonntag, 24. März
10 Uhr Gottesdienst (Marwitz)

Ev. Gemeinschaft

Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 24. März
10 Uhr Gottesdienst mit Gebhard Kölli

Ev.-Freikirchliche Gemeinde

Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 24. März
10 Uhr Gottesdienst (Kufner)

Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail:
kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 24. März
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Diefenbach)

Ev. Waldenserkirche

Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 24. März
10 Uhr Gottesdienst (Schrick)

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg

Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 24. März
10 Uhr Gottesdienst zum Palmsonntag mit Livestream

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach

An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 24. März
9 Uhr Heilige Messe zum Palmsonntag mit Palmweihe/anschl. Kirchencafé

Ev. Kirche Gonzenheim

Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 24. März
10 Uhr Gottesdienst/Kindergottesdienst (Hund)

Adventgemeinde

Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
http://bad-homburg.adventist.eu/

Kapelle der Hochtaunus-Kliniken

Zeppelinstraße 20

Sandra Anker
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 24. März
10 Uhr Evangelische Andacht (Bonnet)

Licht aus für mehr Klimaschutz

Bad Homburg (hw). Wenn weltweit in Städten und Gemeinden das Licht für eine Stunde erlischt und sich berühmte Bauwerke wie die Sydney Harbour Bridge, der Pariser Eiffelturm oder das Brandenburger Tor in Dunkelheit hüllen, dann ist wieder Earth Hour. Die globale Aktion findet in diesem Jahr am Samstag, 23. März, von 20.30 bis 21.30 Uhr statt. Mit dem Ausschalten von (Außen-)Beleuchtungen für eine Stunde wird weltweit ein Zeichen für den Klimaschutz und gegen Lichtverschmutzung gesetzt.

„Laut Deutschem Wetterdienst war 2023 das wärmste Jahr seit Messbeginn“, sagt Bürgermeister und Nachhaltigkeitsdezernent Dr. Oliver Jedynak. „Neben politischen und gesellschaftlichen Anstrengungen sind auch Aktionen wie die Earth Hour wichtig, um die Menschen für mehr Klimaschutz zu sensibilisieren. Die eine Stunde ‚Licht aus‘ steht symbolisch für den kleinen Beitrag im Alltag, den jeder leisten kann.“ In Bad Homburg nehmen die katholische Gemeinde mit der Marienkirche, die evangelische Gemeinde mit der Erlöserkirche, die Deutsche Leasing mit der Fassadenbeleuchtung ihres Verwaltungsgebäudes in der Frölingstraße 15-31, die Kur und Kongress GmbH mit dem Kaiser-Wilhelms-Bad und dem Kurhaus sowie die Stadtverwaltung mit dem Herzbergturm teil. Der Weiße Turm am Schloss wird zurzeit nicht angestrahlt.

Bürgermeister Dr. Jedynak dankt den Teilnehmern und appelliert auch an die Stadtbevölkerung, bei der Earth Hour 2024 mitzumachen.

Die Earth Hour ist eine weltweite Klima- und Umweltschutzaktion. Sie wurde 2007 vom WWF Australia ins Leben gerufen und findet seitdem jedes Jahr im März statt.

Klinikforum: Parkinson

Hochtaunus (how). Morbus Parkinson ist eine Krankheit, die schleichend kommt: „Durchschnittlich fünf bis sieben Jahre dauert das Frühstadium, in dem erste, meist atypische Anzeichen der Hirnerkrankung auftreten können“, schildert Dr. med. Andreas Dietz, Chefarzt der Klinik für Neurologie an den Hochtaunus-Kliniken.

Über 220 000 Menschen in Deutschland leiden an dieser neurodegenerativen Erkrankung, die das zentrale Nervensystem befällt und bei der bestimmte Nervenzellen im Gehirn absterben. Nach wie vor ist Morbus Parkinson nicht heilbar, dennoch ist es heute möglich, die Lebensqualität und die Lebenserwartung der Betroffenen deutlich zu verbessern.

Wichtig ist, eine Therapie zu finden, die individuell auf die Fähigkeiten und Bedürfnisse der Patienten zugeschnitten ist. Hierbei werden verschiedene Aspekte berücksichtigt , etwa Stadium der Krankheit, Alter und Aktivität, aber auch die jeweilige psychische Verfassung.

Wie eine moderne Therapie aussehen kann, darüber berichtet Dr. Andreas Dietz am heutigen Donnerstag, 21.März, in seinem Vortrag: „Morbus Parkinson – eine heilbare Erkrankung?“

Das Klinikforum beginnt um 18 Uhr im Foyer der Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, Zeppelinstraße 20. Betroffene, Angehörige und alle Interessierten sind zu der kostenfreien Veranstaltung eingeladen. Um Anmeldung mit Namen und Telefonnummer per E-Mail an presse@hochtaunus-kliniken.de wird gebeten. Eine telefonische Anmeldung ist wochentags von 12 bis 16 Uhr unter 06172-141345 möglich.

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Alte Teppiche und Gemälde vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

Sammler kauft: Tafelsilber/Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhren auch defekt, Münzen aller Art. Tel. 0157/54508949

Kaufe alte Knoll international Möbel u. Teak-Möbel der 50-70er Jahre (auch mit Spuren). Tel. 0176/45770885

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Sammlerin Amalia kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende. Tel. 069/67704886

Frau Jeglich kauft an: Antiquitäten,Gemälde, Zeichnungen & Drucke,Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, Militaria, uvm. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. jeglich@web.de Tel. 0176/74716246

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Herr Leibnitz kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

Stop! Suche Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck auch 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Diskret und fair. Frau Strauß. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt.- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Garagengrundstück in Burgholzhausen sehr günstig z. vk. Tel. 0151/54712876

TG-Stellplatz in Kelkheim Fischbach, Kelkheimerstraße, zu vermieten. 60,- € Tel. 0162/9289113

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

4 Sommerreifen für Mercedes 200 GLB auf Alufelgen für 600,-€ zu verkaufen Tel. 0173/7236376

OLDTIMER

VW Jetta, BJ 1988, H-Zulassung, 4-türig, Schiebedach, TÜV 07/24, 75 PS, 200.000 km, Wertgutachten, Preis VB. Tel. 06172/24747

KENNENLERNEN

Welcher nette Mann geht mit? Sie, 65, etwas eingerostet, möchte wieder mal tanzen gehen. Gerne auch moderates walken, od Kaffee trinken. Freue mich auf Post. Chiffre VT 13/01

PARTNERSCHAFT

Singlefrau, 38 J., 165 groß, schlank, sympathisch, sportlich, sucht Partner ab 40 Jahren „Vom Ich zum Wir“! annivolk8@gmail.com

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Doris, 71 J.,** gesunde Witwe, naturverb., sparsam u. häuslich, mit schöner weibl. Figur, eine hervorrag. Köchin u. ordentl. Hausfrau, mit Auto. Mir fehlt ein ehrl. Mann, mit dem ich mich gut verstehen kann. Wir können getr. o. am liebsten zusammen wohnen. Mit Vorfreude warte ich auf Ihren Anruf üb. pv **Tel. 0176-34488463**

➤ **Heidrun, 76 J.,** warmherzige Witwe, noch immer eine schöne, jugendl. Frau, mit etwas vollbus. Figur, umzugsbereit, gute Hausfrau u. Autofahrerin. Ich könnte rundum zufrieden sein, nur ein lieber Mann fehlt mir so sehr. Habe keine gr. Ansprüche, Sie dürfen auch älter sein. Ihr Anruf üb. pv lässt uns nicht mehr einsam sein. **Tel. 06431-2197648**

BETREUUNG/ PFLEGE

Gesellschafter_in gesucht f. ältere Dame (6 Std./W) Oberursel. gesellschafterin_oberursel@gmx.de

Freiberufliche Pflegefachkraft bietet körperbezogene Pflegemaßnahmen, Hilfen bei der Haushaltsführung, pflegerische Betreuungsmaßnahmen, Behandlungspflege. Einsatz im Hochtaunuskreis. Email: sylrichter@web.de

Erfahrene freiberufliche Pflegefachkraft bietet körperbezogene Pflegemaßnahme, Hilfe bei der Haushaltsführung, pflegerische Betreuungsmaßnahmen. Einsatz im Hochtaunuskreis. Email: sylrichter@web.de

24 Std.-Pflegerin
sofort frei, 53 J. Polin,
mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch,
über *ask senioren-home-service*
06172-28 89 191

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539
Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172-59 44 003
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

KINDERBETREUUNG

Schülerin, 16 Jahre, wohnhaft in Eschborn sucht Babysitterjob für nachmittags oder abends - vorzugsweise in Eschborn. Ich habe ein Babysitterdiplom von der VHS. Tel. 0177/2010115

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Familie mit Hund sucht Baugrundstück ab 400 m² in Schmitten/Kelkheim/Glashütten und Umgebung. Tel. 06101/5969168

Sehr schönes Gartengrundstück Mitten in 35789 Weinbach / OT zu verk. 274 m² Grundstück, eingezäunt, KP 32.500,- €, dir. vom Eigent. Tel. 0178/6064305

Garten, 321 m², mit Bachlauf im Kronberger Kronthal zu verpachten. oasederruhe@yahoo.de

Gartengrundstück (700 m²) im Kronthal in Kronberg gegen sehr verlässliche Pflege zu verpachten. Tel. 0160/99128963

Grundstück gesucht. 200 - 400 m² Fam. Straub. Tel. 0176/34494789 o.bstraub@bullmann.de

Frieden und Sicherheit! 10.000 m² Baugrundstück im Steueparadies Uruguay zu verkaufen. 120.000,- €. Tel. 069/95524573

IMMOBILIEN-GESUCHE

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Außergewöhnliche Wohnung (Galeriewohnung), 80 bis 100 m² im Rhein-Main-Gebiet zum Kauf gesucht. bettina@funke-redlich.de, Tel. 0173/6740894

Schöne 1 Zi Whg z. Kauf v. privat in Oberursel gesucht auch renovierungsbed. Tel. 0151/12615407

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Bad Homburg Zentrum, 4-Zi-Whg., BJ 72, Topzustand, 100 m², Lift, 1. Stock, Balkon-Loggia mit Blick ins Grüne: Preis 480.000,- €. Tel. 0172/3727484

Sehr gute Lage Kronberg Stadt: 3-4 Zimmer Wohnung von Privat zu verkaufen. Schöne, ruhige und sonnige Lage am Victoriapark/Jaminstraße, wenige Minuten von der Stadtmitte, repräsentativer Grundriss mit über 120 m² und 2 Balkonen (Blick ins Grüne), gute Einbauküche, Holzparkett, Tiefgaragenstellplatz mit Fahrstuhl bis zur Wohnung (stufenloser Zugang), frei, ohne Makler, VB 535.000,- € (inkl. Tiefgaragenstellplatz im Gegenwert von 18.000,- €). Herr Paulsen, Tel. 0177/4498162 Ceodel8@aol.com

Schöne Wohnetage in Seulberg z. Verk., S-Bahn-Anschl. vor Haustür, Kita, Schule, Einkauf, Sport, Hardtwald, alles zu Fuß, 5 Zimmer, große Räume, sep. Schlaftrakt, TGL-Bad, Wohnber. ü. 40 m², Balkon Südwest, Gäste-WC, 125 m² Wfl. auf einer Ebene, 3. OG m. Aufzug, Kellerr. TG-Stellplatz, v. Priv. nach Verhandl., Info unter Tel. 0171/5105174

Verkaufen von privat Einfamilienhaus in Ruppertshain. 800 m² Grundstück, ca. 150 m², Wohnfläche, Doppelgarage, Bj. 1962. Blick bis in den Odenwald, VB: 850.000,- €, Tel. 0171/6829020

V. Priv. a. Priv. z. verk. Kronberg 1 ETW, ruh. Parkgrd., 4 Zi 110 m², 2 Bäd., div. Einb., sonn. Blk., TG, 1.OG + Lift, Nähe Golfpl., Schulen, Kita, S Bahn, 520.000,- € Zuschr. unt. ang.tom@t-online.de

Liebhaberobjekt in der Ortsmitte Schlossborn: sehr schönes, freistehendes, gepflegtes Fachwerkhaus, vollst. saniert, 5 Zi, 2 Bäder, Kamin, 117 m², hochw. Küche, Terrasse, Stellpl. Von privat 445.000,- € Tel. 0172/7528013

GEWERBERÄUME

90 m² Lagerraum in Kelkheim zu vermieten. 550,00,- €/Monatsmiete. Weitere Räume für Lager oder Werkstatt optional. Mail: lagerraum-kelkheim@gmx.net

MIETGESUCHE

Ich suche baldmöglichst eine 1–2 Zimmerwohnung in Bad Homburg oder näherer Umgebung mit Wohnberechtigungsschein. Größe bis ca. 50 m², Kaltmiete bis 520,- €. Voraussetzung barrierefrei mit Aufzug, Hund sollte erlaubt sein. Chiffre OW 4102

Hallo Taunus und Umgebung! Wir suchen eine 4-Zimmer-Wohnung. Wir sind eine junge Familie. Die Warmmiete darf max. 1.500,- € betragen. Stefank.1991@icloud.com Tel. 0176/70895539

Wir hoffen, das wir auf diesem Weg unsere Traumwohnung finden. Wir sind ein Paar 35/43. Wir suchen eine Parterre-3-Zi.-Wohnung ab 80 m² zw. 1.000,- und 1.200,- € warm. Am Waldrand, ruhig, mit kleinem Garten. In Oberursel, HG oder Kronberg Schönberg. Beide Vollzeit im sozialen Bereich tätig.1 Hund, 2 Katzen. Tel. 0177/2043127

Gesuch zur Miete. Villa/Haus/Whng. min 100 m² für Praxis. Raum Kronberg/Königstein. Tel. 0174/3174899

Beamter, NR sucht WHG. WM bis 800,- €, kein DG, keine ELW in Kelkheim. Tel. 0160/1465936

Ehepaar mit ruhiger Hündin sucht 2 Zimmerwohnung in Kronberger Altstadt zum 1. Juni 24 Tel. 0160/2232668

Suche in Kronberg für 4-köpfige Fam. kleine Whg. bis 75 m², NR, keine Haustiere. Tel. 0162/8105388

VERMIETUNG

2-Zimmerwohnung 50 m², historischer Bauernhof mit garten, unweit HG, Ffm., FB ab 01.04.24 frei. Große 2 Zimmerwohnung 72m², lichtdurchflutet, Fernblick, Dusche-Wannenbad. Stellplatz, Garten, 20 Autominuten HG, Ffm., FB ab 01.05.24 frei und neurenoviert und Einbauküche Tel. 06034/5260 ab 20 Uhr

Helle, freundliche 4-ZW in Oberursel, 156 m², EBK, Bad & Gäste WC in ruhiger Lage. Große Terrasse sow. 1 PKW-Stellplatz ab dem 01.04. zu vermieten. 1.700,- € zzgl. NK. Tel. 0171/6328077 t.fuchs@intex-wohntextilien.de

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

HG Ober-Erlenbach, ruhige Lage, 3 Zi., Küche, tgl. Bad, Gäste-WC, ca. 87 m², Terrasse, Keller, TG mögl. KM 960,- €. Tel. 0172/2310190

Kronberg/Altstadt-Maisonette: 3 Zi, 77,66 m², 1. + DG, EBK, PKW-Stellpl., 1200,- € + NK + 2 MM Bar-Kaution ab 06/24, NR, keine Tiere, für Kinder nicht geeignet. Kurze Vostellung erbeten/ Schufa an: Altstadtwohnung-kronberg@gmx.de

Bestlage in Kronberg am Victoriapark: lichtdurchflutete 3-Zimmer Wohnung ab sofort für 1.150,- € KM, 1.795,- € warm. Schöne, ruhige und sonnige Lage in der Jaminstraße, nur wenige Minuten von der Stadtmitte, großzügiger Grundriss ca. 120 m², 2 Balkone, 2 Markisen und Blick ins Grüne, helle Einbauküche, Parkett, Kamin, GWC. PKW-Stellplatz. Mit Fahrstuhl stufenloser Zugang bis zur Wohnung für zusätzlich 65,- €/monatl. möglich, Herr Vogel. -Bei Kontakt bitte Tel.Nr. angeben.-Tel. 0162/3040702, eMail: ralf.vogel.hg@icloud.com

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Ostseeferienhaus bei Kiel, Strand: 150 m, bis 6 Gäste, Hunde erlaubt, schöner Garten, (Sa-Sa) www.strandkate.de Tel. 0177/2359514

LUST AUF NORDSEE? Ferienhaus in Carolinensiel/Nordseeküste zu vermieten. 2 Schlafzimmer, 2 Bäder, Parkplatz am Haus. Einzelheiten unter www.nordsee-ferienhaus-krabbenpadd.de (Haus Nr. 22 A) Juni und Juli noch freie Termine oder gerne telefonisch: Tel. 06174/61501

Schöne FeWo in Bühl am Alpsee/ Oberallgäu. Für 2 Pers., Nähe See und vielen Wandermöglichkeiten. https://www.allgaeu-ferienwohnungen.de/page/alpseeglueck

NACHHILFE

Du lernst + übst, hast dennoch Lücken, ich helfe dir, sie zu überbrücken. Damit ich dich begleiten kann, ruf an fürs Ferienlernprogramm! Probest. f. D-Sprachförd. + allg. Lernunterstützg. v. Priv., OU, HG und Ffm. Tel. 0151/70152087 (18-23 Uhr).

Abiturkurse in den Ferien in Mathematik, Latein u. Deutsch verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0157/39851132

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Ist Dir bewusst, dass es in Deiner Verantwortung liegt, eine lebenswerte Welt zu hinterlassen? Wenn Du das genauer wissen willst, dann kontaktiere mich! Tel. 0157/80605909

Suche erfahrene, verlässliche Putzhilfe für hochwertigen Haushalt, für 5 Std., 1 x die Woche in Bad Homburg. Bei Interesse unter Tel. 0179/6896145

Haushalt in Friedrichsdorf sucht eine erfahrene, deutschsprachige, zuverlässige und belastungsfähige Haushälterin in Festanstellung (Raum- und Wäschepflege). Montag bis Freitag je 3 Stunden, Bezahlung bis zu 20 €/Std. Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an haushalt-friedrichsdorf@web. de

Wir suchen eine engagierte und zuverlässige Putzperle mit Blick fürs Wesentliche in Oberursel. Mo. Vormittag, 14-tägig, 6 Std. oder wtl. 3 Std., Erfahrung und Eigenständigkeit werden vorausgesetzt. Tel. 0174/9549390

Reinigungskraft in Friedrichsdorf gesucht, 3-4 Stunden/Woche, deutschsprachig, als Mini-Job oder auf Rechnung. Tel. 06172/6671563

Erfahrene und zuverlässige Haushaltshilfe (putzen und bügeln) für Langzeitanstellung in Oberursel gesucht (Bushaltestelle: An der Heide) Montag + Freitag 9 bis 12.30 Uhr. Bewerbung per SMS an Tel. 0173/2846450. **Experienced and reliable** domestic help (cleaning and ironing) wanted for long-term employment in Oberursel (bus stop: An der Heide) Monday + Friday 9am to 12.30pm. Application by SMS to 0173/2846450

Haushaltshilfe in Kronberg gesucht, 2 x pro Woche je 2-4 Stunden (Aufräumen, Putzen, Waschen, Kochen). Bewerbungen inkl. Stundenlohnvorstellungen an haushaltshilfe.in.kronberg@gmail.com

Suche Rentner oder Schüler der alle 14 Tage folgende Arbeiten ausführt in Absprache. Hof reinigen wichtig. Rasen mähen gering, Mähroboter vorhanden. Hecke schneiden gering bei Bedarf. Std 15,00,- €. In 61476 Kronberg / Oberhöchstadt. Tel. 0152/04537743

Suche Putzhilfe nach Hornau für 1 x 3 Std die Woche vormittags Tel. 0171/2356799

STELLENGESUCHE

Suche Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt. Tel. 0163/4682319

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Parkett und Laminat, Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: info@cro-bau.de

Reinige Ihre Fenster oder Ihren Wintergarten. Tel. 0176/20799263 oder 06172/2659260

Mobile, professionelle Fußpflege in Friedrichsdorf mit 15-jähriger Berufserfahrung. Legen Sie auch Wert auf schöne, gepflegte Füße? Dann rufen Sie mich an: Tel. 0178/2135461

Erledige Maler- und Lackierarbeiten. Bei Bedarf einfach melden unter Tel. 0176/24806279

Gartenarbeit, Heckenschneiden, Rasenmähen, Gartenpflege, etc. Tel. 0171/8095754

Renovierungsarbeiten, streichen, verputzen, Laminat verlegen, Trockenbau, fliesen, etc. Tel. 0157/51458657

Büro- u. Buchhaltungsarbeiten von Rentnerin für ca. 8 Std./Wo gesucht. Tel. 0173/3916457

Eine zuverlässige Frau sucht Putzstelle in Privathaushalt. Tel. 0152/55789002

Zu viel Papierkram? Ich biete an: Ordnungs/Ablagesystem, Steuervorbereitung, Privatsekretariat. Büromanagement/Backoffice für kleine Unternehmen. Tel. 0172/9625126

Junge Frau sucht Arbeit in Haushalt zum Putzen und Bügeln in Oberursel, Kronberg.Tel. 0176/72645932

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr. Tel. 0172/7178986, 06171/8944720

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Zuverlässige, sorgfältige, deutschsprachige Putzperle sucht Arbeit in Praxis/Büros. Tel. 06172/3801296

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Gärtner sucht Gartenarbeit: Hecken schneiden, Platten & Pflaster legen, Bäume fällen, vertikutieren, Zaun bauen usw. Tel. 0178/1841999 o. 06173/322587

Nette Putzfrau sucht Putzstelle, Mo u. Di., Oberursel, Bad Homburg, Kronberg, Königstein. Tel. 0152/19350412

Putzstelle in Bad Soden gesucht 4-5 Stunden in der Woche. Stundenlohn 22,- €. Tel.0157/86794384

Bürokauffrau mit sehr viel Berufserfahrung, flexibel, vielseitig einsetzbar sucht für 16-20 Std./Wo Festanstellung. Tel. 0179/6986180

Sekretärin, erfahren und stilsicher, sucht Teilzeitstelle in Kronberg oder Umgebung. Effektiv bei administrativen Tätigkeiten, zuvorkommend im Umgang mit Kunden und Patienten. sekretaerin-im-taunus@gmx.de

Fachmann für alles im Garten, Rollrasen, Häcken schneiden, Steinarbeiten, Mauern, Terrassen bauen. Tel. 0172/6585646

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Gartenarbeit, Hecken schneiden und andere Arbeiten auf Anfrage Tel. 0177/7916500

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung. Tel. 0171/8629401

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Reinigungskraft
mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung.
Tel.: 01590 / 6123692

UNTERRICHT

Diplom-Klavierpädagogin erteilt Klavier- und Keyboardunterricht. Kostenlose Probestunde! Infos unter: Tel. 0176/49936474

ABI, ABI, ABI! Pädagogisch erfahrener Diplom-Kaufmann führt anspruchsvolle Schüler in Wirtschaftslehre und Mathematik zum erfolgreichen Abschluss. Tel. 06172/9234095

Abiturkurse in den Ferien in Mathematik, Latein u. Deutsch verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0157/39851132

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschrittene, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorber. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

VERKÄUFE

Zu verkaufen! 1 COR-Ledersofa schwarz, 2 Sessel, 1 Hocker, Preis VB. Tel. 06171/55409

Braun Atelier 1, Säulenfuß, schwarz, 2 Braun-Boxen L8080HE schwarz, 2 Bozen Bowers & Wilkins BM 601 S3 schwarz, Onkyo A-8017 Verstärker, T-4017 Tuner schwarz, 950,- €. Tel. 0151/67469327

Vitrinen in verschiedenen Größen, Maßstab 1:43, zu fairen Preisen zu verkaufen. Tel. 06082/2264

Hof Flohmarkt am 13.04.2024 ab 10 Uhr, Industriestr. 9, 61381 Friedrichsdorf. Dekoartikel, Mode, Haushaltswaren, Modeschmuck, Bücher, Hund und Reiterzubehör, Fahrräder und vieles mehr.

Zu verkaufen: Campingtisch VB: 70,- €, Pavillon 3x3 Meter VB: 200,- €, Gaskocher 2flammig VB: 60,- €, Gasheizer VB: 120,- €, Stromgenerator VB: 250,- €, Campinggeschirr, Töpfe VB: 40,- €, E-Bike (Damen) Pegasus VB: 400,- €. Tel. 0174/1013637

KPM Berlin Kurland blanc nouveau Porzellan 52 teilig für 8 Personen. Neuwertig. Tel. 0160/2232668

VERSCHIEDENES

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

Entrümpelungen von Haus, Wohnung, Keller, Garage, schnell, sauber, günstig. Deutsche Facharbeiter, seit 30 Jahren. Wir helfen Ihnen weiter, auch kurzfristig + in schwierigen Lagen, auch Messi-Wohnungen. Tel. 0171/3211155, J. Petersen

Sehr geduldiger Computer-Senior (über **50** Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet und Smartphone** (Kein Apple!). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Suche alte Pfennige u. Groschen für Spielgeld im Altenheim. Auch alte Urlaubsmünzen (Peseten, Lire, Schilling). Tel. 0174/5891930

Fernseher TV, SMART TV, Hilfe für ältere Menschen. Fernsehprogramme nach Wunsch einrichten. Haben Sie keine TV-Sender mehr? Sie wissen nicht, wie Sie Ihre Sender zurückbekommen? Sendersuche, Sendersortierung, Anschluss vom neuen Gerät inkl. alle Einstellungen. Tel. 0176/42989515 oder per WhatsApp, auch am Wochenende

Wer hilft mir Dinge über Ebay zu verkaufen? Tel. 0152/56453777

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Dipl.- Mathematiker erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rechnungswesen, auch Prüfungsvorbereitung, Abitur- und Ferientraining. Tel. 06195/3905

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Sie suchen einen neuen Job?
Sie suchen ein neues Zuhause?

Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können. Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort.

Noch Fragen?
Unter **06171-62880** helfen

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 144.650 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige.
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Unterschrift: _____

IBAN: DE

Unterschrift: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 14,00 €
- ❍ bis 5 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 18,00 €
- ❍ bis 7 Zeilen 20,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 22,00 €

je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 5,00 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

_____

_____
(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

IMMOBILIENMARKT

Für Singles oder Best-Agers: 2-Zi-NB-ETW, barrierefrei,
Frd., Wiener Str. 28, 60 m² + Garten, Tgl-Bad, Aufzg, Parkett, Wärmepumpe, Komplett mit Stellplatz.
BA: Strom, A+, 26 Kwh/(m²*a)
Verkauf + Besichtigung:
Tel. 0170 2201702
H&B Wohnbau GmbH

Suchen Sie eine Immobilie?
Hier könnte Ihre Anzeige stehen.
Anzeigen-Hotline
(06171) 6288-0

Der Landtagsabgeordnete Sebastian Sommer diskutiert mit Jägern und Wildtierexperten über die aktuelle Lage bei den Wildtierbeständen. Foto: Sommer

Sommer für ausgewogene Politik im Jagd- und Waldwesen

Hochtaunus (how). Landtagsabgeordneter Sebastian Sommer setzt sich für eine Neuausrichtung der Jagd- und Waldpolitik ein, die die Interessen von Wald und Wild beziehungsweise Forst und Jagd gleichermaßen berücksichtigt. In einem Dialog mit lokalen Jägern und einem Wildtierexperten in Schmitten wurden die aktuellen Probleme und Herausforderungen, die durch die bisher verstärkt von forstwirtschaftlichen Interessen geleitete Politik entstanden sind, intensiv diskutiert.

Die Jäger berichteten von den Schwierigkeiten, die sich aus hohen Abschusszahlen ergeben. Damit würden oftmals die natürliche Sozialstruktur des Wildes ignoriert, was nicht selten zu einem Ungleichgewicht in den Wildbeständen führe. Sie kritisierten, dass diese Vorgehensweise zu einseitig forstwirtschaftliche Interessen verfolge und die Bedürfnisse des Wildes sowie die langfristige Gesundheit des Waldes nicht ausreichend berücksichtige. Die seitens des Forsts beschriebenen hohen Wildschäden seien keinesfalls ausschließlich durch zu hohe Wildbestände zu erklären, sondern immer auch ein Hinweis auf massive Defizite im Hinblick auf die Qualität des Lebensraums. Unter dem Aspekt einer nachhaltigen Bewirtschaftung gelte es, zukünftig auch die Lebensraumansprüche des Wildes in entsprechender Weise zu berücksichtigen, so der Wildbiologe Dr. Dr. Selzer.

Sebastian Sommer betonte die Notwendigkeit eines Umdenkens: „Eine ideologiegetriebene Jagdpolitik muss der Vergangenheit angehören. Es ist an der Zeit, eine ausgewogene Politik zu entwickeln, die den Wald als Lebensraum für eine vielfältige Tierwelt erhält und gleichzeitig die Bedürfnisse der Jäger und der Forstwirtschaft berücksichtigt."

Das Treffen verdeutlichte die Dringlichkeit, eine nachhaltige Bewirtschaftung des Waldes zu fördern, die einen gesunden und angepassten Wildbestand nicht grundlegend gefährdet. „Unser Ziel ist es, einen lebendigen Wald mit intakten Wildbeständen zu sichern, der ein gesundes Zuhause für alle seine Bewohner und Nutzer bietet. Dafür müssen wir die Stimmen aller Beteiligten hören und Aspekte von Forstwissenschaft und Wildbiologie in unsere Politik einfließen lassen", so Sommer.

Lebhafte Diskussion über die neue Katholische Region Taunus

Hochtaunus (how). Als die vorläufige Leitung der Katholischen Region Taunus, Barbara Lecht und Dr. Matthias Braunwarth, zum „After Work Talk" in das Kulturcafé Windrose nach Oberursel einlud, sollte es nach dem Willen des Leitungsteams kein Abend der langen Vorträge werden - das wurde er dann tatsächlich nicht, wenn auch anders als erwartet. Die gut 30 Anwesenden, die sich sowohl haupt- als auch ehrenamtlich in den bisherigen katholischen Bezirken Main-Taunus und Hochtaunus engagieren, sollten eigentlich in Kleingruppen ins Gespräch kommen und sich über die Zusammenlegung der beiden Bezirke zu einer neuen Region austauschen. Stattdessen entspann sich in großer Runde eine lebhafte und ehrliche Diskussion, in der es um die konkrete Umsetzung und Perspektiven des neuen Konstrukts ging.

Zunächst gaben Kita-Koordinatorin Carola Murmann und René Kersting, Leiter der Familienbildung Taunus, einen Überblick über den Aushandlungsprozess für die neue Region, der unter der Leitfrage „Für wen sind wir Kirche?" geführt wurde. Daraus entstanden die drei Leitworte „gemeinsam – nachhaltig – gerecht". In neun Arbeitspaketen wurden Konzepte geschnürt, die nun als Empfehlung an den frisch konstituierten Regionalsynodalrat gehen.

„Ich schwimme gerade ein bisschen", gab eine Anwesende ehrlich zu. Es sei bisher viel um Strukturen gegangen, aber ihr fehle das Leben. Über die Chancen und Möglichkeiten entspann sich rasch eine Diskussion. Die Region könne Themen aufgreifen, die von den Pfarreien nicht übernommen würden, und es könnten Synergien entstehen, so Lecht, die sich für eine stärkere Vernetzung aussprach. Und auch Braunwarth ist sich sicher: „Die Region ist nicht ausführendes, sondern gestaltendes Element!"

Zum „After Work Talk" im Kulturcafé Windrose in Oberursel haben Dr. Matthias Braunwarth und Barbara Lecht eingeladen, um sich über die neue Katholische Region Taunus auszutauschen. Foto: A. Goerlich-Baumann

Einführung mit Bischof Bätzing

„Ich verspreche mir von der neuen Region, dass sie das Bistum demokratischer macht", sagte eine Diskussionsteilnehmerin. Dadurch, dass die Regionenleitung mit einer Person im Bistumsteam vertreten sei, könnten künftig mehr Menschen im Bistum mitentscheiden. Auch an Ideen für mögliche Projekte mangelte es nicht. So könnte über die Region die Anschaffung von Photovoltaikanlagen für die Pfarreien zentral geplant werden oder es könnten mehr Begegnungsorte ohne Konsumzwang wie das Kulturcafé Windrose geschaffen werden. Es ging aber auch um die Frage nach der finanziellen Ausstattung der Region, die Rolle der muttersprachlichen Gemeinden und die Chancen, die die sieben katholischen Schulen bieten. Nach zweieinhalb Stunden freute sich Braunwarth, dass man in der Gemeinschaft so gut ins Reden gekommen sei. „Wir laden wieder ein, um in die Diskussion wieder einzusteigen", versprach er. Zum Schluss luden Lecht und Braunwarth noch zur Einführung der neuen Region für Freitag, 7. Juni, um 18 Uhr in die Stadthalle Hofheim ein. Den Tag werde Bischof Georg Bätzing mit den Menschen der Region begehen.

! Die neue Katholische Region Taunus besteht aus den Pfarreien Heilig Geist am Taunus, St. Elisabeth Hofheim, Kriftel, Eppstein, St. Ursula Oberursel, Steinbach, St. Franziskus und Klara Usinger Land, Maria Himmelfahrt im Taunus, St. Marien Bad Homburg, Friedrichsdorf, St. Martinus Hattersheim, St. Franziskus Kelkheim und St. Teresa am Main. Der Region zugeordnet sind die Katholische Fachstelle für Jugendarbeit Taunus und die Katholische Familienbildung Taunus. Die Region wird von zwei Personen geleitet, die vom Regionalsynodalrat gewählt werden. Dieser setzt sich zusammen aus je einer von den Pfarrgemeinderäten der einzelnen Pfarreien gewählten Person, zwei von den Seelsorgern gewählten Personen, zwei Vertretern der Einrichtungen, ein bis zwei Personen aus den Gemeinden anderer Muttersprache, bis zu sechs hinzugewählten Personen, einem Geschäftsführer und der Regionalleitung.

Wanderstiefel schnüren und los

Bad Homburg (hw). Der Wanderclub Kirdorf macht sich am Sonntag, 24. März, zu einer Stadtwanderung nach Frankfurt auf. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Bahnhof. Mit der S 5 fährt die Gruppe nach Frankfurt/Main Ostendstraße und steigt dort um in die S- Bahn zur Haltestelle Gerbermühle. Von dort geht es am Main entlang bis nach Schwanheim. Die Wanderstrecke beträgt rund elf Kilometer, Wanderführer ist Manfred Dillmann. Eine Schlussrast ist in der Apfelweingaststätte „ Zum Seppche" in Schwanheim geplant.

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.
Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Zeit für eine neue Terrasse

(DJD). Laut Statista wollten im Jahr 2023 rund 2,65 Millionen Deutsche in den nächsten ein oder zwei Jahren ihre Terrasse renovieren. Um damit viele Sommer lang zufrieden zu sein, sollte man vier Punkte beachten:

1: Terrassendielen sollten robust sein. Neben Holz bietet sich der Holzverbundwerkstoff WPC an.

2: Die Dielen sollten zur Umgebung und dem eigenen Geschmack passen. Bei Naturinform beispielsweise gibt es WPC-Dielen in über 30 Farben. Wer wissen möchte, wie das aussieht, kann unter www.naturinform.com kostenlos eine Terrasse konfigurieren.

3: Zu den Dielen sollte das passende Zubehör wie Unterkonstruktion, Abschlüsse und Beleuchtung mitgeliefert bzw. montiert werden.

4: Dielen aus Holz oder WPC sollten aus 100 Prozent PEFC-zertifiziertem, heimischem Holz hergestellt worden sein.

Auf einer renovierten Terrasse lassen sich viele schöne Sommertage genießen. Foto: DJD/NATURinFORM/C. Böhm

STELLENMARKT

NETTELBECK · NEMUTH · MARX
Rechtsanwälte und Notar

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin Verstärkung für unseren Empfang und das Sekretariat eine

Rechtsanwaltskraft (m/w/d)

in Teil-/Vollzeit, gerne auch Quer-/Wiedereinsteiger.

Epinayplatz 2 · 61440 Oberursel

Ansprechpartner:
Rechtsanwältin Nicole Nemuth oder
Rechtsanwalt und Notar Joachim Nettelbeck
Telefon: 06171/58540, ra.nettelbeck@oklaw.de

Wir suchen ab sofort

Kellner
und
Küchenhilfen
(m/w/d)

aushilfsweise
oder in Festanstellung.
Gerne rüstige Rentner.

Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477

---

www.taunus-nachrichten.de

Verkäufer/in (m/w/d)
für Wochenmarkt in Bad Homburg, Louisenstraße/Ecke Waisenhausplatz Dienstag + Freitag von 6.00 – 15.00 Uhr ges. **mela.nauber@gmail.com, Mobil: 0151 1242 1442**

Aushilfe (m/w/d) Auf-/Abbau
für Wochenmarkt in Bad Homburg, Louisenstraße/Ecke Waisenhausplatz Di. + Fr. morgens u. nachmittags je 2 Std. ges. **mela.nauber@gmail.com, Mobil: 0151 1242 1442**

Verstärkung gesucht!

Bad Homburger Woche · **Oberurseler Woche** · **Eschborner Woche**
Friedrichsdorfer Woche · **Steinbacher Woche** · **Schwalbacher Woche**

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Wir suchen einen Redakteur (m/w/d)

Ihre Aufgaben
- Artikel schreiben und fotografieren
- Termine besetzen, Themen recherchieren, Geschichten generieren
- Redigieren und layouten
- Kontakt mit Kommunen, Vereinen, Institutionen und Lesern pflegen
- Termine erfassen und Terminkalender pflegen

Das erwarten wir von Ihnen
- Gute Regionalkenntnisse, Kompetenz in kommunalen Themen, effektive Recherche sowie gutes Gespür für Geschichten
- Stil- und Sprachsicherheit
- Teamfähige, flexible, zuverlässige und kreative Arbeitsweise sowie hohes Engagement und Eigeninitiative
- Kommunikations- und Kritikfähigkeit sowie Selbstständigkeit

Sind Sie an dieser Position interessiert?
Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH
– Geschäftsleitung –
Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0
www.hochtaunusverlag.de

Ausbildung zur(m) Medizinische(n) Fachangestellten

Du möchtest einen medizinischen Beruf erlernen ohne Nachtdienste und Wochenendarbeit?

Du möchtest mit Menschen in einem wertschätzenden Umgang arbeiten?

Du möchtest in einem ehrlichen und offenen Team aufgenommen werden?

Dann bist Du bei uns richtig.
Wir bieten Dir eine qualifizierte Ausbildung zur MFA (w/m/d) in einer TÜV-zertifizierten Praxis für ganzheitliche Frauenheilkunde und Geburtshilfe.

Wir freuen uns über Deine Bewerbung per E-Mail an
praxis-haeger@t-online.de

Neue Wege – neue Chance.
Hier finden Sie den passenden Job.

Verstärkung gesucht!

Bad Homburger Woche · **Oberurseler Woche** · **Eschborner Woche**
Friedrichsdorfer Woche · **Steinbacher Woche** · **Schwalbacher Woche**

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen

Mitarbeiter (m/w/d)
für den Anzeigenverkauf
im Angestelltenverhältnis
zur Verstärkung unseres Verkaufsteams.

Ihre Aufgaben
- Sie betreuen den vorhandenen Kundenstamm persönlich sowie telefonisch
- akquirieren neue Kunden

Der Erfolg Ihrer Tätigkeit zeigt sich im Verkauf von Anzeigen und Sonderwerbeformen, der Beratung, der Auftragsabwicklung bis hin zum Nachverkaufs-Service.

Ihr Anforderungsprofil
Sie verfügen über
- Verkaufserfahrung, idealerweise in der Vermarktung von Medien
- ein sicheres fachliches und persönliches Auftreten
- einen versierten Umgang mit dem Computer

Zu Ihren Stärken zählen
- Verhandlungsgeschick und Abschlusssicherheit
- Einsatz- und Verantwortungsbereitschaft
- hohe Kundenorientierung und Kommunikationsstärke
- Teamfähigkeit
- Spaß am Verkaufen

Es erwartet Sie eine leistungsgerechte Vergütung sowie ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem motivierten Team.

Sind Sie an dieser anspruchsvollen Position interessiert?
Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH
– Geschäftsleitung –
Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0
www.hochtaunusverlag.de

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als

HOUSEKEEPING MITARBEITER
d/m/w in Vollzeit od. Teilzeit
Auf Wunsch Kost & Logis im Haus möglich.
PARKHOTEL AM TAUNUS
Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Wir beraten Sie gern:
Tel. 06171/62880

Receptura Apotheke
INTERNATIONAL COMPOUNDING PHARMACY

Wir suchen Sie – Versandmitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit

für mindestens 35 Stunden/Woche für die Receptura Apotheke, eine Filialapotheke der Cornelius-Apothekenbetriebs - die in eigenen Laboren Individualrezepturen herstellt.

- attraktive und leistungsgerechte Vergütung und zusätzliche Leistungen

Ihre Aufgaben bei uns:
- Unterstützung im Bereich Verpackung und Versand
- Kommissionierung von Bestellungen und Bearbeitung von Retouren
- Botendienste
- Kopierarbeiten
- Messe- Auf- und Abbau

Was wir uns wünschen:
- idealerweise eine abgeschlossene Berufsausbildung
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Führerschein
- anpackende, zuverlässige sowie teamorientierte Arbeitsweise
- PC-Kenntnisse
- Organisationstalent das auch in stressigen Zeiten den Überblick behält

Wir freuen uns darauf, Sie bald kennenzulernen. Rufen Sie uns an (Tel. 069/92880-573) oder schicken uns Ihre Kurzbewerbung per Email an personalabteilung@receptura.de.

Ihre Receptura-Apotheke
www.receptura.de

Der Hochtaunuskreis als Arbeitgeber und Ausbilder bietet dir nicht nur abwechslungsreiche, sichere und angenehme Arbeitsbedingungen mit einer guten Work-Life-Balance, sondern auch eine hervorragende Ausbildung, von der du dein ganzes Leben lang profitieren wirst.

Wir bieten folgende duale Studiengänge und Ausbildungen an:

Bachelor of Arts – Public Administration – Beamter des gehobenen Dienstes (m/w/d)
Bachelor of Arts – Digitale Verwaltung – Beamter des gehobenen Dienstes (m/w/d)
Bachelor of Arts – Soziale Sicherung und Sozialverwaltungswirtschaft (m/w/d)
Bachelor of Engineering – Bauingenieurwesen Fachrichtung TGA/BKI (m/w/d)
Fachinformatiker – Fachrichtung Systemintegration (m/w/d)
Fachangestellter für Medien- und Informationstechnik - Fachrichtung Archiv (m/w/d)
Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)
Verwaltungswirt – Beamter des mittleren Dienstes (m/w/d)

Um dich für einen Ausbildungsplatz beim Hochtaunuskreis zu bewerben, sende uns bitte ein Bewerbungsschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf und eine Kopie deiner letzten beiden Schulzeugnisse per Mail an: bewerbung@hochtaunuskreis.de oder nutze die **Online-Bewerbung auf unserer Homepage: www.hochtaunuskreis.de**
Wir geben dir umgehend Nachricht, wie es mit deiner Bewerbung weitergeht. Falls du vorher noch Fragen hast, wende dich bitte an:
Marc-Oliver Lauer (marc-oliver.lauer@hochtaunuskreis.de oder Telefon 06172 999-1120).
Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Hochtaunuskreis - Der Kreisausschuss - Ludwig-Erhard-Anlage 1-5 - 61352 Bad Homburg v. d. Höhe

12. MAIN-TAUNUS HANDMADE & KREATIVMARKT
Designer, Stoffe, Wolle, Material, Mode, Schmuck, Zubehör, DIY, Kulinaria,
23.-24.3., Sa. 11-18 Uhr, So. 10-17 Uhr, Hofheim Stadthalle, www.kreativ.events

Bio. Teppich-Hand-**Wäsche**
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN **Tel. 0 61 72 - 76 36 20**

AUKTIONSHAUS Oberursel
Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!
Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

FACHANWALT ARBEITSRECHT BAD HOMBURG
- Erfahrung aus mehr als 30 Jahren anwaltlicher Tätigkeit
- Für Arbeitnehmer und Arbeitgeber
- Von führenden Rechtsschutzversicherungen empfohlen

Basler Straße 3
61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 179 168 2

Passend zur Jahreszeit begrüßt ein Osterbrunnen die Gäste im Hessenpark. Foto:Hessenpark

Ostermarkt im Hessenpark

Hochtaunus (how). Am Samstag, 23., und Sonntag, 24. März, können sich Besucher auf dem Hessenpark-Ostermarkt jeweils von 9 bis 18 Uhr perfekt auf die kommende Osterzeit einstimmen. Rund 80 Austeller warten in der Trendelburg und in den umliegenden Gebäuden mit einem vielfältigen Angebot auf. Vom klassischen Osterei in verschiedenen Varianten über ausgefallene Frühlingsdekoration, Weißstickerei, Leinenarbeiten und Garten-accessoires bis hin zur Holzkunst gibt es einiges zu entdecken. Für kleine Osterfans gibt es eine große Ostereiersuche in der Scheune aus Hadamar. Dort gilt es, 2500 Eier zu finden. Wer sich für Vorführhandwerk interessiert, findet in der Druckerei, der Drechslerwerkstatt und in der Funktechnischen Ausstellung offene Türen. Darüber hinaus lässt sich der Stockmacher bei der Arbeit über die Schulter schauen und bietet seine Waren zum Verkauf an.

Auch die kulinarischen Freuden kommen an diesem Wochenende nicht zu kurz. Außer Imbissständen bietet die Hessenpark-Gastronomie einen echten Hessenpark-Klassiker: köstliche gedämpfte Kartoffeln mit grüner Soße und Ei, auch mit Kräuterquark, Heringssalat oder veganem Schmand.

In der ersten Osterferienwoche vom 25. März bis zum 1. April gibt es im Freilichtmuseum Hessenpark unter dem Motto „Osterzeit im Hessenpark“ täglich von 11 bis 17 Uhr ein wechselndes Programm mit vielen Vorführungen und Mitmachaktionen für Groß und Klein. Natürlich dreht sich dabei alles um Osterhasen, Eier & Co. Unter anderem können Kinder Hampelhasen basteln, Osterdekorationen filzen und Seedbombs herstellen. Am Osterwochenende (Samstag und Sonntag) ist im Haus aus Ewersbach zudem eine traditionelle Form der Ostereierverzierung aus dem Marburger Land zu bestaunen, die unter Kennern als eine der schönsten gilt. Bis heute werden zum Beispiel in Mardorf ungekochte Eier in der Wachsreservetechnik beschrieben und bemalt. Nachdem die Eier gefärbt wurden, wird das Wachs entfernt. Die detailreichen Verzierungen oder in feiner Schrift geschriebene Sprüche erscheinen somit weiß auf dem farbigen Untergrund.

BAD HOMBURG VOR DER HÖHE
25. MÄRZ BIS 1. APRIL 2024
Da ist möhr für Sie drin!
Ei des Tages mit 500 Euro
An Ostern warten wieder Preise im Gesamtwert von über 25.000 Euro.
Feiern Sie mit täglichen Sofortgewinnen, großer Verlosung am 1. April 2024 und dem Ostermenü im Spielbank-Restaurant »Le Blanc«.
Zutritt ab 18 Jahren. Einlass nur mit gültigem Ausweisdokument.
Damit Glücksspiel nicht zur Sucht wird: Beratung unter 0800 / 137 27 00.
Spielbank Bad Homburg 1841

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche
Hotline: 069 13 40 400

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

J. S. BACH – JOHANNESPASSION
Dreikönigskirche Frankfurt
24.03.2024, 18.00 Uhr 34,70 €

ROBIN HOOD – das Musical
mit der Musik von Chris de Burgh
Alte Oper Frankfurt
27.03. – 06.04.2024 ab 32,40 €

Simply The Best – Die Tina Turner Story
Alte Oper Frankfurt
11.04.2024 ab 48,40€

The Music of Game of Thrones
Alte Oper Frankfurt
12.04.2024 ab 75,90 €

YUNDI PLAYS MOZART
Alte Oper Frankfurt
13.04.2024, 20.00 Uhr 57,65 – 170,50 €

WIENER SYMPHONIKER mit GAUTIER CAPUÇON
Alte Oper Frankfurt
14.04.2024 ab 39,80 €

DAVID GARRETT TRIO
Alte Oper
10. + 11.05.2024, 20.00 Uhr ab 73,00 €

DIRTY DANCING
Das Original live on Tour
Alte Oper Frankfurt
03. – 14.07.2024 ab 47,40 €

ANNETT LOUISAN
20 Jahre Bohème
Alte Oper Frankfurt
30.09.2024 ab 59,90 €

ELISABETH – Das Musical
in der gefeierten Schönbrunn-Version
Alte Oper Frankfurt
18.12.24 – 05.01.25 ab 37,40 €

Der Vorverkauf für die neue Saison der Alten Oper hat begonnen!

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

Héloïse Carlean-Jones
Kammermusik mit Harfe Solo
Hospitalkirche Oberursel
14.04.2024, 17.00 Uhr 22,00 €

Rena Schwarz „Comedy“
Alte Wache Oberstedten
26.04.2024, 20.00 Uhr 19,70 €

Amadeus
Stadttheater Oberursel
26.04.2024, 20.00 Uhr ab 16,00 €

„HEILIG ABEND“ – Ein gar nicht weihnachtliches Stück
Kunstbühne Portstraße Oberursel
14. + 15.06.2024, 20.00 Uhr 17,00 €

Garnier's Keller Friedrichsdorf
26. + 27.04.2024, 03. + 04.05.2024, 20.00 Uhr 17,00 €

Matchbox Bluesband feat. Rainer Weißbecker
Kunstbühne Portstraße Oberursel
05.05.2024, 17.00 Uhr 22,00 €

„Die erfolgreiche Frau“ – Theater
Alte Wache Oberstedten
16.05.2024, 20.00 Uhr 19,70 €

Dietrich Faber: „positiv!“
Alte Wache Oberstedten
21.06.2024, 20.00 Uhr 19,70 €

SaxLAN - Saxophonorchester
Hospitalkirche Oberursel
30.06.2024, 17.00 Uhr 22,00 €

EBBELWOI STRAUSSWIRTSCHAFT ALT ORSCHEL

„Kriesch ich en Wein...“
20. – 22.06.2024, 19.30 Uhr ab 25,40 €

Pit Hartling wirkt Wunder
29.06.2024, 18.00 Uhr ab 28,00 €

Äppelwoi Bingo
09.08.2024, 19.30 Uhr ab 24,40 €

Bäppi und die Hessebube
10.08.2024, 19.30 Uhr ab 24,40 €

Magic Monday Show
23. + 24.08.2024, 19.30 Uhr ab 28,00 €

Kim Chi Stutzinger and Friends
„Tag des offenen Denkmals“
Kreuzkapelle im alten Friedhof
08.09.2024 ab 22,00 €

Jean Phillip Bordier Quartett
Kulturcafe Oberursel
29.09.2024 ab 24,00 €

La Serena
Musikalische Entdeckungsreise
Stadthalle Oberursel
17.11.2024, 17.00 Uhr ab 22,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

„Die Äppler Show“ Eine hessische Revue
Deutsches Äppelwoi Theater im
Kurhaus Bad Homburg
immer freitags ab 23,40 €

Eine Frau braucht einen Plan
Komödie
Kurtheater Bad Homburg
23.03. – 26.03.2024 ab 19,70 €

Bad Homburger Schlosskonzerte 2023/2024

5. Orchesterkonzert
Kurtheater Bad Homburg
13.04.2024 ab 38,00 €

Tenors di Napoli
Kurtheater Bad Homburg
24.04.2024 32,50 – 58,50 €

15. Poesie- und Literaturfestival Bad Homburg

Katharina Thalbach 29.05.2024
Walter Sittler und Johann von Bülow 01.06.2024
Pasquale Aleardi 02.06.2024
Ronald Zehrfeld 07.06.2024
Sebastian Koch 08.06.2024
Christiane Paul 16.06.2024
Simon Urban und Mala Emde 16.11.2024
„American Christmas“ mit Thomas Heinze 07.12.2024

verschiedene Orte, Preise ab 36,90 €

RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund
Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain
Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr